

**Personalbibliographien von Professoren
der philosophischen Fakultät zu Prag
im ungefähren Zeitraum von 1800 bis 1860
mit biographischen Angaben, gesichtet im Hinblick
auf die Beziehung zur Lehre und Forschung
in der medizinischen Fakultät**

1. Teil

von

Uta Egert

aus

Quierschied



Digitized by the Internet Archive
in 2026

https://archive.org/details/IA41546226_0067

Aus dem Seminar für Geschichte der Medizin

der Universität Erlangen-Nürnberg

Vorstand: Professor Dr. med. Magnus Schmid

**Personalbibliographien von Professoren
der philosophischen Fakultät zu Prag
im ungefähren Zeitraum von 1800 bis 1860
mit biographischen Angaben, gesichtet im Hinblick
auf die Beziehung zur Lehre und Forschung
in der medizinischen Fakultät**

1. Teil

Inaugural - Dissertation

zur Erlangung der Doktorwürde

der Hohen Medizinischen Fakultät,

der Friedrich-Alexander-Universität

Erlangen-Nürnberg

vorgelegt

von

Uta Egert

aus

Quierschled

Gedruckt mit Erlaubnis der Medizinischen Fakultät der
Universität Erlangen - Nürnberg.



Dekan: Prof. Dr. H. Valentin

Referent: Prof. Dr. M. S c h m i d

Tag der mündlichen Prüfung: 29. 1. 1970

Aufrichtigen Dank schulde ich Herrn Professor Dr. Magnus Schmid für die freundliche Überlassung des Themas und die jederzeit gewährte Unterstützung, sowie für die Durchsicht des Manuskriptes.

Herrn Adam Stupp danke ich für bibliographische Hinweise, besonders zur Geschichte der Prager Universität.

An dieser Stelle danke ich auch den Damen und Herren der Universitätsbibliotheken in Prag und Erlangen, die mir durch ihre Beratungen halfen und das bearbeitete Material beschafften.

Meinen Eltern aus Dankbarkeit gewidmet

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	I
Arbeitsgang	II
Aufgabe dieser Dissertation	IV
Übersichtstafeln	V
Mitgliederverzeichnis der k. Leopoldinisch- Carolinischen Akademie der Naturforscher	XII
Wenzel VOIGT	1
Franz Xaver NIEMETSCHKE	2
Bernard BOLZANO	4
Franz PŘÍHONSKÝ	15
Anton SPIRK	16
Hieronymus Joseph Freiherr von ZEIDLER	18
Johann Peithner von LICHTENFELS	19
Franz EXNER	20
Franz SCHÖHAN	22
Ignaz Jan HANUSCH	23
Franz ČUPRE	32
Karl Heinrich Ritter von SEIBT	35
August Gottlieb MEIBNER	40
Josef Georg MEINERT	44
Johann Heinrich Mathias DAMBECK	46
Anton MÜLLER	48
Michael Edler von CANAVAL	49
Karl August HAHN	50
August SCHLEICHER	51
Johann von KELLE	52
Aloys KLAR	53
Georg CURTIUS	54
Ludwig LANGE	55
Johann KVIČALA	57
Franz HOCHEGGER	58
Bernard SCHEINPFLUG	59
Wolfgang WESSELY	61
Johann Christian MIKAN	63
Johann NOWODWORSKY	65
Johann Baptist Emanuel POHL	66

	Seite
Emanuel KIRSCHBAUM	69
Ignaz Friedrich TAUSCH	70
Vincenz Franz KOSTELETSKY	77
Franz MÜHLWENZEL	79
Karl Borsiwj PRESL	80
Friedrich A. KOLENATI	86
Ludwig REDTENBACHER	95
Franz Anton NICKERL	97
Ludwig SCHMARDÄ	99
Jan PALACKÝ	104
Friedrich ROCHLEDER	119
Martin Aloys DAVID	134
Adam BITTNER	135
Karl KREIL	136
Joseph Georg BÖHM	138
Franz KARLINSKI	139
Philipp Edler von BUETTNER	140
Franz Xaver RAMISCH	141
Verzeichnis der Periodika	144
Literaturverzeichnis	163
Personenverzeichnis	168

V o r w o r t

Die vorliegende Arbeit enthält den ersten Teil der Personalbibliographien der Lehrer an der philosophischen Fakultät der Prager Universität von 1800 bis 1860. Aus arbeitstechnischen Gründen wurden die philosophischen Lehrfächer zweigeteilt. Dieser erste Teil umfaßt die Fächer Philosophie (erste Abteilung), schöne Wissenschaften, allgemeine Naturgeschichte, Botanik, Zoologie, Geographie, Chemie und Diätetik. Im zweiten Teil erscheinen die zweite Abteilung der Philosophen und die restlichen philosophischen Lehrfächer.

Das gesammelte Quellenmaterial soll der Medizingeschichte dazu verhelfen festzustellen, welche Erkenntnisse der Natur- und Geisteswissenschaft zur Weiterentwicklung der Lehre in der medizinischen Fakultät beitrugen.

Der behandelte Zeitraum umfaßt die erste Hälfte des 19. Jahrhunderts. Er ist dadurch gekennzeichnet, daß nach dem Ausschuß der Jesuiten vom Lehramt (1773) auch außerklerikalen Fachkräften die Universitätslaufbahn offen stand, was zu einem Fortschritt in allen Fakultäten führte. Durch die josephinische Studienreform von 1784 trat an die Stelle der lateinischen Sprache die deutsche. Unter Seibt setzte sie sich auch als ordentliches Bildungselement durch, während die tschechische nur in außerordentlichen Vorlesungen angewandt wurde.

Der neugewonnenen Freiheit von der kirchlichen Kontrolle wurden bald vom Staat her Schranken gesetzt. Metternichs scharfe Zensur hinsichtlich nationaler und liberaler Strömungen galt besonders der Philosophie und wurde mit Polizeigewalt durchgeführt. Lehrbücher und Lehrer unterlagen der staatlichen Aufsicht. Die Amtsenthebung eines Professors war keine Seltenheit. Der größte Prager Philosoph jener Zeit, Bolzano, teilte dieses Schicksal.

So war der durch den Josephinismus bewirkte wissenschaftliche Aufschwung bereits etwa seit der Jahrhundertwende ins Stocken geraten, und die lange Periode der aufklärungsfeindlichen Reaktion begann. Dieser sich im Laufe einiger Jahre abzeichnende Wandel kann für die philosophische Fakultät mit dem

Jahr 1804, dem Erlaß einer neuen Studienordnung, als vollzogen gelten. Die Professoren wurden in immer wiederholten Erlässen der Regierung des Kaisers Franz angewiesen, sich genau an vorgeschriebene Lehrbücher zu halten und keinesfalls an deren Stelle eigene Hefte zu verwenden; etwaige Verbesserungsvorschläge mußten auf dem Dienstwege zur Prüfung vorgelegt werden.

Erst die liberale Bewegung des Jahres 1848 brachte die Befreiung von diesem Zwang. Es kam zu einer gründlichen Reform des Bildungswesens. Die philosophische Fakultät wurde von propädeutischen Vorlesungen befreit, die in den Lehrbereich der Gymnasien verlegt wurden. Diese Maßnahme führte zu einer Vertiefung der wissenschaftlichen Lehrtätigkeit. Dazu trug auch die Änderung der Fächerzusammenstellung bei. Der philosophischen Fakultät fielen naturwissenschaftliche Fächer zu, die zuvor in der Medizin gelesen wurden. Die Studienzeit wurde von zwei auf drei Jahre heraufgesetzt und die Zahl der Obligatfächer und außerordentlichen Vorlesungen erhöht. Außerdem bemühte man sich, geeignete Lehrkräfte aus ganz Böhmen, dem übrigen Österreich und dem benachbarten Deutschland heranzuziehen. Diese Reform führte zu einem deutlichen Aufschwung in der Forschung und Lehrtätigkeit, den auch die hier wiedergegebenen Bibliographien erkennen lassen.

In dieser Arbeit wird in kurzer Form die Biographie der Lehrkräfte umrissen, die Titel ihrer Veröffentlichungen werden aufgeführt und ein kurzer Abriß ihrer wichtigsten Arbeitsgebiete wird beigelegt.

A r b e i t s g a n g

Über den behandelten Zeitraum liegen nur unvollständige Personalakten im Universitätsarchiv in Prag vor. Ein umfassendes Verzeichnis des Lehrkörpers der Prager philosophischen Fakultät wurde aus Josef Kochs Festschrift über die deutsche Karls-Ferdinands-Universität und den Vorlesungsverzeichnissen des Universitätsarchivs in Prag zusammengestellt.

Die biographischen Angaben konnten dann an Hand von Nach-

schlagewerken, Todesanzeigen im Archiv und Sekundärliteratur zusammengetragen werden, wobei gleichzeitig ein großer Teil der aufgeführten Buchtitel gefunden wurde. Zur Vervollständigung der Personalbibliographien dienten folgende Bücherkataloge: Kayser, Heinsius, Meusel, Goedecke, Catalogue of Scientific Papers, Poggendorffs Gelehrtenkalender u.a.. Weitere Schriften wurden in der Prager Universitätsbibliothek gesammelt, wo auch ein Teil aller Titel im Original überprüft werden konnte. Zeitschriften aus dieser Zeit waren dort jedoch nicht im gleichen Maße vorhanden wie Bücher. In der Erlanger Universitätsbibliothek konnte dann der Rest der Originale eingesehen werden. Hierbei wurde die Originalschreibweise belassen; die bibliographischen Angaben wurden ermittelt. Titel der Arbeiten, die nicht im Original erhältlich waren, wurden durch Vergleich der Quellen vervollständigt und mit einer Quellenangabe am Schluß des Titels versehen.

Die Vielfalt der Lehrfächer machte eine Auswahl der Titel notwendig. Unberücksichtigt blieben Veröffentlichungen rein sprachwissenschaftlichen und astronomischen Inhalts, die für das Weltbild der Epoche weniger bedeutend sind. Zum Teil wurden die Philologen wie die Astronomen nur biographisch, zum Teil wie die Lehrer des Religionsunterrichts nur namentlich aufgeführt.

Die Autoren sind entsprechend der Übersichtstafel nach dem Zeitraum ihres Wirkens in Prag chronologisch geordnet. Nach der Angabe der biographischen Daten folgen die Buchtitel, in chronologischer Reihenfolge mit fortlaufender Nummer versehen. Hierbei sind nach dem Titel Erscheinungsort, Erscheinungsjahr, Verlag und Seitenzahl, eventuell auch die Buchgröße angegeben. Bei den bibliographischen Angaben wurden die üblichen Abkürzungen benützt. War im Original keine Angabe für Ort, Jahr oder Verlag vorhanden, so ist dies durch die Abkürzungen o.O. (ohne Ort), o.J. (ohne Jahr), o.V. (ohne Verlagsangabe) kenntlich gemacht.

Bei Reihenwerken steht das Datum des mündlichen Vortrags (wenn bekannt) in Klammern vor dem Druckdatum. Fallen beide Daten zusammen oder ist nur ein Datum bekannt, so ist dieses stets ohne Klammern angeführt.

Nach der Bibliographie folgt eine abschließende Übersicht der wichtigsten Arbeitsgebiete jeden Autors, die an Hand der Aussage der Titel zusammengestellt wurde. Werturteile und sonstige Hinweise wurden den angeführten Nachschlagewerken entnommen.

A u f g a b e d i e s e r D i s s e r t a t i o n

Die Naturwissenschaften gehörten früher der medizinischen Fakultät an. Erst später verlegte man sie in die philosophische Fakultät, wo sie als Pflichtfächer weiter im Dienste der Medizin standen. Die Botanik wurde vor allem der heilenden Wirkung der Pflanzenstoffe wegen betrieben. Die Physik und Chemie erschlossen dem Arzt eine Fülle von Therapiemöglichkeiten.

Nicht nur die exakte Naturwissenschaft stellt eine Grundlage der modernen Heilkunde dar, sondern auch die Philosophie. Der Mensch ist eine Einheit von Leib und Seele, und seelische Gebrechen führen zu körperlichen Erkrankungen. Es gibt also leib-seelisch bedingte Krankheiten, die man nur heilen kann, wenn man den Begriff der Seele, der Psyche, kennt. Die moderne medizinische Psychologie und Psychotherapie baut auf Erkenntnissen der Philosophie auf, die als erste wissenschaftliche Seelenkunde betrieb.

Aber nicht nur diese Hinweise berechtigen die Geschichte der Medizin zur Erforschung der Geschichte dieser Wissenschaften, sondern es geht viel mehr darum, das jeweilige Weltbild und Menschenbild einer Epoche zu erfassen. Das Menschenbild ist sehr vielfältig und erweist sich als Funktion der jeweiligen Kulturgeschichte und des Menschentyps; es verlangt zu seiner Beurteilung ein breitbasiges Fundament, das diese Arbeit liefern soll. Ohne dieses Weltbild und Menschenbild wäre es unmöglich, exakte Wissenschaftsgeschichte der medizinischen Lehre und Forschung zu betreiben.

Übersicht

(Namen von Supplenten sind eingeklammert.)

+) Diese Lehrer werden nicht weiter erfaßt.

++) Diese Lehrkräfte erscheinen im 2. Teil, der Dissertation von I. Hienstorfer.)

<u>Philosophie</u>		Seite
Karl Heinrich Ritter von SEIBT	1785-1801	35
Wenzel VOIGT	1801-1803	1
Franz Xaver NIEMETSCHKE	1802-1820	2
Bernard BOLZANO	1805-1820	4
(Franz PŘÍHONSKÝ)	1818-1823	15
(Anton SPIRK)	1824-1826	16
Johann Peithner von LICHTENFELS	1827-1831	19
Franz Serafin EXNER	1831-1848	20
Hieronymus Joseph Freiherr von ZEIDLER	1839-1848	18
Franz SCHOHAN	1848-1851	22
Ignaz Jan HANUSCH	1849-1852	23
Franz ČUPRE	1849-1854	32
++ Augustin SMETANA	1846-1849	
++ Joseph Wilhelm NAHLOWSKY	1848-1849	
++ Hermann Karl LEONHARDI	1849-1875	
++ Johann Heinrich LÖWE	1851-1878	
++ Robert von ZIMMERMANN	1852-1861	
++ Wilhelm KAULICH	1857-1862	

Schöne Wissenschaften

Gründung am 19.11.1763.

Einteilung: Moral
Erziehungskunst
deutscher Stil
Geschichte und ihre Hilfswissenschaften

Karl Heinrich Ritter von SEIBT 1763-1785 35

Neugestaltung der Professur am 11.9.1785.

Einteilung: I. Aesthetik
II. klassische Literatur
III. Geschichte ++)
IV. Pädagogik

<u>Aesthetik</u>		Seite
August Gottlieb MEIBNER	1785-1804	40
Joseph Georg MEINERT	1804-1811	44
Johann Heinrich Mathias DAMBECK	1812-1820	46
(Franz PRÍHONSKÝ)	1821-1823	15
⁺ (Adalbert SCHWIPPEL)	1822/23	
Anton MÜLLER	1823-1843	48
⁺ (Josef WESSELY)	1844	
Michael Edler von CANAVAL	1845-1849	49
(Franz SCHOHAN)	1849	22
1849 erfolgt die Errichtung der Professur für deutsche Sprache und Literatur, in der die Aesthetik weitergeführt wird.		

Deutsche Sprache und Literatur

Karl August HAHN	1849-1851	50
⁺⁺ Constantin HÖFLER	1853	
Augustin SCHLEICHER	1851 und 1853-1857	51
Johann von KELLE	1857-1899	52

Klassische Literatur

August Gottlieb MEIBNER	1785-1804	40
Joseph Georg MEINERT	1804-1806	44
Aloys KLAR	1806-1825	53

Die Studienreform von 1825 verlegt diese Vorlesung in die philosophischen Jahrgänge.

Aloys KLAR	1825-1831	53
⁺ (Adalbert SCHWIPPEL)	1822/23	
Anton MÜLLER	1833-1843	48
⁺ (Josef WESSELY)	1844	
Michael Edler von CANAVAL	1845-1849	49
(Franz SCHOHAN)	1849	22
Georg CURTIUS	1849-1854	54
August SCHLEICHER	1850-1857	51
Ludwig LANGE	1855-1859	55
Johann KVIČALA	1857-1882	57
Franz HOCHEGGER	1859-1861	58

Geschichte und verwandte Fächer

(Werden in der Dissertation von I. Hienstorfer abgehandelt.)

Pädagogik

Seite

August Gottlieb MEISNER	1785-1804
Joseph Georg MEINERT	1804-1811
Franz Xaver NIEMETSCHKE	1812-1820

40
44
2

Später erscheint die Pädagogik mit Religionswissenschaft verbunden.

+Anton DITTRICH	1820-1825
+Joseph Kalasanz (Talasanz) PAUSCHKA	1825-1827
+Jakob BEER	1827-1836
+Johann Paul PADLESACK	1837-1867

Moderne fremdsprachige Philologie

Die Lehrkanzel wurde erst spät errichtet und mit außerordentlichen Professoren besetzt.

Italienisch

Anton SPIRK	1816-1841	16
+Felix FRANCESCONI	1842-1867	
Bernard SCHEINPFUG	1849-1850	59

Französisch

+Leopold RAMMSTEIN	1827-1851
+Friedrich JÄGER	1849
+Felix FRANCESCONI	1852-1864
+Anselm RICARD	1858-888

Englisch

+Anton LANGERHANS	1826
	1827-1832 unbesetzt
+Eduard Bousifet Ritter von MORICOURT	1833-1839
+Philipp SCHWELLE	1840-1848
+Moritz FISCHER	1849
+Philipp SCHWELLE	1850-1857
	Sommersemester 1855 unbesetzt
	Wintersemester 1857/58 unbesetzt
+Richard RABY	1858/59
	Sommersemester 1859 unbesetzt

<u>Orientalistik</u>		Seite
Wolfgang WESSELY	1847-1870	61
Saul Isaak KÄMPF	1850-1885	

Allgemeine Naturgeschichte

(Der Lehrstuhl der speziellen Naturgeschichte gehörte zur medizinischen Fakultät.)

Johann Christian MIKAN	1800-1811	63
Johann NOWODWORSKY	1802-1811	65
(Johann Baptist Emanuel POHL)	1808-1812	66
	und 1813-1817	
Emanuel KIRSCHBAUM	1812-1828	69
Ignaz Friedrich TAUSCH	1818-1848	70
Vincenz Franz KOSTELETSKY	1826	77
	interimistisch	
(Franz MÜHLWENZEL)	1828-1832	79
Karl Borsiwoj PRESL	1832-1849	80

Die Lehrkanzel der allgemeinen Naturgeschichte wird 1849 aufgelöst und in die Fächer Botanik, Zoologie und Mineralogie aufgeteilt.

Botanik

Vincenz Franz KOSTELETSKY	1849-1872	77
---------------------------	-----------	----

Zoologie

(Friedrich A. (Rudolph) KOLENATI)	1845-1849	86
(Franz Anton NICKERL)	1849-1854	97
Ludwig REDTENBACHER	1851-1852	95
Ludwig SCHMARDA	1852-1855	99
(Schmarda bekleidet diese Stelle nur nominell; Nickerl wird in den Universitätsakten stets als Supplent für Zoologie angeführt.)		
Friedrich STEIN	1855-	
(Wird in der Dissertation von W. Ludy bearbeitet.)		

Mineralogie

(Wird in der Dissertation von I. Hienstorfer erfaßt.)

Geographie

Die Lehrkanzel wurde erst 1872 errichtet, das Fach wurde aber

schon früher in jedem Semester durch mehrere Vorlesungen, u.a. durch Privatdozenten, gelesen. (Vgl. Müller, Die Geographie an der Prager Universität S. 110 f)

Jan PALACKÝ	1856-1866	104
	und 1878-1902	

Chemie

Am 16. Oktober 1849 wurde die Lehrkanzel der Chemie aus der medizinischen in die philosophische Fakultät übertragen.

Friedrich ROCHLEDER	1849-1870	119
---------------------	-----------	-----

Astronomie

Martin Aloys DAVID	1799-1833	134
Adam BITTNER	1836-1844	135
Karl KREIL	1845-1851	136
Joseph Georg BÖHM	1852-1868	138
(Franz KARLINSKI) (Assistent)	1860	139

Diätetik

Philipp Edler von BUETTNER	1812/13-1836	140
Franz Xaver RAMISCH	?-1837-?	141

Religionsphilosophie

Der Lehrstuhl für Religionsphilosophie wurde 1804 gegründet.

Bernard BOLZANO	1804/05-1819/20	4
Anton DITTRICH	1820/21-1824/25	
Joseph Kalasanz (Talasanz)		
PAUSCHKA (Pauska)	1824/25-1827	
Jakob BEER	1827-1836	
+ Johann Paul PADLESACK	1837-1867	

Habilitierte

Der Begriff der Habilitation wurde in Prag erst bei der Studienreform von 1848/49 eingeführt. An die Stelle des Begriffs Adjunkt trat Assistent, und an Stelle von Supplent trat der ordentliche oder außerordentliche Dozent, der habilitiert war. Im Unterschied dazu bedurfte es zur Supplentur keiner Habilitation. Supplenten wurden daher in diese Liste nicht aufgenommen. An Stelle des Datums der Habilitation (unterstrichen) wurde vor 1849 das Datum der Ernennung zum k.k. Professor gesetzt (nicht unterstrichen).

Name	Habilitation bzw. erste Professur	Ort des letzten Wirkens
Adam BITTNER	Prag 1806	Prag
Joseph Georg BÖHM	Prag 1839	Prag
Bernard BOLZANO	Prag 19.4.1805	Prag
Michael Edler von CANAVAL	Olmütz 1833	Prag
Franz ČUPRE	<u>Prag 1849</u>	Prag
Georg CURTIUS	<u>Berlin 1846</u>	Leipzig
Johann Heinrich Mathias DAMBECK	Prag 1812	Prag
Martin Aloys DAVID	Prag 1799	Prag
Franz EXNER	Prag 1831	Prag
Karl August HAHN	Heidelberg 1839	Wien
Ignaz Jan HANUSCH	Lemberg 1847 (?)	Prag
Franz HOCHEGGER	<u>Wien 1854</u>	Wien
Franz KARLÍNSKI	Krakau 1862 (?)	Krakau
Johann von KELLE	<u>Prag 1857</u>	Prag
Emanuel KIRSCHBAUM	Lemberg 1793	Prag
Aloys KLAR	Prag 1806	Prag
Friedrich A. KOLENATI	<u>Prag 1848</u>	Brünn
Vincenz Franz KOSTELETSKI	Prag 27.4.1835	Prag
Karl KREIL	Prag 1845	Wien
Johann KVÍČALA	<u>Prag 1859</u>	Prag
Ludwig LANGE	<u>Göttingen Juni 1849</u>	Leipzig
Johann PEITHNER Frei- herr von LICHTENFELS	Innsbruck (?)	Wien
Josef Georg MEINERT	Prag 1806	Prag

August Gottlieb MEISNER	Prag 1785	Fulda
Johann Christian MIKAN	Prag 1800	Prag
Anton MÜLLER	Innsbruck (?)	Prag
Franz Anton NICKERL	Prag 1849	Prag
Franz Xaver NIEMETSCHKE	Prag 1802	Wien
Johann NOWODWORSKY	Prag 1802	Prag
Johann Paul PADLESACK	Prag 1837	Prag
Jan PALACKÝ	<u>Prag 1856</u>	Prag
Karl Borsiwj PRESL	Prag 1832	Prag
Ludwig REDTENBACHER	<u>Prag 14.5.1851</u>	Wien
Friedrich ROCHLEDER	Lemberg 1845	Wien
Bernard SCHEINPFUG	<u>Prag 1849</u>	Prag
August SCHLEICHER	<u>Bonn März 1846</u>	Jena
Ludwig SCHMARDA	Graz 1850	Wien
Franz SCHOHAN	Prag 1848	Prag
Karl Heinrich Ritter von SEIBT	Prag 30.1.1764	Prag
Ignaz Johann TAUSCH	Prag 1818	Prag
Wenzel VOIGT	Prag 1804	Olmütz
Wolfgang WESSELY	Prag 1847 (phil.)	Prag
	Prag 1849 (jur.)	
Hieronimus Joseph Freiherr von ZEIDLER	Prag 9.10.1824	Prag

Die Kaiserlich Leopoldino-Carolinische Deutsche Akademie
der Naturforscher zählte folgende Prager Professoren zu
ihren Mitgliedern:

Die Namen wurden an dieser Stelle in der Schreibweise
wiedergegeben, in der sie in den Akten der Akademie ge-
funden wurden.

Joseph Georg BÖHM S. 138

Beiname: Littrow
Aufnahme: 5.1.1857

Friedrich Rudolph KOLENATI S. 86

Beiname: Mussin-Puschkin
Aufnahme: 15.10.1849

Johann Christian MIKAN S. 63

Beiname: -
Aufnahme: 25.6.1834

Joseph Emanuel POHL S. 66

Beiname: Marcgravius
Aufnahme: 3.8.1833

Karl Borriwo PRESL S. 80

Beiname: Plumier
Aufnahme: 3.8.1837

Wenzel (Michael Wenzel) V o i g t (Voigts)

A. Biographische Angaben

- 5.10.1765 geboren in Friedland in Böhmen
Besuch der Elementarschule am Geburtsort, später
des Gymnasiums in Prag auf der Kleinseite.
Studium der Theologie, dann der Philosophie
(Pädagogik, Moral, Weltgeschichte)
- 1787 Konkurs für Gymnasiallehrkanzel
- 1787 provisorische Anstellung am Gymnasium zu Komotau
- 1788-1797 definitive Anstellung am Gymnasium zu Komotau
- 1798 Professor der Rhetorik am akademischen Gymnasium
in der Altstadt in Prag
- 1801/02-1802/03 Supplent der Philosophie an der Universität Prag
- 1804-1809 Professor der Philosophie an der Universität
Krakau
- 1809 Professor der Philosophie an der Universität
Lemberg
- 1810 zusätzlich Professor der Pädagogik
- 1813 (1814) Bibliothekar am k.k. Lyzeum und Direktor der
philosophischen Fakultät zu Olmütz
- 24.9.1830 gestorben zu Olmütz

Literatur

1. Meusel, Bd. 10, S. 776, Bd. 21, S. 247.
2. Vorlesungsverzeichnis 1801/02-1802/03.
3. Wurzbach, Bd. 51, S. 232.

B. Personalbibliographie

- 1794 1. Aristoteles, über die Seele, aus dem Griechischen
übersetzt und mit Anmerkungen begleitet.
Frankfurt und Leipzig 1794, Format: 8.
Neue Auflage, 1803, Joachim. (K. 105)
- 1799 2. Die Quellen der Seelenruhe, so wie sie der Mensch in
seinem Gemüthe findet. Zur innern Beruhigung für den-
kende Männer.
Prag 1799, Eggenberger, (Leipzig, Krappe), Format: 8.
(K. 79)
- 1802 3. Die Rhetorik des Aristoteles. Aus dem Griechischen
übersetzt und mit Anmerkungen, einer Inhaltsanzeige
und vollständigen Registern versehen.
1. Theil: Prag 1802, Barth (Leipzig, Taubert),
Format: 8, (K. 105)

- 1806/07 4. Die Geschichte der Universität Krakau. In: Wieder-
erweckung der National-Bildung in West-Galizien und
Reorganisation der Universität zu Krakau.
Allg. Lit. Ztg., Halle und Jena, 1806, Intell.-Blatt,
S. 865-872, 881-883, 889-892.
Neue Annal. Lit., Wien, 1807, Intell.-Blatt von Mai
und Juni. (Wurzbach LI, 233)
Freimüthiger, 1807. (Meusel XXI, 247)
- 1811 5. Die Art wie die studierende Jugend aus der Philoso-
phie geprüft und classificirt zu werden pflegt.
Lemberg 1811, Format: 8. (K. 97)
6. Notizen über die Literatur in Böhmen.
Deutscher Merkur, (Wieland). (Wurzbach LI, 233)
7. Das Gastrecht zu Rothenhaus.
Apollo, Prag 179. . (Wurzbach LI, 233)

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Voigts Arbeiten befassen sich mit dem Begriff der Seele (1;2).
Schon hier zeigt er seine Vorliebe für die Philosophie des
Aristoteles (1), der später vor allem mit seiner mehr prakti-
schen Zielen dienenden Rhetorik richtungsweisend für ihn
wird (3).
Weitere Publikationen Voigts weisen darauf hin, daß er auch
Pädagoge (5) und Historiker (4;7) ist.

Franz Xaver (Francisco) Niemetschek (Niemtschek,
Němetschek, Němeček, Niemeczek, Niemetschek, Niemetschesc)

A. Biographische Angaben

- 27.7.1766 geboren zu Saczka in Böhmen
Professor der Latinität am Gymnasium in Pilsen
Professor am Kleinseitner Gymnasium in Prag
Promotion zum Doktor der Philosophie
- 1802-1820 ordentlicher Professor der theoretischen und prakti-
schen Philosophie an der Universität in Prag
- 1811 Dekan der philosophischen Fakultät
- 1812-1820 Professor der Erziehungskunde an Meinerts Stelle
- 1820 Berufung nach Wien
- 19.3.1849 gestorben in Wien

Literatur

1. Dlabacz, Allg. hist. Künstl.-Lex., Bd. 2, S. 389.
2. Goedecke, Grdr. dt. Dicht., Bd. 4, S. 750.
3. Meusel, Bd. 10, S. 368.
4. Personalstand 1817, 1820/21.

5. Todesanzeige
6. Vorlesungsverzeichnis 1802/03.
7. Wildberg, Universitätenalmanach, 2. Jg., 1811, S. 216, 219;
3. Jg., 1812, S. 144.
8. Wurzbach, Bd. 20, S. 350.

B. Personalbibliographie

- 1793 1. Ludwig des XVI. Königs von Frankreich Urtheil und Tod, oder das Denkmal der Ungerechtigkeit. Aus öffentlichen Nachrichten und Originalbriefen. Von E. Für die (Titl.) Hrn. Prämmerranten der Prager Neuen Zeitung als ein Anhang zu Nr. 11, 1793, 36 S., Format: 8.
(Goedecke VI, 751)
2. Beiträge zu Lieferungen von und für Böhmen. 1793.
(Goedecke VI, 750)
3. An seine Exzellenz, den Reichsgrafen von Lažanky, Obristburggrafen in Böhmen. Von der juristisch-musikalischen Gesellschaft. 1793, 3 Bl., Format: 4.
(Goedecke VI, 751)
- 1794 4. Denkmal dem Hoch- und wohlgebornen Grafen Ferdinand Klebelsberg, errichtet von seinem ehemaligen Erzieher und Freunde Johann Veith von Schnittlersberg nach seinem erfolgten Heldentode in der Schlacht bey Neaubeuge am 16.-ten Oktober 1793. Aus dessen lateinischen frei frei übersetzt.
Prag 1794, bey Joh. Jos. Diesbach., 10 S., Format: 8.
(Goedecke VI, 751)
5. Trauerode dem Andenken Mozarts geweiht von der musikalischen Akademie der Juristen. Den 7. Febr. 1794, 2 Bl. Format: 4.
(Goedecke VI, 751)
- 1798 6. Lebensbeschreibung des k.k. Kapellmeisters Wolfgang Amadeus Mozart aus Originalquellen.
Prag 1798.4. (Meusel X, 368)
- 1808 2. verm. Aufl.: Prag 1808, Herlische Buchhandlung (Joachim in Leipzig), 118 S., Format: 8.
W. A. Mozart's Leben nach Originalquellen beschrieben. Einleitung von E. Rychnovsky. Faksimiledruck d. 1. Ausg., Leipzig, o.J., Greßner und Schramm, 88 S., Format: 8.
7. Elementa Logicae in commodum studiosae juventutis edita. Prag 1808, Haase, 288 S., Format: 8.
2. Aufl.: Prag 1813, Haase, 192 S., Format: 8.
3. Aufl.: Elementa logica in usum studiosae juventutis. Prag 1816, 197 S., Format: 16.

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Niemetscheks philosophische Tätigkeit in Prag, wo er Logik und empirische Psychologie las, findet ihren Niederschlag in den "Elementa logica in usum studiosae iuventutis" (7).

Bernard (Bernhard) B o l z a n o

A. Biographische Angaben

- 5.10.1781 geboren in Prag
Normalschule und Piaristengymnasium in Prag
- 1796-1800 Studium der Philosophie in Prag bei Seibt und Wydra
- 1801-1805 Studium der Theologie in Prag
- 5.2.1805 provisorischer Professor der Religionsphilosophie
- 7.4.1805 Priesterweihe
- 17.4.1805 Promotion zum Doktor der Philosophie
- 19.4.1805 ordentlicher Professor für philosophische Religionslehre an der Universität Prag
- 23.9.1806 endgültige Bestätigung des Lehramts
- 1815/16 u. 1818 Dekan der philosophischen Fakultät
- 2.2. und 13.11. 1819 Freiherr von Stifft, ein Gegner der Aufklärung, legt Kaiser Franz negative Gutachten über Bolzanos gedruckte "Erbauungsreden" vor.
- 27.11.1819 Der Staatsrat in Wien votiert für Bolzanos Entfernung aus dem Lehramt.
- 24.12.1819 Bolzano wird durch kaiserlichen Erlaß von seiner Lehrkanzel enthoben; die gesetzliche Pension wird ihm zugesprochen.
- 1821 In der von Oken in Jena herausgegebenen Zeitschrift "Isis" erscheinen kritische Beiträge über die Amtsenthebung Bolzanos.
- 19.1.1822 Bolzano wird jede Art von Lehrtätigkeit untersagt; er versucht, sich zu rechtfertigen.
- 23.5.1822 Bolzano wird untersagt, sich weiter zu verteidigen.
- 5.6.1822 Bolzano erklärt, alles zurückzunehmen, was gegen die Lehren der katholischen Kirche verstoßen sollte.
- 1823-1841 Aufenthalt auf dem Gut seines Freundes Johann Hoffmann in Tschobuz bei Prag
- 31.12.1825 Vorladung Bolzanos zum Erzbischof und Einstellung des Prozesses nach einem Bekenntnis Bolzanos zur katholischen Kirche
- 1842 Rückkehr nach Prag zu seinem Bruder
Leiter der philosophischen und mathematischen

Sektion der königlich böhmischen Gesellschaft der
Wissenschaften

18.12.1848 gestorben in Prag

Literatur

1. ADB, Bd. 3, S. 116 ff.
2. Bergmann, Hugo, Das philosophische Werk Bernard Bolzanos mit Benutzung ungedruckter Quellen kritisch untersucht. Nebst einem Anhang: Bolzanos Beiträge zur philosophischen Grundlegung der Mathematik. Halle 1909, Max Niemeyer, 230 S., Format: 8.
3. Brockhaus Enzyklopädie. 17. völlig neu bearbeitete Aufl. des großen Brockhaus, Wiesbaden 1967, F. A. Brockhaus, Bd. 3, S. 101 f.
4. Kolmann, Arnošt, Bernard Bolzano, Berlin 1963, Akademie-Verlag, S. 9 ff, S. 216 f.
5. Kosch, Bd. 1, S. 211 f.
6. Libussa, Jahrbuch für 1847. Hrsg.: P. A. Klar, 6. Jg., S. 474 f.
7. Meusel, Bd. 17, S. 211; Bd. 22, S. 322.
8. NDB, Bd. 2, S. 439 ff.
9. Neuer Nekrolog der Deutschen, Bd. 26, S. 773 ff.
10. ÖBL, Bd. 1, S. 100 f.
11. Poggendorff, Bd. 1, S. 229.
12. Schlesinger, Geschichte Böhmens, S. 624.
13. Sudetendeutsche Lebensbilder, Bd. 2, S. 211-218.
14. Todesanzeige
15. Ueberweg, 4. Teil, S. 10 f, 175-186, 694.
16. Vorlesungsverzeichnis 1804/05-1819/20.
17. Wildberg, Universitätsalmanach, 2. Jg., 1811, S. 219.
18. Winter, Eduard, Bernard Bolzano und sein Kreis. Leipzig 1933, Jakob Hegner, 288 S., Format: 8.
19. Wurzbach, Bd. 2, S. 35 ff.

B. Personalbibliographie

Bolzano veröffentlichte nur wenige Werke selbst. Die meisten wurden von seinen Schülern, zum Teil nach seinem Tod, herausgegeben.

- 1804 1. Betrachtungen über einige Gegenstände der Elementargeometrie. Prag 1804, Barth, 63 S., mit 1 Kpft., Format: 8. (Leipzig, Kummer).
Neu herausgegeben mit Einleitung und Anmerkungen von H. Fesl in: Philosophische Lesestoffe, Bd. 9, Paderborn 1926, Schöningh, 88 S.
Neu herausgegeben und eingeleitet von Jan Vojtěch in: B. Bolzano's Schriften. Bd. 5: "Geometrische Arbeiten". Prag 1948, S. 9-50.
- 1810 2. Beyträge zu einer begründeteren Darstellung der Mathematik. Prag 1810, C. Widtmann, 152 S., Format: 8, (1. Lieferung).

Neu herausgegeben mit Einleitung und Anmerkung von H. Feisl in: Philosophische Lesestoffe, Bd. 9, Paderborn 1926, gedruckt bei Ferd. Schöningh, 88 S., Format: 8.

- 1813 3. Erbauungsreden für Akademiker.
Prag 1813, Widtmann, 354 S., Format: 8.
Erbauungsreden an die akademische Jugend.
2e. verb. u. verm. Aufl., 1. Teil. Mit Vorrede und Anmerkung des Herausgebers.
Sulzbach 1839, Seidel, 376 S., Format: 8.
Hrsg. von einigen seiner Freunde, bevorwortet von F. Přihonský.
Bd. 1, Prag 1849, Wenzel Heß, 176 S., Format: 8.
Bd. 2, Prag 1850, Wenzel Heß, 376 S., Format: 8.
Tschechische Übersetzung: Stručné sestavení etc.
Prag 1850, Hess.
Die Fortsetzung erschien unter dem Titel: Erbauungsreden für Hörer der Philosophie an der Prager Universität, hrsg. von einigen seiner Freunde.
Bd. 3, Prag 1851, 369 S., Format: 8. (Wien, Braumüller; Leipzig, Reclam sen.)
Bd. 4, Prag 1852, 338 S., Format: 8, (Wien, Braumüller; Leipzig, Reclam sen.)
Neue Ausgabe, 4 Bde., Troppau 1866, Kolch, 1467 S., Format: 8.
Hrsg. von einigen seiner Verehrer. Neue Folge, 1. Bd., Wien 1884, Braumüller, 412 S., Format: 8; Prag 1884, B. Styblo, 410 S., Format: 8.
- 1816 4. Der binomische Lehrsatz und als Folgerung aus ihm der polynomische und die Reihen, die zur Berechnung der Logarithmen und Exponentialgrößen dienen, genauer als bisher erwiesen.
Prag 1816, Enders, 144 S., Format: 8.
- 1817 5. Die drey Probleme der Rectification, der Complination und der Cubirung, ohne Betrachtung des unendlich Kleinen, ohne die Annahmendes Archimedes und ohne irgend eine nicht streng erweisliche Voraussetzung gelöst; zugleich als Probe einer gänzlichen Umgestaltung der Raumwissenschaft, allen Mathematikern zur Prüfung vorgelegt.
Prag 1817, mit 1 Kpft., Format: 8; Leipzig 1817, Kummer, 80 S., mit 1 Taf., Format: 8.
Neue Ausgabe hrsg. von Jan Vojtěch: B. Bolzano's Schriften, Bd. 5, "Geometrische Arbeiten", Prag 1948, S. 67-188.
6. Rein analytischer Beweis des Lehrsatzes, daß zwischen zwey Werthen, die ein entgegengesetztes Resultat gewähren, wenigstens eine reelle Wurzel der Gleichung liege.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., III. Folge, Bd. 5, 1817 (G.R. 8)
Prag 1817, 60 S., Format: 8. (Leipzig, Kummer)
Neue Ausgabe in: Arnošt Kolmann, Bernard Bolzano, Berlin 1963, Akademie-Verlag, S. 175-207.
A.u.d.T.: Wissenschaftliche Classiker, Facsimiledruck, Meyer u. Müller, Bd. 8, Berlin 1894, 60 S., Format: 8.

In: Ostwald's Klassiker der exakten Wissenschaften, Nr. 153, I., von Philipp E. B. Jourdain.
Leipzig 1905, Engelmann, 36 S.
Tschechische Übersetzung mit Anmerkungen herausgegeben zur Feier des hundertsten Geburtstages des Autors von Dr. F. J. Studnicka. (Ryze analytický důkaz poučky etc. Zuerst erschienen im XI. Jahrgang des Časopis pro pěstování matematiky a fyziky.
Prag 1881, Grégr. (Bergmann S. 213)

7. Wissenschaftslehre. 4 Bde., 1817 (ÖBL I, 100)
Wissenschaftslehre. Versuch einer ausführlichen und größtentheils neuen Darstellung der Logik mit steter Rücksicht auf deren bisherige Bearbeiter. Herausgegeben von mehreren seiner Freunde. Mit einer Vorrede des Dr. J. Ch. A. Heinroth.
Sulzbach 1837, Seidel, 4 Bde., Format: 8. (Bd. 1, 571 S.; Bd. 2, 586 S.; Bd. 3, 575 S.; Bd. 4, 683 S.)
Wissenschaftslehre, Neuauflage in: B. Bolzano, gesammelte Schriften.
Wien 1882, Braumüller, Bd. 7-8. (A. Kolmann 224)
Wissenschaftslehre. In: Hauptwerke der Philosophie in originalgetreuen Neudrucken. 7 Bde., hrsg. von Alois Höfler.
Leipzig 1914, Meiner, 574 S., mit 1 Doppeltaf., Format: 8. (K)
Wissenschaftslehre in 4 Bden. Neudruck, 2. verb. Aufl.
Nach Alois Höflers Tode mit einem Nachweis der von Bolzano zitierten Verfasser, Werke und Stellen, hrsg. von Wolf. Schultz.
Leipzig, Meiner, Format: 8. 1929, 574 S.; 1929, 570 S.; 1930, 578 S.; 1931, 727 S. (K)
Bolzano's Wissenschaftslehre in einer Selbstanzeige. Nach dem Manuscript des Nachlasses in: Eduard Winter, "Leben und geistige Entwicklung des Sozialethikers und Mathematikers B. Bolzano, 1781-1848".
Halle 1949, Beilage B, S. 79-89. (Kolmann 225)
- 1827 8. Schreiben eines katholischen Geistlichen an den Verfasser des Buches: Die katholische Kirche Schlesiens. (Dr. Anton Theiner).
Sulzbach 1827. (Wurzbach II, 38)
9. Athanasia oder Gründe für die Unsterblichkeit der Seele.
Sulzbach 1827, Seidel, 336 S.
dass., Anhang enthält eine krit. Uebersicht der Literatur über Unsterblichkeit seit 1827, da die 1e. Aufl. erschienen war.
Sulzbach 1830, Seidel, Format: 8. (K.)
2e. verb. Ausg., mit einem krit. Anhang verm. von einem Freunde des Verfassers. Untertitel: Ein Buch für jeden Gebildeten der hierüber zur Beruhigung gelangen will.
Sulzbach 1838, Seidel, 460 S., Format: 8.
Neuauflage in: B. Bolzano, gesammelte Schriften.
Wien 1882, Braumüller, Bd. 2. (Kolmann 224)

- 1828 10. Schreiben eines katholischen Geistlichen an den Verfasser der zwei Briefe (Dr. Tzschirner in Leipzig) über: "Die reine katholische Lehre". Sulzbach 1828, Seidel.
- 1831 11. Vorschlag zur Verbesserung einiger Armenanstalten. Allg. Anzeiger der Deutschen, Gotha 1831, 10. Okt. Nr. 276.
- 1833 12. Ueber das Recht der Geistlichkeit ihren Lebensunterhalt von Personen zu beziehen, welche nicht ihres Glaubens sind. Freimithige Blätter, Stuttgart 1833, Hft. 3 u. 4. (Kolmann 224)
- 1834 13. Lehrbuch der Religionswissenschaft, ein Abdruck der Vorlesungshefte eines ehemaligen Religionslehrers (Bolzano's) an einer katholischen Universität, von einigen seiner Schüler gesammelt und herausgegeben. 3 Thle. in 4 Bdn., Sulzbach 1834, Seidel, Format: 8. (Bd. I, 444 S.; Bd. II, 272 S; Bd. III₁, 314 S.; Bd. III₂, 406 S.)
Nachdruck in: B. Bolzano, gesammelte Schriften. Wien 1882, Braumüller, Bd. 3-4. (Kolmann 224)
14. Ansichten eines freisinnigen katholischen Theologen über das Verhältniss zwischen Kirche und Staat. Kritik der Aphorismen des Herrn A. Gengler in Bamberg. Tübinger theologische Quartalschrift, 1832, Heft 3. Sulzbach 1834, Seidel.
- 1835 15. Religionsbekenntnisse zweier Vernunftsfreunde, nämlich eines protestantischen und eines katholischen Theologen (Joh. Friedr. Röhr und B. Bolzano). Mit Vorrede und Beurtheilung vom Herausgeber (Fesl). Sulzbach 1835, Seidel 256 S., Format: 8.
2. Ausg., Sulzbach 1838. (Prager Bandkatalog)
- 1836 16. Lebensbeschreibung des Dr. B. Bolzano mit einigen seiner ungedruckten Aufsätze und dem Bildnisse des Verfassers; eingeleitet und erläutert von dem Herausgeber (M. J. Fesl). Sulzbach 1836, Seidel, 272 S., mit 1 Taf., Format: 8. Selbstbiographie. Mit Einleitung, Anmerkungen und einigen kleinen ungedruckten Schriften Bolzano's. Neue Ausgabe mit dem Bildnisse d. Verfassers (in Stahlstich). (K)
- 1837 17. Leben Franz Joseph Ritters von Gerstner. (Dr. der Philosophie, k.k. Gubernialraths, usw.) Abh. Böhm. Ges. Wiss., Neuer (IV.) Folge, Bd. 4, 1837, 47 S.
Prag 1837, Calve, Format: 8. (K)
18. Krug und Bolzano, oder Schreiben an den Professor Krug in Leipzig und Prüfung seines gegen Professor Bolzanos Lehrbuch der Religionswissenschaft gerichteten Antidoton. Herausgegeben von J. Zimmermann. Sulzbach 1837, Seidel, S. 77-198. (Kolmann 221)
19. Sendschreiben an Se. Hochwürden Herrn Dr. Joh. Fried. Röhr (betreffend die aus der "kritischen Prediger-Bibliothek", 1835, B. 16, H. 6, hier abgedruckten

- Kritik des Buches: Religionsbekenntnisse zweier Vernunftsfreunde).
- Sulzbach 1837, Seidel, 72 S., Format: 8.
20. Dr. B. Bolzano, oder authentische Geschichte eines Falles des in der katholischen Kirche üblichen Rechts-Verfahrens.
Freimüthige Blätter, Stuttgart.
Stuttgart 1837, Paul Neff, 58 S., Format: 8.
- 1839 21. Dr. Bolzano und seine Gegner. Ein Beitrag zur neuesten Literaturgeschichte.
Sulzbach 1839, Seidel, 180 S., Format: 8.
Neuausgabe in: B. Bolzano, gesammelte Schriften, Wien 1882, Braumüller, Bd. 11. (Kolmann 224)
- 1840 22. Prüfung der Philosophie des seligen Georg Hermes von einem Freunde der Ansichten Bolzanos.
Sulzbach 1840, Seidel, 185 S.
23. Aphorismen über die Physik.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 1, (Sect.-ber. 1840, S. 30).
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 2, (Sect.-ber. 1841, S. 8). (G.R. 8)
- 1841 24. Bolzano's Wissenschaftslehre und Religionswissenschaft in einer beurtheilenden Uebersicht.- Eine Schrift für alle, die dessen wichtigste Ansichten kennenzulernen wünschen.
Sulzbach 1841, Seidel, 241 S., Format: 8.
Neuausgabe in: B. Bolzano, gesammelte Schriften. Wien 1882, Braumüller, Bd. 12. (Kolmann 224)
25. Versuch einer objectiven Begründung der Lehre von der Zusammensetzung der Kräfte.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 2, (Sect.-ber. 1841, S. 38). (G.R. 8)
- 1842 26. Ueber eine in Exners "Nominalismus und Realismus" angeregte logische Frage.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 2, (Sect.-ber. 1842, S. 71). (G.R. 8)
27. Uebersicht von dem Ideengange in seinem Systeme der reinen Mathematik.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 2, (Sect.-ber. 1842, S. 44; 49; 50). (G.R. 8)
28. Ein Paar Bemerkungen über die neue Theorie in Herrn Professor Chr. Doppler's Schrift: Ueber das farbige Licht der Doppelsterne und einiger anderer Gestirne des Himmels.
Poggendorff, Annal., Bd. 60, 1843, S. 83-88.
- 1845 29. Versuch einer objectiven Begründung der Lehre von den drei Dimensionen des Raumes.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 3, (Sect.-ber. 1842, S. 79) 1845, S. 201-215.
Prag 1843, Kronberger u. Řivnác, 15 S., Format: 4.
Neuausgabe in: B. Bolzano, gesammelte Schriften, Bd. 5: "Geometrische Arbeiten", Hrsg. v. Jan Vojtěch, Prag 1948, S. 51-65. (Kolmann 225)

30. Abhandlungen zur Aesthetik: 1. Über den Begriff des Schönen, eine philosophische Abhandlung.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 3, (Sect.-ber. 1842, S. 46; 1843, S. 8; 10) 1945, S. 1-92.
Prag 1843, Borrosch u. André, 92 S., Format: 4.
31. Ueber den Begriff der Aesthetik und der schönen Künste.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 3, (Sect.-ber. 1843, S. 15; 1844, S. 25; 28) 1845. (G.R. 8)
32. Ueber das Erhabene.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 3, (Sect.-ber. 1843, S. 7) 1845. (G.R. 8)
33. Von Haltung, Richtung, Krümmung und Schnörkelung bei Linien sowohl als Flächen, sammt einigen verwandten Begriffen.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 3, (Sect.-ber. 1843, S. 10, 1844, S. 11; 28) 1845. (G.R. 8)
Neuausgabe in: B. Bolzanos Schriften, Bd. 5: "Geometrische Arbeiten". Hrsg. J. Vojtěch.
Prag 1848, S. 139-184. (Kolmann 225)
34. Ueber den Begriff der Philosophie.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 3, (Sect.-ber. 1844, S. 27) 1845. (G.R. 8)
35. Gedanken über Gegenstände der allgemeinen Sprachlehre, worin mit kritischen Blicken auf neuere Darstellungen die Begriffe eines einfachen Lautes, eines Selbst- und Mitlautes und einer Silbe entwickelt werden.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 3, (Sect.-ber. 1844, S. 31) 1845. (G.R. 8)
36. Ueber Perfectibilität des Katholizismus. Streitschriften zweier katholischer Theologen (Bolzano und Stoppani); zugleich ein Beitrag zur Aufhellung einiger wichtiger Begriffe aus Bolzanos Religionswissenschaft.
Leipzig 1845, VoB.
(Wurzbach II, 38)
- 1846 37. Ueber die Rechnung mit unendlichen Zahlenausdrücken.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 5, (Sect.-ber. 1846, S. 8) 1848. (G.R. 8)
- 1847 38. Lösung verschiedener in den mathematischen Wissenschaften vorkommenden Paradoxien. I. Theil.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 4, (Sect.-ber. 1845, S. 8) 1847. (G.R. 8)
39. Untersuchungen auf dem Gebiete der allgemeinen Sprachlehre.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 4, (Sect.-ber. 1845, S. 9; 12). 1847. (G.R. 8)
Untersuchungen auf dem Gebiete der allgemeinen Sprachkunde.
Prag 1847, 3 S. (Kolmann 225)

40. Versuch einer sehr einfachen Erklärung der Aberration des Lichtes.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 4, (Sect.-ber. 1845, S. 10; 11) 1847. (G.R. 8)
Aus dem schriftlichen Nachlasse herausgegeben von Emilian Wewerka.
Prag 1853, Hess, 24 S., mit 1 Taf., Format: 8.
41. Allgemeine Theorie der Functionen.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 5, (Sect.-ber. 1845, S. 20; 23, 1847, S. 7) 1847. (G.R. 8)
42. Dr. Vincenz Julius Edler von Krombholz, nach seinem Leben und Wirken.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 4, (1845) 1847, S. 3-51.
Prag 1845, Haase Söhne, 51 S., mit 1 Taf., Format: 4.
43. Christ. Doppler's neueste Leistungen auf dem Gebiete der physikalischen Apparatenlehre, Akustik, Optik und optischen Astronomie.
Poggendorff. Annal., Bd. 72 (12), 1847, S. 530-555.
44. Über die Wohlthätigkeit. Dem Wohle der leidenden Menschheit gewidmet von einem Menschenfreunde. (Nach drei im Jahre 1812 in Prag gehaltenen Vorträgen).
Prag 1847, Haase Söhne, 54 S., Format: 8.
45. Vorschläge zur Behebung des unter einem beträchtlichen Teile der Bewohner Prags dermal um sich greifenden Nothstandes.
Beilage von "Ost und West",
Prag 1847, Görzabek. (Wurzbach II, 38)
Tschechische Übersetzung von J. V. Rozum: Nova dobra rada etc.
Prag 1847, Hess (Bergmann S. 215)
- 1848 46. Ueber den Begriff der Ästhetik und über die Einteilung der Schönen Künste.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 5, (Sect.-ber. 1847, S. 21; 24) 1848. (G.R. 8)
Tschechische Bearbeitung von Vilem Rubricius: O dobrocinnosti.
Prag 1890.
- 1849 47. Über das Verhältniß der beiden Volksstämme in Böhmen. Drei Vorträge im Jahre 1816 an der Hochschule zu Prag gehalten.
Wien 1849, Braumüller, 52 S., Format: 8.
48. Was ist Philosophie? Aus Bolzanos handschriftlichen Nachlaß.
Wien 1849, Braumüller, 30 S., Format: 8.
Reprografie in: Grundlagenstudien und Geisteswissenschaft, Bd. 1, 1960.
3. Aufl. Quickborn bei Hamburg 1965, Schnelle, 160 S. u. 30 S. Beiheft.
49. Kurzgefaßtes Lehrbuch der katholisch-christlichen Religion als der wahren göttlichen Offenbarung. Hrsg. v. M. J. Fesl.
Bautzen 1849, Weller. (Prager Bandkatalog)

50. I. Fibel, oder erstes Lesebuch für Kinder.
II. Anleitung für den Lehrer zum Gebrauche der Fibel.
Hrsg. von Prof. Dr. G. Zeithammer (nach Bolzanos An-
deutung).
2 Thle., Prag 1849, Calve. (Prager Bandkatalog,
Bergmann S. 217)
- 1850 51. Erbauungsbüchlein für die Gebildeten unter den katho-
lischen Christen. 2 Bde.
Theil I: Umschreibungen des Gebetes des Herrn, Engli-
schen Grusses, Apostolischen Glaubensbekenntnisses
und der drei göttlichen Tugenden.
Theil II: Mein Glaube.
Beide Schriften von M. J. Fesl herausgegeben.
2 Bde., Wien 1850, Braumiller, 149 S.
52. Was ist Vaterland und Vaterlandsliebe? In einer Rede
an die akademische Jugend im Jahre 1810 beantwortet.
Prag 1850, Emilian Wewerka. (Bergmann S. 216)
53. Ueber Paradoxien der Mathematik, die der Begriff des
Unendlichen veranlaßt.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 6, (Sect.-ber.
1848, S. 12, 1849, S. 18) 1851. (G.R. 8)
54. Abhandlungen zur Aesthetik. 2. Über die Eintheilung
der schönen Künste. Eine ästhetische Abhandlung.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 6, (1848) 1851,
S. 133-178.
Prag 1840, Haase Söhne, 46 S., Format: 4.
Prag 1849, Haase Söhne, 46 S., Format: 4.
- 1851 55. Drei philosophische Abhandlungen, welche auch von
Nichtphilosophen sehr wohl verstanden werden können,
vier akademische Reden von allgemein menschlichem In-
teresse. Aus Bolzanos schriftlichen Nachlasse. Hrsg.
von Dr. Fr. Příhonský.
Leipzig 1851, C. H. Reclam sen., 132 S., Format: 8.
56. Paradoxien des Unendlichen, herausgegeben aus dem
schriftlichen Nachlasse des Verfassers von
Fr. Příhonský.
Leipzig 1851, C. H. Reclam sen., 132 S.
2. Aufl., Berlin 1889, Mayer und Müller, 134 S.
Format: 8.
Neue Ausgabe. Herausgegeben von der Philosophischen
Gesellschaft an der Universität Wien durch Alois
Höfler. Mit Anmerkungen versehen von Hans Hahn,
S. 133-153. In: Philosophische Bibliothek, Bd. 99.
Leipzig 1920, F. Meiner, 157 S., Format: 8.
- 1853 57. Ueber die Standeswahl. Ein Vademecum für austretende
Obergymnasiasten. Herausgegeben von E. Wewerka.
Prag 1853, Fried. Rohliček, 64 S., Format: 16.
2. unveränderte Aufl.: Prag 1847, Rohliček u. Sievers,
64 S., Format: 16.
Tschechische Übersetzung: O volbě stavů.
Prag 1875, Rohliček.
58. Atomenlehre des seligen Bolzano, insbesondere wie
Bolzano die Schwierigkeiten, die dem Denken bei dieser

Lehre begegnen, glücklich beseitigt hat. Dargestellt aus den Schriften desselben. Hrsg. von Fr. Příhonský. Bautzen 1857. (Kolmann 224)

- 1864 59. Bolzano's Begriffe 1821. In: Eduard Winter, Die historische Bedeutung der Frühbegriffe B. Bolzanos, Anhang. S.-ber. deutsche Akad. Wiss. Berlin, Jg. 1864, Akademie-Verlag, Nr. 1, S. 26-101.
- 1930 60. Bernard Bolzano's Schriften herausgegeben von der Königlich Böhmisches Gesellschaft der Wissenschaften. Prag: (Jednotu áskosl. matematiků a fysiků). (Nebenst. Bolzano: Spisy) Leipzig 1930-48, C. Fr. Fleischer, Format: 4.
Bd. 1: Funktionslehre (Auszug). Hrsg. und mit Anmerkungen versehen von Karel Rychlík. Prag 1930, S. 208-213.
Bd. 2: Zahlentheorie. Hrsg. u. mit Anmerk. versehen von Karel Rychlík. Prag 1931, Verlag der k. böhm. Ges. Wiss., 57 S., 7 S. Anmerkungen, Format: 4.
Bd. 3: Von dem besten Staate. Hrsg. und mit einführenden Bemerkungen versehen von A. Kowalewski. Prag 1932, 130 S., Format: 4.
Bd. 4: Der Briefwechsel B. Bolzano's mit Franz Exner. Hrsg. mit Einleitung und Anmerkungen von Eduard Winter. Prag 1935, Verlag d. k. böhm. Ges. Wiss., 138 S., Format: 4.
Bd. 5: Geometrische Arbeiten. Hrsg. u. mit Anmerkungen versehen von Dr. Jan Vojtěch. Prag 1948, Královská Česká Společnost Nauk, 207 S., Format: 8.
- 1933 61. Paradoxien in der Politik. Aus Bolzano's Nachlaß hrsg., eingeleitet und mit Anmerkungen versehen von Wilh. Stähler. Münster i.W. 1933, Regensberg'sche Verlb., 173 S., 1 Bildn., Format: 4. (Enthält noch Bolzano: Vom besten Staate.)
- 1947 62. Bolzano-Brevier. Sozialethische Betrachtungen aus dem Vormärz. Ausgew. u. hrsg. v. Eduard Winter. Wien 1947, J. Friedrich, 212 S., Format: 8.
- 1949 63. Verschiedenheiten zwischen Leibnizens und meinen Ansichten. Aus: Bolzano-Nachlaß, Prag, Diversa, 1828-1839, S. 9-11.
In: E. Winter: "Leben und geistige Entwicklung des Sozialethikers und Mathematikers B. Bolzano. 1781-1848" Halle 1949, Beilage A, S. 71-79. (Kolmann 225)
- 1956 64. Der böhmische Vormärz in Briefen B. Bolzano's an F. Příhonský (1824-1848). Hrsg.: E. Winter, in: Beiträge zur deutsch-slavischen Wechselseitigkeit. Veröffentlichungen des Instituts für Slawistik, Nr. 11. Deutsche Akademie der Wissenschaften zu Berlin. Berlin 1956, Akademie-Verlag, 306 S., 1 Taf., Format: 8.

- 1962 65. Theorie der reellen Zahlen im Bolzanos handschriftlichen Nachlasse.
Prag 1962, Verlag der tschechoslowakischen Akademie der Wissenschaften, S. 15-86 (103 S.).
- 1963 66. Bernhard Bolzano's Grundlegung der Logik. Ausgewählte Paragraphen aus der Wissenschaftslehre Bd. I u. II. Mit ergänzenden Textzusammenfassungen, einer Einleitung und Registern herausgegeben von Kambartel.
Hamburg 1963, F. Meiner, 380 S., Format: 8. Philosophische Bibliothek Bd. 259.
- 1965 67. Wissenschaft und Religion im Vormärz. Der Briefwechsel Bernard Bolzanos mit Michael Josef Fesl, 1822-1848. Mit einer Einleitung von E. Winter. Hrsg. von Eduard Winter und Wilhelm Zeil unter Mitarbeit von L. Zeil.
Berlin 1965, Akademie-Verlag, 435 S., Format: 8.

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Die Vielfalt der Werke Bolzanos weist auf die Vielseitigkeit seines Schaffens hin. Als Mathematiker befaßt sich Bolzano mit den Grenzbegriffen der Mathematik; er löst sich von der Anschauung und faßt die Mathematik ihrem erkenntnistheoretischen Charakter nach als eine rein begriffliche Wissenschaft auf (1;2;4; 5;6;27;29;33;37;38;53;56;60 Bd. 1,2,5; 65). In seinem mathematischen Hauptwerk "Paradoxien des Unendlichen" (56) ist er ein Vorgänger G. Cantors. Seine tiefgreifenden Untersuchungen über nichteuklidische Geometrie blieben zum Teil ungedruckt. Bolzano gab unter anderem das erste Beispiel einer stetigen, aber nirgends differenzierbaren Funktion.

Die aktuellen Probleme der Physik erwecken ebenso Bolzanos Interesse (23;25;28;40;41;58).

Seine größte Bedeutung erlangt Bolzano jedoch als Philosoph. Er steht im scharfen Gegensatz zu Kant und Hegel und baut unter Anlehnung an Leibniz ein eigenes philosophisches System auf, das in seinen logischen und erkenntnistheoretischen Abschnitten modernen philosophischen Richtungen nahe steht.

Seine Beschäftigung mit Leibniz regt ihn zu einer eigenen Darstellung der Logik an (24;26;32;48;55;59;63;66). Sein logisches Hauptwerk ist in Wissenschaftslehre (7) enthalten. Seine Bedeutung für die Logik ist von Husserl erkannt worden, der Bolzano als einer der größten Logiker aller Zeiten bezeichnet.

Bolzanos Religionsphilosophie steht in der Tradition des Josephinismus, hält am Gottesbegriff fest und versucht, die Unsterblichkeit der Seele nachzuweisen (13;14;15;18;19;24;67). Als sein religionsphilosophisches Hauptwerk gilt Athanasia(9). In einer Reihe von Schriften zeigt er seine Gedanken über die Institution der Kirche auf (8;10;12;20;36;49).

Bolzano mißt der Staatsphilosophie größten Wert bei. Seine Vorstellungen über Sozialethik erhalten ihre Gültigkeit bis in unsere Zeit, sodaß auch heute noch als Sozialethiker zitiert wird (11;44;45;60 Bd. 3,4; 62).

Seine Ansichten auf dem Gebiet der Aesthetik (29;31;46;54) und Pädagogik (3;50;51;57) legt Bolzano in einigen kleineren Schriften nieder.

Franz P ř í h o n s k ý (Pržíhonsky)

A. Biographische Angaben

6.10.1788	geboren zu Prag Besuch des Gymnasiums auf der Prager Kleinseite Studium der Philosophie, Theologie und Literatur
1807	Eintritt ins erzbischöfliche Seminar
1811	Priesterweihe
1811-1818	Kaplan in Slap im Vikariat Breslau
1818-1823	Adjunkt der theoretischen und praktischen Philosophie an der Universität Prag
1821-1823	suppliegender Professor der Aesthetik, Geschichte der schönen Literatur und Geschichte der Philosophie in Prag
1.6.1824	Promotion zum Doktor der Philosophie
September 1824	Direktor des Lausitz-Serbischen Seminars zu Prag, wo er Unterricht über tschechische Sprache erteilt.
1827	Vorstand der Blindenanstalt
1834	Ehrenkanonikus des Bauzner Kapitels
1839	residierender Kanonikus von Bauzen
1843	Kapitular und Scholastikus

1857 Senior des Kapitels
12.1.1859 gestorben in Bauzen

Literatur

1. Vorlesungsverzeichnis 1820/21
2. Wurzbach, Bd. 24, S. 295.

B. Personalbibliographie

- 1849 1. Kurzgefaßtes Lehrbuch der katholisch-christlichen Religion als der wahren göttlichen Offenbarung (eine Schrift Bolzanos).
Bauzen 1849. (Wurzbach XXIV, 296)
2. Bolzano. (Biographie).
Bohemia 1849, Nr. 40 u. 41. (Bergmann S. 217)
- 1850 3. Neuer Antikant, oder Prüfung der Kritik der reinen Vernunft nach den in Bolzano's Wissenschaftslehre niedergelegten Begriffen.
Bauzen 1850, Weller. (Bergmann S. 217)
4. Bolzano's kurze Lebensbeschreibung.
Weimar 1850. (Wurzbach XXIV, 296)
- 1851 5. Paradoxien des Unendlichen (Eine Schrift Bolzanos).
Leipzig 1851, 134 S., Format: 8.
6. Drei philosophische Abhandlungen und vier akademische Reden. (Bolzano's Schrift).
Leipzig 1851, C. H. Reclam sen., 132 S., Format: 8.
- 1857 7. Atomen-Lehre des seligen Bolzano, insbesondere wie B. die Schwierigkeiten, die dem Denken bei dieser Lehre begegnen, glücklich beseitigt hat. Dargestellt aus den Schriften desselben.
Bauzen 1857, Weller. (Bergmann S. 217)
- 1858 8. Statuten des Collegiat-Stiftes St. Petri zu Budissin in ihrer Entstehung und Fortbildung.
Budissin 1858. (Wurzbach XXIV, 296)

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Príhonský war stark von seinem Lehrer und Vorgänger Bolzano beeinflusst. Sein Verdienst ist es, eine Reihe von Schriften Bolzanos nach dessen Tod herausgegeben zu haben (1;3;5;6;7). Ganz im Sinne Bolzanos verfasste er eine Gegenschrift zur Kantschen Philosophie (3).

Anton Ferdinand S p i r k

A. Biographische Angaben

15. (18.) 1.1787 geboren zu Hodietitz, Kreis Beraun, Böhmen
Studium der Philosophie und Theologie in der

	Schweiz und Italien (Padua)
1812	Rückkehr nach Prag
	Promotion zum Doktor der Philosophie
27.11.1815-1827	ordentlicher Lehrer der italienischen Sprache und Literatur an der Universität Prag
1824-1826	supplirender Professor der theoretischen und praktischen Philosophie
1827	außerordentlicher Professor der italienischen Sprache und Literatur an der Universität Prag
	Dekan der philosophischen Fakultät
23.6.1828	Leitung der Universitätsbibliothek in Prag
20. (23.) 5.1847	gestorben in Prag

Literatur

1. Koch, Deutsche K.-F.-Universität Prag, S. 461.
2. Neuer Nekrolog der Deutschen, Bd. 25, S. 922.
3. Personalstände 1817, 1820/21, 1837.
4. Vorlesungsverzeichnis 1817/18-1841.
5. Wurzbach, Bd. 36, S. 175.

B. Personalbibliographie

- | | |
|------|---|
| 1842 | 1. Die ältere Geschichte der Prager k.k. Universitätsbibliothek.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 2, 1842, S. 78.
(G.R. 79) |
| 1843 | 2. Ueber die neuere Geschichte der k.k. Universitätsbibliothek in Prag.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 3, 1843, S. 8.
(G.R. 80) |
| 1844 | 3. Geschichte und Beschreibung der k.k. Universitäts-Bibliothek zu Prag. Zur 5. Säcularfeier der Karl-Ferdinands-Universität zu Prag im Jahre 1848. Mit einem Grundrisse.
Österr. Blätter, Wien, 1. Jg., Bd. 1, 1844, Beiblatt Nr. 1, S. 1-6, Nr. 2, S. 12-16, Nr. 3, S. 20-24, Nr. 4, S. 30-32, Nr. 5, S. 36-38.
Wien 1844, A. Strauss u. Sommer, 109 S., Format: 8. |

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Philosophische Veröffentlichungen von Spirk sind nicht bekannt. Als Bibliothekar macht er sich um die Geschichte der Prager Universitätsbibliothek verdient (1-5), und gibt damit zugleich Einblick in das geistige Leben und literarische Schaffen an der Prager Universität.

Spirks übrige Werke befassen sich mit italienischer Philologie, die im Rahmen dieser Arbeit weniger interessieren.

Hieronymus Joseph Freiherr von Z e i d l e r

A. Biographische Angaben

5.11.1790	geboren zu Iglau in Mähren Die Vorbereitungsstudien erfolgten in seiner Vaterstadt
1809	Eintritt in den Prämonstratenserorden
1812	legte er das Klostersgelübde ab
1813	Priesterweihe
1821	Archivar im Stifte Strahow in Iglau, Doktor der Theologie und Sekretär des Abtes
1822	supplierender Professor der Dogmatik an der Universität Prag
9.10.1824-1858	ordentlicher Professor der Dogmatik
1830	Dekan der theologischen Fakultät
7.11.1834	Abt des Prämonstratenserstiftes Strahow
1839-1848	provisorischer Direktor der philosophischen Studien
10.11.1842	Ehrendoktorat der philosophischen Fakultät
2.10.1843-1844	Rektor magnificus der Prager Universität
3.10.1845-1846	Rektor magnificus der Prager Universität
31.7.1847-1848	Rektor magnificus der Prager Universität
1851	Dekan des theologischen Dokorenkollegiums
1855	Dekan des philosophischen Dokorenkollegiums
1856	Rektor magnificus der Prager Universität
1859	Präses und Visitor der Congregation des Prämonstratenserordens in der österreichischen Monarchie
17.3.1869	Wahl zum Generalabt des Prämonstratenserordens
1870	Teilnahme am ökumenischen Konzil im Vatikan
1.3.1870	gestorben in Rom

Literatur

1. Goovaerts, Dictionnaire bio-bibliographique; Bd. 2, S. 435.
2. Personalstand 1849-1855.

3. Tomek, Gesch. Prag. Univ. S. 367.
4. Wurzbach, Bd. 59, S. 275.

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Zeidler war Theologe, und als solcher trat er auch in der philosophischen Fakultät auf. Seine Veröffentlichungen behandeln Themen aus der Theologie.

Johann Peitner (Peithner) Freiherr von Lichtenfels

A. Biographische Angaben

	Professor der Philosophie in Innsbruck
1827-1831	Professor der theoretischen Philosophie in Prag
1830	Ruf nach Wien als Professor der Philosophie
1831	Professor der Philosophie in Wien

Literatur

1. Sudetendeutsche Lebensbilder, Bd. 3, S. 185.
2. Vorlesungsverzeichnis 1827-1831.
3. Wurzbach, Bd. 15, S. 83.

B. Personalbibliographie

- | | |
|------|---|
| 1825 | 1. Grundriß der Psychologie, als Einleitung in die Philosophie.
Innsbruck 1825, Wagner, Format: 8. (K. 545) |
| 1833 | 2. Grundlinien der philosophischen Propädeutik:
1. Abteilung. Grundlinien der Logik.
Wien 1833, Heubner, Format: 8. |
| 1834 | 2. Abteilung. Grundlinien der Psychologie.
Wien 1834, Heubner, Format: 8. (K. 35) |
| 1836 | 3. Auszug des Wissenswürdigsten aus der Philosophie.
Wien 1836, Heubner, Format: 8. (Wurzbach XV, 83) |
| 1842 | 4. Lehrbuch der Logik.
Wien 1842, Heubner, Format: 8. (K. 30) |
| 1843 | 5. Lehrbuch der Psychologie.
Wien 1843, Format: 8. (K. 35) |
| 1850 | 6. Lehrbuch zur Einleitung in die Philosophie. Allgemeine
Einleitung, Psychologie, Logik.
Wien 1850, Braumüller, 267 S., Format: 8. |
| 1852 | 2. verbess. Aufl.: Wien 1852, Braumüller, 266 S.,
Format: 8. |
| 1863 | 5. von Neuem durchgesehene Aufl.: Wien 1863, Brau-
müller, 282 S., Format: 8. |

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Lichtenfels schrieb eine Reihe von Lehrbüchern zur Einleitung in philosophisches Wissen. Er erörterte darin eingehend die Psychologie (1;2;5;6) und die Logik (2;3;6). Diese Lehrbücher wurden in den philosophischen Lehranstalten Österreichs vorgeschrieben.

Franz Serafin (E.) E x n e r

A. Biographische Angaben

28.8.1802	geboren in Wien
1818-1823	Studium der Philosophie (bei Rembold) und Rechtswissenschaft in Wien
1823/24-1825	Studium der Philosophie und Rechtswissenschaft in Padua
1825	Abschluß des Rechtsstudiums in Wien
1827	Promotion zum Doktor der Philosophie
1827-1831	Supplent der Philosophie an der Universität Wien
1828-1831	gleichzeitig Supplent der Erziehungskunde
Herbst 1831-1848	ordentlicher Professor der Philosophie an der Prager Universität
1837	Dekan der philosophischen Fakultät
1845-1847	Mitarbeiter an der durch die Studienhofkommission vorbereiteten Reform der Gymnasien und der philosophischen Studien in Wien
1847	Rückkehr nach Prag
April 1848	wissenschaftlicher Beirat im Ministerium für öffentlichen Unterricht in Wien
September 1848	Ministerialrat in Wien
	Aufgabe der Lehrtätigkeit zugunsten der politischen Betätigung.
1849-1851	Neuorganisation der Universitäten nach den Prinzipien der Lehr- und Lernfreiheit
1851	Reorganisation der Schulen Ungarns
1853	Ministerialkommissär der Lombardei, um die gleiche Aufgabe in Angriff zu nehmen
21.6.1853	gestorben in Padua (OBL;NDB;Ziegenfuß)
19.6.1853	gestorben in Padua (ADB;Wurzbach)

Literatur

1. ABD, Bd. 6, S. 447.
2. Koch, Deutsche K.-F.-Universität Prag, S. 388
3. NDB, Bd. 4, S. 698.
4. ÖBL, Bd. 1, S. 275.
5. Sudetendeutsche Lebensbilder, Bd. 3, S. 185-188.
6. Wurzbach, Bd. 4, S. 115.
7. Ziegenfuß, Bd. 1, S. 305.

B. Personalbibliographie

- 1837 1. Die Stellung der Studirenden auf der Universität.
Eine Rede.
Prag 1837, Haase Söhne, Format: 8. (K)
2. Über Wesen und Zweck der Philosophie.
Ost und West, Prag 1837. (Gierach III, 187)
- 1841 3. Recension: Prof. Dr. Jos. N. Jäger, Empirische
Psychologie. Wien 1840, Heubner.
J.-büch. Lit., Wien, Bd. 93, 1841, S. 40-57.
- 1842 4. Die Psychologie der Hegelschen Schule.
Leipzig 1842, Fr. Fleischer, 60 S., Format: 16.
2. Heft. Die Erwiderungen der Herren R. Rosenkranz
und J. E. Erdmann.
Leipzig 1844, Fr. Fleischer, Format: 8. (K)
5. Ueber Nominalismus und Realismus, mit Nachweisung
des Zusammenhanges logischer und metaphysischer An-
sichten, und Einleitung einer Reihe logischer Abhand-
lungen.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 2, 1842, S. 409.
(G.R. 21)
Ueber Nominalismus und Realismus.
Prag 1842, Kronberger und Riwnáč, 165 S., Format: 8.
Prag 1842, Borrosch und André, 2 Bde., Format: 4. (K)
- 1843 6. Über Leibnitz's Versuch, eine allgemeine Wissen-
schaft des Beurtheilens und Erfindens aufzustellen.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 3, 1843, S. 7
(G.R. 21)
- 1844 7. L. Feuerbach's Grundsätze der Philosophie der Zukunft.
Österr. Blätter, Wien 1. Jg., 1844, S. 89-93.
8. Über Hartenstein's Grundbegriffe der ethischen Wis-
sensschaften. Angezeigt durch Prof. Dr. Franz Exner
in Prag.
Österr. Blätter, Wien, 1. Jg., 1844, S. 415-416,
420-424.
- 1845 9. Über Leibnitz's Universalwissenschaft.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 3, 1845, S. 163-
200.
Prag 1843, Borrosch u. André, 40 S., Format: 4.
10. Die Vorschule der Ethik, Ein Lehrbuch von Dr. Strüm-
pell.
Österr. Blätter, Wien, 2. Jg., 1845, S. 977-982.

- 1847 11. Vier Abhandlungen zur Ethik.
Bonn 1847, Ehrlich. (Gierach III, 187)
12. Über die Lehre von der Einheit des Denkens und des Seins.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 5, 1847,
S. 217-247.
Prag 1848, Borrosch u. André, 31 S., Format: 4.
- 1848 13. Entwurf der Grundzüge des öffentlichen Unterrichtswesens in Oesterreich.
Wien 1848, Staats. und Hofdruckerei, 15 S.,
Format: 4.
14. Grundzüge des öffentlichen Unterrichtswesens in Österreich.
Wiener Zeitung vom 16.-21. Juli 1848.
- 1935 15. Der Briefwechsel B. Bolzano's mit F. Exner. Herausgegeben mit Einleitung und Anmerkungen von Eduard Winter.
Prag 1935, Verlag der k. böhm. Ges. Wiss., 138 S.,
Format: 4.

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Exner ist scharfer Logiker (5) und Dialektiker (7;12). Wie Bolzano steht er im Gegensatz zur idealistisch-romantischen Zeitphilosophie, folgt jedoch der Herbart'schen Richtung (5) und wendet sich wie dieser stärker Leibniz zu (6;9). Exner befasst sich auch mit der Hegel'schen Dialektik (4;12). Seine Gedanken über Ethik legt er in den Schriften 8; 10; 11 nieder. Über die Unterrichtsreform veröffentlicht er 1848 zwei maßgebliche Aufsätze (13;14).

Franz S c h o h a n (Schohai, Šohaj, Schohay)

Biographische Angaben

- 25.11.1816 geboren zu Patzau, Kreis Tabor, Böhmen
Gymnasialbesuch in Neuhaus, Rudweis und Pisek
- 1834 Studium der Philosophie, dann der Rechte an der Universität in Prag
Promotion zum Doktor der Philosophie
Erzieherstellen bei Johann Ritter von Neuberk,
Hugo Altgrafen Salm und zuletzt beim Grafen Berchtold in Mähren
- 1848-1851 Professor der Philosophie
- 1849 supplierender Professor der klassischen Philologie und Aesthetik an der Universität Prag
- 1851 Professor am nationalen Gymnasium in Prag

Literatur

1. Wurzbach, Bd. 31, S. 200.

Wichtige Arbeitsgebiete

Von Schohan konnte nur eine einzige Schrift aufgefunden werden, die sich mit lateinischer Syntax auf „böhmischer“ Basis befaßt.

Ignaz Jan (Johann) H a n u s c h (Hanus)

A. Biographische Angaben

28.11.1812	geboren in Prag
26.11.1812	geboren in Prag (ÖBL)
1818-1820	Pfarrschule in St. Gallus
1821-1823	Hauptschule am Tein
1824-1829	Altstädter akademisches Gymnasium
1830-1831	Studium der Philosophie an der Prager Universität bei Hallaschka u. Lichtenfels
1831	Eintritt in den Prämonstratenserorden im Stift Strahow in Prag
1832	Austritt aus dem Orden
1832-1835	Studium der Philosophie und der Jurisprudenz in Wien, später in Prag. Seine Lehrer in der philosophischen Fakultät in Prag waren: Beer (Pädagogik), Exner (Philosophie), Müller (Ästhetik und klassische Philologie), Knoll (österreichische Staatengeschichte) Den 4. Jahrgang des juristischen Studiums beendete er später als Professor in Lemberg
1835-1838	Adjunkt der philosophischen Lehrkanzel
10.4.1837	Promotion zum Doktor der Philosophie in Prag
1838-1847	Professor der Philosophie und deren Geschichte an der Universität Lemberg
1843	gleichzeitig supplierender Professor der Weltgeschichte und Diplomatie
1847-1849	Professor der Philosophie und deren Geschichte an der Universität Olmütz
Oktober 1849	Ordinarius für theoretische und Moralphilosophie und Geschichte der Philosophie in Prag; Hanusch las in deutscher und tschechischer Sprache

- 1851 Prodekan des philosophischen Doktorenkollegiums
29.2.1852 Amtsenthebung wegen seines orthodoxen Hegelianismus
1853 Bibliothekar der königlich böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften in Prag
1860 Bibliothekar an der Universität Prag an Stelle Šafaříks
19.5.1869 gestorben in Prag

Literatur

1. Koch. K.-F.-Univ., S. 388.
2. ÖBL, Bd. 2, S. 185 f.
3. Personalstand 1850-1852.
4. Würzbach, Bd. 7, S. 339-342.
5. Ziegenfuss, Bd. 1, S. 443.

B. Personalbibliographie

- 1842 1. Die Wissenschaft des Slavischen Mythus im weitesten, den altpreußisch-lithauischen Mythus mitumfassenden Sinne. Nach Quellen bearbeitet, sammt der Literatur der slavisch-preußisch-lithauischen Archäologie und Mythologie. Als ein Beitrag zur Geschichte der Entwicklung des menschlichen Geistes. Lemberg (Tarnow u. Stanislawów) 1842, Millikowské, 432 S., Format: 8.
2. Handbuch der wissenschaftlichen Erfahrungslehre in philosophisches Wissen einleitend. Lemberg 1842.
2. Aufl., Prag 1850. (Ziegenfuss I,443)
- 1843 3. Handbuch der wissenschaftlichen Denklehre in philosophisches Wissen einleitend (Logik). Lemberg 1843, Peter Filler, 175 S., Format: 8.
2. Aufl., Prag 1850. (Ziegenfuss I,443)
- 1844 4. Blicke in die Urgeschichte der menschlichen Kultur. Tomaschek's Kalender zur Verbreitung gemeinnütziger Kenntnisse. Wien 1844, Sollinger.
2. Ausg. Lemberg 1847, Stockmann, 35 S., Format: 8.
5. Zustand der slawischen Götterlehre in der Gegenwart. Österr. Blätter, (Schmidt), Wien, 1. Jg., 1844, II. Quartal, S. 73-76, 83-88, 91-96.
- 1845 6. Ostrow's Weltgeschichte. Österr. Blätter, (Schmidt), Wien, 2. Jg., 1845, S. 193.
7. Grundzüge eines Handbuches der Metaphysik. Lemberg 1845, Format: 8. (K)

8. "Urgeschichte der Slaven", eine Anzeige von J. G. Šafárik's "Slavische Alterthümer".
Österr. Blätter, (Schmidl), Wien, 2. Jg., 1845,
S. 201-205, 213-215, 225-229, 235-238.
9. Entwicklungsprozess des Mythos an sich und in seinem
Uebergange in die Philosophie.
Österr. Blätter, (Schmidl), Wien, 2. Jg., 1845,
S. 673-678, 683-688, 692-696.
- 1846 10. Handbuch der filosofischen Ethik.
Lemberg 1846, Stockmann, 170 S., Format: 8.
Leipzig 1846, Gebhardt u. Reisland. (K)
- 1847 11. Zur Filosofie.
Österr. Blätter, (Schmidl), Wien, 4. Jg., 1847,
S. 500-503.
- 1849 12. Vorlesungen über die allgemeine Kulturgeschichte der
Menschheit. Gehalten an der Universität zu Olmütz im
Jahre 1849.
Brünn 1849, Winniker in Comm., 247 S., Format: 8.
13. Abriß der Psychologie.
1849 (Ueberweg V, 291)
14. Geschichte der Philosophie.
Brünn 1849. (Prager Bandkatalog)
15. Handbuch der Erfahrungs- und Seelenlehre, in philo-
sophisches Wissen einleitend, entworfen.
3. umgearb. Aufl., Brünn 1849, Winniker, 113 S.,
Format: 8.
16. Geschichte der Filosofie von ihren Uranfängen an bis
zur Schließung der Filosofenschulen durch Kaiser Jus-
tinian. Mit Beigabe der Literatur vom allgemein kul-
turhistorischen Standpunkte entworfen.
Brünn 1849, Wimmer, 643 S., Format: 8.
1850 Olmütz 1850, Neugebauer, 643 S., Format: 8. (K)
17. Handbuch der Logik.
2. umgearb. Aufl., Prag 1850, Calve'sche Buchhandlung
Ternsky, 128 S., Format: 8.
18. Ob es ein nothwendiges und wissenschaftliches Binde-
mittel gebe zwischen der Philosophie und der Mathe-
matik.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 6, 1850, S. 56.
(G.R. 34)
19. Th. Waitz, a.o. Prof. der Philosophie in Marburg,
Lehrbuch der Psychologie als Naturwissenschaft.
Braunschweig 1849, Vieweg u. Sohn, 685 S., Format: 8.
Besprochen von Dr. Hanusch, Prof. der Philosophie.
Vjschr. prak. Heilk., Prag, VII. Jg., 1850, Bd. 4,
I.A., S. 1-6.
- 1851 20. Ueber die drei Hauptarten der menschlichen Welt- und
Lebensansicht.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 7, 1851, S. 34.
(G.R. 34)

21. Krit. Referat über das Wesen der Sprichwörter überhaupt und über die Geschichte der slavischen Sprichwörter-sammlungen insbesondere. (Bei Gelegenheit der Herausgabe der Schrift Čelakovský's "Mudrosloví" atd., die Weisheit des slavischen Volkes in seinen Sprichwörtern.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 9, 1851, S. 39.
(G.R. 34)
22. Ueber die Ausgabe des ältesten Manuscriptes (1376) des Ritters Thomas von Štítné (Tomáše Štítného Knížky šestery o obecných věcech křesťanských. 1851).
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 7, 1851, S. 41 u. 46. (G.R. 35)
- 1853 23. Ueber die Sprichwörter überhaupt, und über die neuen durch die kaiserlich russische Akademie der Wissenschaften im Jahre 1852 herausgegebenen kleinrussischen und kaschubischen Sprichwörter-Sammlungen.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 8, 1853, S. 34. (G.R. 35)
24. Ueber das Verhältniss der Grammatik zu den Naturwissenschaften.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 8, 1853, S. 35. (G.R. 35)
25. Auseinandersetzung einer archaeologischen Hypothese über die ursprüngliche Bedeutung des altdeutschen Wortes mogana (Morgen).
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 8, 1853, S. 36. (G.R. 35)
26. Ueber die aesthetische Bedeutung der h. Dichtung "Schir Haschirim".
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 8, 1853, S. 42. (G.R. 35)
- 1854 27. Ueber die alterthümliche Sitte des Bindens und Umwindens beim Geben und Schenken, und dass diese Sitte bei Litauern, Slaven wie bei den Deutschen einheimisch war.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 8, 1854, S. 80. (G.R. 35)
28. Biographie des verstorbenen Mitgliedes Franz Ladislav Čelakovský. Vortrag.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 9, 1854, S. 30. (G.R. 35)
29. Ueber slavische Runen und ihre Literatur. Beweisführung, dass die ältesten Runenzeichen der Germanen und Slaven keineswegs Buchstaben in unserem Sinne, sondern nur Abbildungen von Losstäbchen-Configurationen waren.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 9, 1854, S. 31. (G.R. 35)
30. Systematisch und chronologisch geordnetes Verzeichniss sämtlicher Werke und Abhandlungen der königlich böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften.
Prag 1854, Tempsky, 80 S., Format: 8. (K)

- 1855 31. Ueber die alterthümliche Sitte der Angebinde bei Deutschen, Slaven und Litauern. Als ein Beitrag zur comparativen deutsch-slavisches Archäologie entworfen.
Prag 1855, Bellmann, 42 S., Format: 8.
32. Ueber die Verdienste des großen Leibnitz um die slavische Mythologie und Archäologie.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 9, 1855, S. 35.
(G.R. 35)
33. Bericht über die neue Bearbeitung seiner Abhandlung über die alterthümliche Sitte der Angebinde der Deutschen, Slaven und Litauer.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 9, 1855, S. 42.
(G.R. 35)
- 1856 34. Spaziergänge im Gebiet der slawischen Sprachforschung und Alterthümlichkeiten.
1856. (Ueberweg V, 291)
- 1857 35. Zur slavischen Runenfrage mit besonderer Rücksicht auf die obotritischen Runen-Alterthümer so wie auf die Glagolica und Kyrilica. Als ein Beitrag zur comparativen germanisch-slavisches Archäologie.
Akad. Wiss. Wien, Phil.-Hist.-Kl., Archiv für Kunde österr. Geschichtsquellen, Bd. 18, 1857, I. Hälfte, S. 1-115.
36. Ueber die Urlaute der menschlichen Sprache im Allgemeinen und über die ursprünglichen Laute der indoeuropäischen Sprache insbesondere.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 10, 1857, S. 45.
(G.R. 35)
37. Ueber das Verhältniss der drei böhmischen Urspiranten h, j, v, zu den entsprechenden Spiranten des indoeuropäischen Sprachsystems im Allgemeinen und zu Spiranten der einzelnen slavischen Dialecte, so wie des Altböhmischen insbesondere.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 10, 1857, S. 46.
(G.R. 35)
38. Ueber die Frage, ob der heilige Kyrill glagolisch oder kyrillisch geschrieben habe.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 10, 1857, S. 55.
(G.R. 35)
39. Ueber die zwei Ausgaben der Incunabeln- (?) Sprichwörterammlung in der Prager kaiserlichen Universität.
Serapeum, Leipzig, 18. Jg., 1857. (Wurzbach)
- 1858 40. Zur Glagolica-Frage. Ein Referat über J.G. Šafařík's Schriften.
Slavische Bibliothek, Wien 1858, Bd. 2.
Amsterdam 1965, Schippers, S. 197-232.
41. Zur Literatur und Geschichte der slavischen Sprachen in Deutschland, namentlich der Sprache der ehemaligen Elbeslaven oder Polaben (?).
Slavische Bibliothek, Wien 1858, Bd. 2.
Amsterdam 1965, Schippers, S. 109-141.

42. Stellung der Kritischen Blätter für Literatur und Kunst zu einer Fraction der neuböhmischen Literatur. Ein Culturbild mit einem Schattenrisse. Prag 1858, Rohlíček, 19 S., Format: 8.
43. Der bulgarische "Mönch Chrabru" (IX. und X. Jahrhundert). Ein Zeuge der Verbreitung glagolischen Schriftwesens unter den Slawen bei deren Bekehrung durch die Heiligen Kyrill und Method. Wien 1858, Staatsdruckerei. (Wurzbach)
Wien 1859, Gerold in Comm., 100 S., Format: 8.
Akad. Wiss. Wien, Phil.-Hist.Kl., Archiv für Kunde österr. Geschichtsquellen, Bd. 23, 1860, 1. Hälfte. S. 1-100.
- 1859 44. Ueber die Festesgebräuche der Slawen am Weihnachtsabend und über deren mythologische Bedeutsamkeit. S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1859, II, S. 61. (G.R. 35)
45. Ueber alterthümliche Gebräuche der Slawen in den 12 Weihnachtsnächten. S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1859, II, S. 65. (G.R. 35)
46. Ueber die mythische Bedeutsamkeit der Sommersonnenwende-Feste, deren Kernpunkt die sog. Johannisfeuer bilden. S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1859, II, S. 72. (G.R. 35)
- 1860 47. Ueber die Spuren und Reste der ehemaligen Verehrung einer der Pallas Athene ähnlichen Göttin unter den Slawen. S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1860, I. S. 113, 1860, II, S. 7. (G.R. 35)
48. Ueber die Vorrede Im. Kant's zu dem lithauischen Wörterbuche, das in Königsberg erschien. S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1860, II, S. 40. (G.R. 35)
- 1861 49. Ueber die neuen literarischen Funde aus dem altböhmischen und altdeutschen Schriftthume, die in der ersten Hälfte des Jahres 1861 in der k.k. Universitäts-Bibliothek zu Prag gemacht wurden. S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1861, I, S. 71; 1861, II, S. 3; 16. (G.R. 35)
- 1862 50. Ueber ein Bruchstück eines altböhmischen Gedichtes und zugleich ein Fragment der Nibelungen, vorgefunden auf einem Buche (43.F.13) der k.k. Universitäts-Bibliothek. S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1862, I, S. 18; 1864, II, S. 9. (G.R. 35)
51. Bericht über neue literarische Funde in der Prager k.k. Universitäts-Bibliothek. S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1862, I, S. 24; 44. (G.R. 35)
52. Abriss über die astronomische und astrologische Literatur der Böhmen im 16. Jahrhunderte nach Werken, die sich in der k.k. Universitäts-Bibliothek befinden. S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1862, I, S. 89. (G.R. 35)
53. Ueber die ältesten und deutschen Uebersetzungen von

- dem einst so berühmten Werke Francesco Petrarca's:
De remediis utriusque fortunae.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1862, I, S. 94. (G.R. 36)
54. Bericht über das jüngst in Genf erschienene Buch
"Le livre du recteur, catalogue des étudiants de
l'académie de Genève de 1559 à 1859.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1862, I, S. 99. (G.R. 36)
55. Ueber das Verhältniss der von Simon Zebrák (Ptochaeus)
aus Lomnic, gewöhnlich Simon Lomnický genannt, ver-
fassten melodramatischen Osterspiele zu den älteren
kirchlichen und nationalen Osterspielen.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1862, II, S. 18. (G.R. 36)
56. Ueber den Inhalt und Form des Werkes: Hádání Pravdy
a Lži (Streit der Wahrheit und Lüge), welches im
Jahre 1467 Ctibor von Cimburk dem König Georg
Poděbrad widmete.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1862, II, S. 35. (G.R. 36)
57. Ueber die culturgeschichtliche und literarische Wirk-
samkeit des Jesuiten Antonius Koniáš.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1862, II, S. 84. (G.R. 36)
- 1863 58. Ueber die slavische Ježi-Báha.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1863, I, S. 36;127. (G.R. 36)
59. Ueber die diätetische Literatur der Böhmen im 16.
Jahrhunderte.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1863, I, S. 120. (G.R. 36)
60. Die lateinisch-böhmischen Osterspiele des 14.-15.
Jahrhunderts, handschriftlich aufbewahrt in der Uni-
versitäts-Bibliothek zu Prag.
Prag 1863, Bellmann, 105 S., Format: 8.
61. Ueber die Ausgabe des "díl opozdný" der "Starobylá
skládámie" welche Hanka 1823 besorgte.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1863, II, S. 2. (G.R. 36)
62. Kritische Analyse derjenigen Werke Abbé Jos.
Dobrowský's, die nicht in das Gebiet der Linguistik
und Literaturgeschichte fallen.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1863, II, S. 5. (G.R. 36)
63. Kritische und skeptische Bemerkungen zu den bisher-
gen Auffassungen des Textes und der Miniaturen des sog.
"Passionales" der Äbtissin Kunigunde, der Tochter des
Königs Ottokar II.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1863, II, S. 26,36. (G.R. 36)
64. Zusätze und Inhaltsverzeichnisse zu Hanslik's "Geschich-
te und Beschreibung der k.k. Prager Universitäts-Biblio-
thek". (Prag 1851)
Prag 1863, Ržíwnatz, 92 S., Format:8.
65. Ueber ein in der Handschriften-Sammlung der Prager
kaiserlichen Bibliothek neu aufgefundenes altböhmi-
sches Kirchenlied.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., II, S. 64. (G.R. 36)
- 1864 66. Ueber böhmische Stilistik, und zwar die Partie des
"Wortes" zum "Satze".
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1864, II, S. 10. (G.R. 36)

67. Nachträgliche Bemerkungen zur kulturgeschichtlichen und literarischen Wirksamkeit des Jesuiten Antonius Koniáš.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1864, I, S. 47. (G.R. 36)
68. Ueber das kostbare Manuscript 17.D.38. der kaiserlichen öffentlichen Bibliothek und die böhmische Uebersetzung darin von "Erasmi Roterodami Encomion Moriae".
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1864, I, S. 102. (G.R. 36)
69. Wie ein genaueres Durchforschen des Manuscriptenschatzes der kais. Bibliothek immer neue Belege zu den verschiedensten Seiten der böhmischen Culturgeschichte an den Tag fördere.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1864, I, S. 136 (G.R. 36)
70. Seine Ansicht über das Verhältniss des prosaischen Styles zum poetischen und rhetorischen Style.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1864, II, S. 5. (G.R. 36)
71. Ueber die Literatur die im Jahre 1817 in Böhmen erschien.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1864, II, S. 45. (G.R. 36)
72. Versuch, den Begriff der Literaturgeschichte in Unterschiede von blosser Literärgeschichte und Bibliographie zu fixieren, um dadurch zu den wissenschaftlichen Grundlagen einer künftigen böhmischen Literaturgeschichte zu gelangen.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1864, II, S. 51. (G.R. 36)
- 1865 73. Ueber das Salomonische Lexicon, Mater Verborum genannt, in Bezug einer kritischen Beleuchtung des angeblichen Alters desselben und der Glaubwürdigkeit der böhmischen Glossen.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1865, I, S. 48. (G.R. 36)
74. Ueber die Wesenheit der slavischen Gottheit Svatovit und der Verbreitung von deren Cultus auch über Böhmen.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1865, I, S. 88. (G.R. 36)
75. Ueber die Literaturgeschichte unter dem Namen "šprochy vajovské" bekannten Sentenzen.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1865, II, S. 19. (G.R. 37)
76. Ueber das Wesen und den Ursprung der slavischen Mythologie.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1865, II, S. 22. (G.R. 37)
77. Ueber zwei lateinisch-böhmische Gesangbücher oder Hymnarii.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1865, II, S. 76. (G.R. 37)
78. Grundlagen der böhmischen Literaturgeschichte der ältesten heidnischen Zeiten.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1865, II, S. 80. (G.R. 37)
- 1866 79. Ueber den mythischen Antheil der in den Sagen von Čech, Kork, Libuša und Přemysl enthalten ist.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1866, I, S. 20. (G.R. 37)
80. Ueber die Einführung des Schriftthums in Böhmen in der Zeit des Überganges des Heidenthums ins Christenthum.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1866, I, S. 62. (G.R. 37)

81. Ueber die Geschichte und Analyse der Grünberger Handschrift (Libuřin sůd).
S.-ber. Bůhm. Ges. Wiss., 1866, I, S. 71. (G.R. 37)
82. Gedächtnissrede auf P. J. řafařík.
S.-ber. Bůhm. Ges. Wiss., 1866, I, S. 84. (G.R. 37)
83. Ueber die Quellen der bůhmischen Literaturgeschichte.
S.-ber. Bůhm. Ges. Wiss., 1866, II, S. 90; 1867, I, S. 3. (G.R. 37)
- 1867 84. Ueber die Kůniginhofer Handschrift dem Inhalte und der Form nach.
S.-ber. Bůhm. Ges. Wiss., 1867, I, S. 26. (G.R. 37)
85. Ueber die Pflege der bůhmischen Literaturgeschichte am Ende des 18. und im Beginne des 19. Jahrhunderts bis zur Zeit der Entdeckung der Kůniginhofer und Grünberger Handschrift.
S.-ber. Bůhm. Ges. Wiss., 1867, I, S. 52 (G.R. 37)
86. Ueber die Sage vom Babylonischen Thurbau und die dabei eingetretene Sprachverwirrung des Menschengeschlechts.
S.-ber. Bůhm. Ges. Wiss., 1867, I, S. 61; 1867, II, S. 3. (G.R. 37)
87. Ueber einige Widersprüche im Liede Beneř Heřmanov der Kůniginhofer Handschrift, welche seiner Meinung nur durch das Versetzen einiger Verszeilen verbessert werden können.
S.-ber. Bůhm. Ges. Wiss., 1867, II, S. 39. (G.R. 37)
88. Ueber die Übersetzung der Relevationen der heil. Brigitta durch Thomas von Stitně.
S.-ber. Bůhm. Ges. Wiss., 1867, II, S. 41. (G.R. 37)
89. Ueber die ältesten bůhmischen Glossen und Interlinear-Versionen des sog. Homiliars eines Prager Bischofs.
S.-ber. Bůhm. Ges. Wiss., 1867, II, S. 63. (G.R. 37)
90. Beweis, dass das dem Sohne des Kůnigs Georg v. Poděbrad, Prinzen Heinrich jun., zugeschriebene bůhmische Gedicht "der Maitraum" demselben nicht angehöre.
S.-ber. Bůhm. Ges. Wiss., 1867, II, S. 67 (G.R. 37)
91. Ueber eine erneute Analyse des "Liedes unter dem Vyřhrad" seitens des deutschen Vyřhradliedes.
S.-ber. Bůhm. Ges. Wiss., 1867, II, S. 89. (G.R. 37)
92. Geschichte des sog. Kůnig Wenzelliedes.
S.-ber. Bůhm. Ges. Wiss., 1867, II, S. 99. (G.R. 37)
93. Das Schriftwesen und Schriftthum der bůhmisch-slovenischen Vůlkerstämme in der Zeit des Ueberganges aus dem Heidenthume in das Christenthum. Eine literaturhistorische Abhandlung.
Prag 1867, Růřivnatz, 126 S., Format: 8.
- 1868 94. Quellenkunde und Bibliographie der bůhmisch-slovenischen Literaturgeschichte vom Jahre 1548-1868.
Prag 1868, Tempsky, 254 S., Format: 8.

95. Die gefälschten böhmischen Gedichte aus den Jahren 1816-1849. Als ein Beitrag zur böhmischen Literatur-Geschichte dargestellt.
Prag 1868, Dominicus, 84 S., Format: 8.
96. Bedenken, ob die sog. prosaische Übersetzung des böhm. Dalimil in der That eine solche sei.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1868, I, S. 11. (G.R. 37)
97. Ueber die Auffassung des Legis-Glückselig's und Sembera's seitens der gefälschten Handschriften in der Literatur der Böhmen zur Zeit der Auffindung der Königshofer und der Grünberger Handschrift.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1868, I, S. 24. (G.R. 37)
98. Ueber die Biographie und literarische Wirksamkeit J. A. Komenský's, wie sie von der Hand Ceroni's im Brünner Landesarchiv aufliegt.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1868, I, S. 108. (G.R. 37)
99. Analyse des Werkes Anti-Al-Koran, welches Budovec z Budova 1614 herausgab.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1868, I, S. 116. (G.R. 37)

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Hanuschs literarische Tätigkeit erstreckt sich auf die Gebiete der Philosophie, Altertumskunde, Kultur- und Literaturgeschichte. In der Philosophie vertritt er die Ansichten Hegels. Seine Schriften befassen sich mit Erfahrungslehre (2;15;20), Logik (3;17;18), Metaphysik (?), Psychologie (13;19), Ethik (10) und Geschichte der Philosophie (14;16).

Seine Arbeiten auf dem Gebiet der Altertumskunde, Kultur- und Literaturgeschichte beschränken sich auf den böhmisch-slavisches Bevölkerungsraum und stellen Vergleiche zur deutschen bzw. germanischen Archäologie und Kulturgeschichte an. In diesen Schriften kommt das aufkommende tschechische Nationalbewußtsein zum Ausdruck.

Altertumskunde (6)

Kulturgeschichte: 1;4;5;8;9;12;27;31;32;33;44;46;47;52;54;55;57;59;60;67;74;76;79;86.

Literaturgeschichte: 18;19;21;22;23;25;26;29;34;35;36;39;40;41;42;43;48;49;50;51;53;56;57;58;61;62;63;65;66;67;68;69;70;71;72;73;75;77;78;80;81;83;84;85;87;88;90;91;92;93;94;95;96;97;98;99.

Franz (František) Č u p r e

A. Biographische Angaben

- | | |
|-----------|---|
| 11.4.1821 | geboren in Chrast |
| 1846 | Promotion zum Doktor der Philosophie |
| 1848 | Professor am Altstädter akademischen Gymnasium |
| 1849 | außerordentlicher Dozent an der Prager Universität,
wo er Logik, Hodegetik und wissenschaftliche
Enzyklopädie in böhmischer Sprache las |

- 1854 Übernahme der Leitung eines Privatgymnasiums
 Errichtung einer landwirtschaftlichen Schule auf
 seinem Gute Kolčavka bei Lieben
- 1861 Wahl in den böhmischen Landtag
 Wahl in den Reichstag
- 29.6.1882 gestorben in Prag

Literatur

1. Koch, Deutsche K.-F.-Univ. Prag, S. 388.
2. Jahresberichte d. k. böhm. Ges. Wiss., Prag 1883, Verlag d. k. böhm. Ges. Wiss., S. 46 f.
3. Personalstand 1849-54.
4. Vorlesungsverzeichnis 1849.
5. Ziegenfuss, Bd. 1, S. 214.

B. Personalbibliographie

- 1847 1. Sein oder Nichtsein der deutschen Philosophie in Böhmen, 1847. Ein Beitrag zur Geschichte der utilistischen Tendenzen der Jetztzeit.
 Prag 1847, Haase, 171 S., Format: 8.
- 1851 2. Ueber die wichtigeren Symptome der neueren Philosophie.
 Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 7, 1851, S. 27. (G.R. 12)
3. Anregung durch eine wechselseitige Besprechung über die praktische Einführung der böhmischen Terminologie in den philosophischen Doctrinen.
 Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 7, 1851, S. 39. (G.R. 12)
- 1852 4. Ueber die Ideen des Schönen und über einen Mittelweg zwischen den sog. ästhetischen Praktikern, wie Winckelmann, Lessing und den strengen Systematikern. Als Einleitung zu einer größeren Abhandlung über die Aesthetik überhaupt, und eine Beurtheilung unserer poetischen Kunstwerke insbesondere.
 Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 8, 1852, S. 26. (G.R. 12)
5. Grundriß der empirischen Psychologie.
 Prag 1852, André, 80 S., Format: 8.
6. Praktischer Lehrgang zum schnellen und leichten Erlernen der böhmischen Sprache. Einleitender Theil zu dessen Sprachlehre.
 Prag 1852, André, 72 S., Format: 8.
7. Böhmisches Elementarwerk. Sprach und Lesebuch für Gymnasien, Realschulen und Privatunterricht. 4 Theile.
 1. Theil: A.u.d.T.: Böhmisches Sprachlehre für Anfänger. Genetisch bearbeitet für untere Klassen an Gymnasien und Realschulen, sowie für Privatunterricht.
 Prag 1851, André, 101 S., Format: 8.

Böhmisches Elementarwerk. Sprach- und Lesebuch für Schule und Haus.

1. Theil: A.u.d.T.: (wie oben).

2. verm. Aufl., Prag 1852, André, 135 S., 1 Taf., Format: 8.

2. Theil: A.u.d.T.: Böhmisches Lesebuch. Bd. 1. Für die untersten Classen an Gymnasien und anderen Lehranstalten, sowie für den Privatgebrauch.

2. umgearb. Aufl., Prag 1852, André, 311 S., Format: 8.
2. Theil: Böhmisches Lesebuch. Bd. 1. Für die untersten Classen an Realschulen und anderen Lehranstalten sowie für den Privatgebrauch.

3. umgeänd. Aufl., Prag 1858, André, 264 S., Format: 8.

2. - 4. Theil: A.u.d.T.: Böhmisches Lesebuch. 3 Bde. für die untersten, mittlern und oberen Classen an Gymnasien und anderen Lehranstalten, sowie für den Privatgebrauch.

2. umgeänd. Aufl., Prag 1852, André, 862 S., Format: 8. (K)

- 1853 8. Ueber die Zielpunkte der Pädagogik.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 8, 1853, S. 48. (G.R. 12)
- 1854 9. Plan und Einrichtung der in der Nähe von Prag neu begründeten Lehr- und Erziehungsanstalt für Knaben und Jünglinge.
Prag 1854, André in Comm., 38 S., 1 lith. Taf., Format: 4.
10. Ueber die neueste Schrift Friedr. Körner's "Geschichte der Pädagogik". Leipzig 1857.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 10, 1857, S. 45. (G.R. 12)
- 1858 11. Ueber das Innungswesen und die Gewerbsfreiheit.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 10, 1858, S. 68. (G.R. 12)
12. Blätter für Land- und Volkswirthschaft mit besonderer Rücksicht auf Oesterreich. Erstes Heft.
Prag 1858, Renn, 150 S., Format: 8.
- 1860 13. René Descartes Leben und über dessen Lehrsystem.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1860, I, S. 67. (G.R. 12)
14. Zur Revision des damaligen Unterrichtswesens unserer Mittelschulen. Ein Antwortschreiben an Herrn Dr. Herrmann Bonitz.
Wien 1863, Gorischek, 62 S., Format: 8.
- 1866 15. Ueber die Zustände der Seele nach ihrer Trennung vom Leibe mit Hinblick auf Herbarts Theorie der unvollkommenen Durchdringung einfacher Wesen.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1866, I, S. 10. (G.R. 12)
16. Ueber Reaumur's Versuche der künstlichen Ausbrütung der Eier mittelst der Düngerwärme.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1866, I, S. 18. (G.R. 12)
- 1867 17. Ueber Herbarts "practische Ideen" mit Hinblick auf die allgemeine Aesthetik.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1867, I, S. 13. (G.R. 12)

- 1876 18. Die Lehre Altindiens, ihre Bedeutung für das Aufkommen und die Entwicklung der christlichen und religiösen Ansichten im Allgemeinen.
1876-1881, 4 Bde. (K. V, 291)
- 1877 19. Bhagavadgita. Učení pantheistické boha zjeveního. staroindická náboženská kniha složená dávno před narozením kristovým.
Praze 1877, Urbánka, 100 S., Format: 8.

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Čupre ist Anhänger Herbarts und war von Schopenhauer beeinflusst. "Mit seiner Schrift, Sein oder Nichtsein der deutschen Philosophie in Böhmen (1), entsteht ein von tschechischer Seite veranlaßter Streit um die deutsche, speziell Herbartsche Philosophie." (Erman Horn II. 847). Čupres Bemühen um die Festigung einer nationalen tschechischen Philosophie zeigt sich in der Schrift 3. (Böhmische Terminologie). Čupre beschäftigt sich mit den verschiedenen Richtungen der neueren Philosophie (2). Auf dem Gebiet der Aesthetik wägt er ab zwischen den Vorstellungen der Klassiker und strengen Systematiker (4) und gelangt zu Herbarts Aesthetik (17). Auf dem Gebiet der Psychologie befaßt er sich mit der empirischen Psychologie (5) und den Vorstellungen der Erkenntnistheoretiker (13), sowie mit Herbarts Psychologie (15). Durch Herbart angeregt, kommt er zu einer Auffassung von der Pädagogik (8;9;10;14), die für die Schulpädagogik Deutschlands und Österreichs von Bedeutung war.

Karl Heinrich Ritter von Seibt

A. Biographische Angaben

- 23.3.1733 geboren (Allg. hist.-biogr.-lit. Handwörterbuch)
- 21.3.1735 geboren zu Mariental, Oberlausitz
- 1745-1750 Gymnasialbesuch in Marienthal, Absolvierung der Humanitätsklassen bei den Piaristen in Kosmanos in Böhmen
- 1750 Studium der Philosophie und Rechte in Prag
- 1757-1762 Studium in Leipzig (Philosophie und deutsche Sprache bei Gottsched und schöne Wissenschaften bei Gellert)
- 1763 Bitte an Kaiserin Maria Theresia, an der Universität in Prag eine außerordentliche Professur der schönen Wissenschaften errichten zu dürfen
- 30.1.1764 außerordentlicher Professor (unentgeltlich) der schönen Wissenschaften. Das Fach umfasste Moral, Erziehungskunst, deutschen Stil, Geschichte und ihre Hilfswissenschaften und gehörte keiner Fakultät an
- 1768 Aufnahme des Lehrfachs in die philosophische Fakultät

- 1766-1775 deutscher Sekretär beim erzbischöflichen Consistorium und Lehrer der Kirchengeschichte im erzbischöflichen Seminar
- 1775 Übernahme des Präsidiums über die philosophische Fakultät
- 21.1.1783 Rector der Prager Universität
- 1784 Übertragung des Ordinariats für Diplomatik, Heraldik, Numismatik und klassischer Literatur (unter welchem Namen die schönen Wissenschaften nun erschienen) an Seibt
- 1785 Übergabe des Lehramts der Aesthetik und klassischen Literatur an Meißner
- 1785-1801 Lehramt der Logik und Metaphysik
- 1794 Erhebung in den Ritterstand
- Mitarbeiter an den Zeitschriften: "Prager gelehrte Nachrichten" und "Neue Literatur"
- 1801 Versetzung in den Ruhestand
- 2.4.1806 gestorben in Prag

Literatur

1. ADB, Bd. 33, S. 613.
2. Allg. hist.-biogr.-lit. Handwörterbuch, Bd. 2, S. 472.
3. Goedecke, Bd. 6, S. 348, 715.
4. Koch, Deutsche K.-F.-Univ. Prag, S. 391, 450.
5. Luca, Gelehrtes Oesterreich, Bd. 2, S. 138.
6. Meusel, Bd. 7, S. 437, Bd. 15, S. 443.
7. Schlesinger, Geschichte Böhmens, S. 603.
8. Sudetendt. Lebensbilder, Bd. 3, S. 243-250.
9. Tomek, Gesch. Prag. Univ., S. 365.
10. Vorlesungsverzeichnis 1799-1801.
11. Wildberg, Universitätenalmanach, Jg. 1, 1810, S. 387.
12. Wolkan, Geschichte der dt. Literatur in Böhmen, S. 49.
13. Wurzbach, Bd. 33, S. 326.

B. Personalbibliographie

- 1764 1. Von dem Einflusse der schönen Wissenschaften auf die Ausbildung des Verstandes; und folglich von der Nothwendigkeit, sie mit den höhern und andern Wissenschaften zu verbinden. Eine akademische Abhandlung von Carl Heinrich Seibt, öffentlichen Lehrer der schönen Wissenschaften und gelehrten Historie auf der Carl-Ferdinandischen Universität bey dem Antritte seines Lehramts an die sämtliche die höhern Wissenschaften studierende Mitglieder der Universität gerichtet. Altstadt Prag 1764, Joh. Jos. Clauser, 38 S., Format: 4.

- 1765 2. Trauerode, dem höchstseeligen Hintritte Franzen des Ersten, römischen Kaisers und Königs zu Jerusalem usw., und dem tiefsten Leide der allerdurchlauchtigsten Wittwe Kaiserin, Königin usw. in tiefster Ehrfurcht geweiht.
Wien 1765, Joh. Thom. v. Trattner, 4 S., Format: 8.
- 1767 3. Von dem Nutzen der Moral in der Beredsamkeit sowohl in Absehen auf die Fertigkeit und Richtigkeit im Denken, als Genauigkeit im Ausdrucke. Eine akademische Abhandlung.
Altstadt Prag 1767, Joh. Jos. Clauser, 30 S., Format: 4.
- 1768 4. Von dem Unterschiede des Zierlichen, des Hof- und Curialstils. Eine Akademische Abhandlung.
Altstadt Prag 1768, Anton Elsenwanger, 48 S., Format: 4.
- 1769 5. Schreiben an den unbekannten Uebersetzer der Abhandlungen von Tugenden und Belohnungen.
Prag 1769, Format: 8. (Goedecke VI, 715)
6. Akademische Vorübungen aus den von Karl Heinrich Seibt gehaltenen Vorlesungen über die deutsche Schreibart.
Altstadt Prag 1769, Elsenwanger, 176 S., Format: 8.
Wien 1770, (Walther in Dresden), Format: 8. (K)
Prag Altstadt 1771. (Goedecke VI, 715)
- 1771 7. Akademische Reden und Abhandlungen.
Prag 1771, Format: 8. (Meusel VII, 437)
Neue Literatur, Jg. 1, 1772, S. 125-230.
8. Untersuchung, ob die Erziehung für das erste Grundsatz aller Staaten angenommen werden könne?
Prag 1771, Gelinek, 87 S., Format: 12.
9. Von dem Einflusse der Erziehung auf die Glückseligkeit des Staats. Eine Rede zum Eingange seiner Vorlesungen ueber die Erziehungskunst gehalten.
Prag 1771, Mangold, 63 S.
- 1772 10. Vorerinnerungen. Geschrieben am 20. Oct. 1767.
Neue Literatur, Jg. 1, 1772, S. 68-70.
- 1773 11. Von dem Hilfsmittel einer guten deutschen Schreibart. Eine Rede, gehalten zum Eingange seiner öffentlichen Vorlesungen, nebst einigen dahingehörigen Ausarbeitungen.
Prag 1773, Mangoldische Buchhandlung, 342 S.
- 1773 12. Ueber die Vortheile eines empfindsamen Herzens. Eine Rede.
Prag 1773, Format: 8. (Erschien auch in Wien).
(Goedecke VI, 715)
- 1776 13. Gabriele Montalda. Ein Trauerspiel in einem Aufzug.
Dresden 1776, Format: 8. (Goedecke V, 348)

- 1778 14. Seibt Karl Heinrich und Abbt von Felbiger:
Anleitung zur richtigen Erkenntnis der merkwürdigsten
natürlichen Dinge.
Wien 1778, Format: 8. (Goedecke VI, 721)
- 1779 15. Katholisches Lehr- und Gebetbuch.
Originalausgabe: Prag 1779, Verlag der k.k. Normal-
schule, 400 S., Format: 8.
2. verm. u. verb. Ausg.: Prag 1781, Normalschulbuch-
druck, 528 S., Format: 8.
Bamberg 1780, Format: 8. (Meusel VII, 438)
Salzburg 1780 und 1783, Format: 8. (Meusel VII, 438)
2. verb. u. verm. Ausgabe: Neues katholisches Gebet-
buch.
Prag und Dresden 1783, Format: 8. (Meusel VII, 438)
3. verb. u. verm. Aufl.: Salzburg 1784, Mayr,
Format: 8. (Prag 1784). (Meusel VII, 438)
Nachdruck: Bamberg 1785, Format: 8. (Meusel VII, 438)
München 1786, Format: 8. (Meusel VII, 438)
Neue Ausg.: Prag 1788, Format: 8. (Meusel VII, 438)
4. verm. Aufl.: Prag 1794, Elsenwanger, 400 S.,
Format: 8. (Goedecke VI, 715)
5. verb. Aufl.: Salzburg 1790, mit Kpf. (Prag 1807)
(Meusel VII, 438)
Nachdruck: Bamberg 1791, Format: 8. (Wesche in Frank-
furt a.M.) (Meusel VII, 438)
Münster 1799, Aschendorff, Format: 8. (K)
Augsburg 1802, Doll. (K)
6. Aufl.: Salzburg 1805, Mayr. (K)
Neue Auflagen: Prag 1816, Augsburg 1818, 1825, 1829,
1830, Doll (Landshut Krull), Format: 8. (K)
Vollständiges Gebet- und Erbauungsbuch für katholische
Christen. Neueste von C. H. v. Hauser durchaus verb.
Aufl. mit Anh.
Wien 1828, Haas, mit 1 Kpf, Format: 8. (K)
Vollständiges Gebeth- und Erbauungsbuch für kathol.
Christen. Neueste berb. mit den Gebethen und 9 Abb.
der Landespatrone verm. Aufl. Mit Anhang der sämtl.
beim öffentl. Gottesdienste eingeführten Kirchenges-
änge, Gebethe und Litaneyen.
Wien 1834, Haas, Format: 18. (K)
Katholisches Lehr- und Gebetbuch. Mit Titelkpf. u.
Titelsign.
Augsburg 1837 (Regensburg, Manz), Format: 8. (K)
13. verb. Originalausgabe: Regensburg 1846, Manz, mit
Stahlst., Format: 8. (K)
Opfer des Glaubens und der Andacht. Kathol. Lehr- und
Gebetbuch. Neueste verb. u. verm. Auflage:
Würzburg 1848, Etlinger, 384 S., 2 Stahlst. u. Tit.
in Stahlst.
- 1780 16. Seibt Karl Heinrich und Abbt von Felbiger:
Erdbeschreibung für österreichische Schulen.
Wien 1780, Format: 8. (Goedecke VI, 721)
17. Seibt Karl Heinrich und Abbt von Felbiger:
Katechetische Gesänge des P. Franz in Breslau, zum

- Gebrauche der deutschen Schulen. Umgearbeitet.
Prag 17.. (Goedecke VI, 721)
18. Seibt Karl Heinrich und Abbt von Felbiger:
Die Disciplinavorschrift in den Normalschulen.
Prag 17.. (Goedecke VI, 721)
- 1781 19. Deutsche Bibelübersetzung.
1781 (ADB XXXIII, 613)
- 1782 20. Lehr- und Gebetbuch für die unmündige Jugend.
Prag 1782, Normalschulbuchdruckerey, 214 S.,
Format: 12.
2. verb. Aufl.: Prag 1788, Elsenwanger, 216 S.,
Format: 16.
3. rechtmäßig verm. Aufl.: Prag 1784, Elsenwanger,
544 S., Format: 12.
Katholisches Lehr- und Gebetbuch für die Jugend.
Augsburg 1791, M. Rieger, Format: 12.
Wien 1833, Armbruster, mit Titelkpf., Format: 18.
Neueste verm. Aufl.: Wien 1847, Meyer u. Comp.,
262 S., 4 Stahlst., Format: 18.
Wien 1858, 304 S., 1 Stahlst.
Katholisches Gebet- und Erbauungsbuch für die Jugend,
in der Sprache des kindlichen Herzens.
Augsburg 1791, Rieger.
Prag 1801, Neureutter.
Neue Aufl.: Wien 1819, Geistinger.
Wien 1830, Armbruster.
Wien 1831, Haas.
Lehr- und Gebetbuch für die katholische Jugend.
6. Aufl.: 1853.
7. verb. Aufl.: Augsburg 1857, Doll, 204 S.,
1 Stahlst., Format: 12.
- 1784 21. Akademische Blumenlese.
Prag 1784, Elsenwanger Erben, 408 S., 2 Bl. Inhalt
u. Verbesserungen, Format: 8.
- 1799 22. Klugheitslehre, praktisch abgehandelt in akademi-
schen Vorlesungen. Impellimur autem natura, ut
prodesse velimus quam plurimis, in primisque
docendo, rationibusque prudentiae tradendis. Cicero
de Finibus.
Bd. 1: Prag 1799, Elsenwanger, 412 S., Format: 8.
Bd. 2: Prag 1799, Elsenwanger, 392 S., Format: 8.
2. Aufl.: Bd. 1: Prag 1815, Neureutter, 380 S.,
Format: 8.
Bd. 2: Prag 1815, Neureutter, 369 S.,
Format: 8.
3. Aufl.: Klugheitslehre oder die Kunst aus dem Um-
gange mit Menschen die möglichst grönsten Vortheile
zu ziehen, praktisch abgehandelt.
Bd. 1: Leipzig 1824, Fleischer (Prag Neureutter),
380 S., Format: 8.
Bd. 2: Prag 1824, Neureutter (Leipzig 1824, Flei-
scher), 369 S., Format: 8.

- 1808 23. Die täglichen Opfer eines wahren Christen, oder aus-
erlesene Gebethe zum kirchlichen Gebrauche.
Augsburg 1808, Doll, Format: 12. (Goedecke VI, 716)
Tägliches Opfer eines wahren Christen zum kirchli-
chen Gebrauche in Gebeten vorgetragen.
6. verm. Aufl.: Prag 1820, Haase, 202 S., 1 Taf.,
Format: 16.
13. Aufl.: Augsburg 1830, Doll (Landshut, Krull). (K)
14. Aufl.: Augsburg 1834, mit Titelpfr. (K)
18. Aufl.: 1853 (K)
19. Aufl.: Augsburg 1858, Doll, 132 S., Format: 12.
(K)

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Seibts Leistung war es, das Lehrfach der schönen Wissenschaften in Böhmen eingeführt und damit einer neuen Epoche in Böhmens Kulturgeschichte zum Durchbruch verholfen zu haben, in der die deutsche Sprache gegenüber der lateinischen an Bedeutung gewann. Eine Rechtfertigung des Unterrichts der schönen Wissenschaften gibt er beim Antritt seines Lehramts (1). Seine übrigen Schriften behandeln Themen der einzelnen Fächer wie deutscher Stil (3;4;6; 7;11;21), Erziehungskunst (8;9) und Moral (12), wozu auch die Bibelübersetzung (19) und die Gebetbücher (15;20;23) gehören. Als Pädagoge bringt er zusammen mit Abt Felbiger einige Schul-
schriften heraus (14;16;17;18). Daß Seibt, von Gellert beein-
flußt, noch ganz im Geiste der Aufklärung lebte, zeigt sein Werk
über Klugheitslehre (22).

August Gottlieb M e i ß n e r

A. Biographische Angaben

- | | |
|-----------|---|
| 3.11.1753 | geboren in Bautzen, Oberlausitz |
| 1864-1772 | Schulbesuch in Löbau |
| 1772-1773 | Studium in Wittenberg |
| 1773-1776 | Studium in Leipzig (Jura, Ästhetik und Philoso-
phie beim Philosophen Plattner, Engel und dem
Historiker Böhme)
Geheimer Kanzlist, später geheimer Archivs-Re-
gistrator in Dresden |
| 1785-1804 | ordentlicher Professor der Ästhetik, klassi-
schen Literatur und Pädagogik in Prag, wie sich
die Lehrkanzel der schönen Wissenschaften zu
dieser Zeit nannte.
Herausgeber der Zeitschrift "Apollo" in Prag
Mitherausgeber der Quartalschrift "Für ältere
Literatur und neuere Lectüre" (mit K.Ch. Camler) |

- Dezember 1805 wirklicher Consistorialrat und Direktor des
Gymnasiums in Fulda
- 18.2.1807 gestorben in Fulda
- 20.2.1807 gestorben in Fulda (Dt. K.-F.-Univ. Prag,
S. 450)

Literatur

1. ADB, Bd. 21, S. 242.
2. Goedecke, Bd. 4,₁: S. 600 ff.; Bd. 4,₂: S. 219.
3. Koch, Deutsche K.-F.-Univ. Prag, S. 391, 450.
4. Meusel, Bd. 5, S. 147 ff.
5. Personalstand WS 1802/03.
6. Schlesinger, Geschichte Böhmens, S. 603, 621, 625.
7. Sudetendt. Lebensbilder, Bd. 3, S. 247.
8. Tomek, Gesch. Prag. Univ., S. 339.
9. Vorlesungsverzeichnis 1799-1802/03.
10. Wolkan, Geschichte der dt. Literatur in Böhmen, S. 49.
11. Wurzbach, Bd. 17, S. 301.

B. Personalbibliographie

- 1777 1. Beyträge zur Geschichte Teutschlands, besonders
Sachsens.
1 Stck.; Dresden 1777, Walther, Format: 8. (K)
2. Geschichte Englands, nach Hume, bearbeitet von
A. G. Meißner.
Bd. 1: Leipzig 1777, Dyck, Format: 8. (K)
Bd. 2: Leipzig 1780, Dyck, Format: 8. (K)
- 1779 3. Geschichte der Familie Frink.
Erster Teil: Leipzig 1779, Weygand, 390 S.,
Format: 16.
- 1781 4. Alcibiades.
1. Teil: Leipzig 1781, Format: 8.
Carlsruhe 1782, Schmieder, 336 S.,
Format: 8.
2. Teil: Leipzig 1783, Format: 8.
3. Teil: Leipzig 1785, Format: 8.
Neue Aufl., Teil 1-3: Leipzig 1885, Format: 8.
4. Teil: Leipzig 1788, Format: 8.
Nachdruck: Karlsruhe 1791, Schmieder, Format: 8.
Wien 1814, Format: 8. (Meusel V,148)
- 1781 5. Erzählungen und Dialogen.
1. Heft: Leipzig 1781, Breitkopf u. H., 91 S.,
Format: 8.
2. Heft: Leipzig 1783, Breitkopf u. H., 120 S.,
Format: 8.
3. Heft: Leipzig 1789, Breitkopf u. H.,
Format: 8. (K)

Nachdruck: Karlsruhe 1784-89, Schmieder, Format: 8.
(K)
Leipzig 1790-91, Breitkopf u.H.,
Format: 8. (K)

- 1782 6. Lope di Vega, Lessing und Pastor Richter. Eine Anek-
dote aus der Unterwelt.
Leipzig 1782, Breitkopf, Format: 8. (Goedecke VI, 219)
7. Eine Scene aus dem Leben des großen Schach Nurshirvan
gewidmet allen weisen Priestern, guten Christen und
rechtschaffenen Untertanen.
Wien 1782, 14 S., Format: 8. (Goedecke IV, 219)
8. Erinnerung an Justus Gottfried Rabenern nebst einigen
Proben seiner Fabeln.
Dtsch. Museum 1782. (Goedecke VI, 219)
9. Leben Franz Balthasar Schoenbergs von Brenkenhof,
königl. preuss. geh. Ober-Finanz-Kriegs- und Domai-
nenraths.
Leipzig 1782, Breitkopf u. H., Format: 8. (K)
10. Fabeln nach Daniel Holzmann, weiland Bürger und Mei-
stersänger zu Augsburg.
Leipzig 1782, 74 S., Format: 8.
1783 Nachdruck: Fabeln nach Daniel Holzmann, weiland Bür-
ger und Meistersänger zu Augsburg.
Karlsruhe 1783, Chr. G. Schmieder, 80 S., Format: 16.
- 1784 11. Masaniello. Ein historisches Bruchstück.
Leipzig 1784, Breitkopf, Format: 8. (K)
Nachdruck: Carlsruhe 1786, Schmieder, 191 S.,
Format: 8.
- 1785 12. Kofroes und Darius.
Cäsars Denkwürdigkeiten, 1. Jg., Quart. 3, 1785,
S. 586-592. (Meusel V, 149)
- 1786 13. Rede, gehalten beim Antritt seiner Professur, den
26. Nov. 1785. Ueber die Pflichten eines Lehrers und
den Unterschied von Schrift und Vortrag.
Prag 1786, Schönfeld, 48 S., Format: 16.
Archenholtzen, Litt. und Völkerkunde, 1786, St. 3.
(Meusel V, 148)
Litterarische Chronik, Bd. 3, 1788. (Meusel X, 274)
- 1788 14. Historisch-malerische Darstellungen aus Böhmen.
Prag 1788, Calve, mit 14 illum. Kpft. u. 2 Vign.,
Format: 4. (K)
- 1789 15. Philosophie des Thales.
Neues deutsches Museum, St. 6, 1789, S. 650-654.
16. Freywerbung aus dem 16. Jahrhundert.
Neues deutsches Museum, St. 3, 1789, S. 345-354.
- 1790 17. Thales und Solon.
Neues deutsches Museum, St. 2, 1790, S. 191-204.

18. *Bellum Catalinarium*. - Kajus Crispus Sallustius, vom katalinarischen Kriege; übersetzt und mit historischen Anmerkungen begleitet von A. G. Meißner. Leipzig 1790, Breitkopf u. H., Format: 4. (K)
- 1791 19. *Fabeln für die Jugend*. Nach verschiedenen Bildern gesammelt und bearbeitet. Leipzig und Prag 1791, Schönfeld-Meißner'sche Buchh. 332 S., Format: 16.
2. Aufl.: Prag 1794. (Leipzig, Albrecht) 352 S. Format: 8.
Neue Aufl.: Leipzig 1810, W. Nauck, 96 illum. Kpf., Format: 16. (K)
Neue Aufl.: 3 Bde., Leipzig 1815, Sommer, 150 illum. Kpf., Format: 16 (H)
3 Bde., Leipzig 1816, Nauck, 48 illum. Kpf., Format: 16. (H)
3 Bde., Leipzig 1820, Sommer, 150 illum. Kpf., Format: 16. (H)
3 Bde., Leipzig 1820, o.V., 96 illum. Kpf., Format: 16. (K)
3 Bde., Leipzig 1820, o.V., 48 illum. Kpf., Format: 16. (K)
3 Bde., Leipzig 1820, o.V., 16 illum. Kpf., Format: 16. (K)
3. Aufl.: Prag 1826, Neureutter, 159 ill. Holzschn., 1 Kpf., Format: 8. (H)
3. Aufl.: Leipzig 1826, Fr. Fleischer, 159 ill. Holzschn., 1 Kpf., Format: 8. (K)
- 1792 20. *Biographie des Spartakus, ein Pendant zu Masaniello*. Berlin 1792, Maurer, mit Kpf., Format: 8. (K)
- 1798 21. *Das Leben des Epaminondas (Biographie)*.
1. Teil: Prag 1798, Barth (Eggenberger), mit Kpf., Vign. u. Kart., 354 S., Format: 16.
2. Teil: Prag 1801, Barth, (Eggenberger), mit Kpf., Vign., S. 355-620, Format: 16.
- 1799 22. *Das Leben des Julius Caesar*. 2 Bde. Berlin 1799, Duncker, mit Kpf., Format: 8.
(1799-1801, Fröhlich, 2 Bde.)
(Bd. 3 u. 4, Berlin 1812, mit Kpf., Format: 8, verfaßt von J. Ch. L. Haken). (Goedcke IV, 219)
23. *Bruchstücke einer Biographie des (ihm sehr befreundeten) Capellmeisters Neumann*.
2 Teile: Prag 1803, Barth u. Eggenberger, mit Kpf., Format: 8. (Wurzbach)
24. *Hundert (Aesop-) Fabeln*.
1. Teil: 1-4 Bde., Berlin 1807, Duncker u. H., mit 1 Titelbild u. 100 Holzschn. von Gubitz. (K)
- 1813 25. *Sämmtliche Werke*.
36 Bände, Wien 1813/14, Anton Doll, mit Kpf., Format: 8.

26. Spartakus.

Archiv f. Geographie Gesch. Lit., Wien

(Nr. 55 u. 56) Wien, 4. Jg., 1813, S. 237-242.

(Nr. 57 u. 58) Wien, 4. Jg., 1813, S. 245-250.

(Nr. 61 u. 62) Wien, 4. Jg., 1813, S. 265-268.

(Nr. 64 u. 65) Wien, 4. Jg., 1813, S. 278-283.

(Nr. 66 u. 67) Wien, 4. Jg., 1813, S. 288-291.

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Meißner führte Seibts Werk, der deutschen Sprache, nach Ausschluß der Jesuiten vom Lehramt, den Weg als Bildungselement zu bahnen, fort.

Als Schriftsteller lieferte er einige Übersetzungen französischer Dramen und schuf selbst mehrere schöngeistige Werke, die Themen aus dem Altertum (4;11;12;17;18;20;21;22;26) und der Geschichte (14;16) zum Inhalt hatten. Er eiferte hierin Wieland nach. Im übrigen sammelte er Fabeln (8;10;19;24) und Erzählungen (5;6;7). Zum Teil betrieb er auch Geschichte im eigentlichen Sinn (1;2) und befaßte sich mit der Philosophie des Thales (15).

Meißner war Gegner der Romantik.

Er schrieb noch viele Romane und Schauspiele, deren Titel in den Quellen Wurzbach, ADB und Kayser zu finden sind.

Joseph Georg (Johann Georg) M e i n e r t

A. Biographische Angaben

- | | |
|-----------|--|
| 22.2.1773 | geboren zu Leitmeritz |
| | Studium an der Universität Prag |
| 1799 | Promotion zum Doktor der Philosophie |
| | Professor am Gymnasium in der Altstadt Prag |
| 1801-1803 | Schriftleiter der Zeitschrift "Der böhmische Wandersmann" |
| 1803-1804 | Schriftleiter der Zeitschrift "Libussa" |
| 1804-1806 | suppliegender Professor der klassischen Literatur |
| 1806-1811 | ordentlicher Professor der Ästhetik und der Pädagogik an der Universität Prag (nach Professor Meißners Abgang) |
| 1811 | Aufgabe des Lehramts aus Gesundheitsgründen. Abwechselnd in Prag, Wien und auf dem Gute des Grafen Pachta in Partschendorf lebend, widmete er sich nun nur noch seinen literarischen Interessen. |
| 17.5.1844 | gestorben in Partschendorf, Mähren |

Literatur

1. ADB, Bd. 21, S. 226.

2. Goedecke, Bd. 6, S. 745 ff.
3. Koch, Deutsche K.-F.-Univ. Prag, S. 451
4. Kosch, Bd. 2, S. 2912.
5. Meusel, Bd. 14, S. 533; Bd. 18, S. 661
6. Mitth. Ver. Gesch. Dt., Prag, Bd. 69, 1931, S. 244.
7. Schlesinger, Geschichte Böhmens, S. 621
8. Sudetendt. Lebensb., Bd. 3, S. 70 ff.
9. Vorlesungsverzeichnis 1804/05-1811/12.
10. Wildberg, Universitätenalmanach, 2. Jg., 1811, S. 219.
11. Wolkan, Geschichte der dt. Literatur in Böhmen, S. 58.
12. Wurzbach, Bd. 17, S. 281 f.

B. Personalbibliographie

- 1794 1. Franz Petrarka, Biographie.
Prag (und Leipzig) 1794, Neureutter (Albrecht u. Co.),
279 S., Format: 8.
- 1806 2. Rede über das Interesse der Aesthetik, Pädagogik,
Geschichte der Gelahrtheit und Philosophie für gebil-
dete Menschen, bei seiner öffentlichen Einführung am
10. Dec. 1806 vorgetragen.
Prag 1807, Caspar Widtmann, 55 S., Format: 8.
- 1817 3. Fyaelgie. Alte teutsche Volkslieder in der Mundart
des Kuhländchens.
1. Bd.: Wien (und Hamburg) 1817, Gräffer und Sohn
(in Comm. bei Perthes z. Beßer), 462 S.,
1 Bl. Berichtigungen.
Unveränderter Neudruck mit biographischer Einleitung
von Joseph Götz.
Brünn 1909, Winniker, 326 S., Format: 8.
- 1819 4. Über die Königinhofer Handschrift.
Archiv f. Geogr. Gesch. Lit., Wien, 10. Jg., 1819,
S. 1-4, 7-8.
- 1820 5. Johannis von Marignola, minderen Bruders und päpstli-
chen Legaten Reise in das Morgenland vom Jahre 1339
bis 1353. Aus dem Lateinischen übersetzt, geordnet
und erläutert.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., III. Folge, Bd. 7, 1820,
(G.R. 59)
Prag 1820, Haase, 107 S., Format: 8.
- 1821 6. Die böhmischen Geschichtsschreiber des ersten Zeit-
raumes.
Jbüch. Lit., Wien, Bd. 15, 1821, Anzeigen-Blatt:
S. 27-43; Bd. 16, 1821, Anzeigen-Blatt, S. 1-16.
- 1824 7. Stimmen deutscher Vorzeit. Nach Handschriften der
k.k. Hofbibliothek bearbeitet (von J. G. Meinert).
Minnespiegel: Der Kranz, 3. Jg., 1824, Nr. 23.
(Goedecke III, 747)
- 1827 8. Beiträge zur Kritik der böhmischen Münzkunde; nebst
Gegenbemerkungen von St.-.
Monatsschr. Ges. Mus., Prag, 2. Jg., 1827, September
S. 205. (Goedecke VI, 747)

- 1831 9. Lobgesang auf die mährischen Apostel Cyrill und Method.
1831. (Sudetend. Lebensb. III, 75)
- 1832 10. Briefwechsel zwischen J. G. Meinert und J. Dobrowsky, Reichenberg 1832. (Prager Bandkatalog)
11. Die Annales Gradicensens (mährische Urkunden des 14. und 15. Jahrhunderts als Beitrag zur Geschichte der Krawafe (Kuhländer), des mährischen Städtewesens, der Probstei Fulnek, der hussitischen Verhältnisse). (Wurzbach)
12. Die auf Oesterreich sich beziehenden Stellen in den alten Minnesängern Deutschlands. (Wurzbach)
13. Die Trübauer Handschrift. (Wurzbach)

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Im Gefolge Seibts und Weißners gehört Meinert zunächst noch wie seine Vorgänger der Aufklärung an, löst sich jedoch allmählich von ihr und wendet sich der Romantik zu (2). Als Schriftsteller beschäftigt er sich mit Geschichte (6; 7; 8; 11) und Literaturgeschichte seines Vaterlandes Böhmens (4; 9; 12; 13) und mit der Folklore (3).

Johann Heinrich Mathias (Michael) D a m b e c k

A. Biographische Angaben

- 5.2.1774 geboren in Brünn
Studium der Philologie und Rechtswissenschaft in Prag. Seine Lehrer waren Seibt, Weißner und Cornova in der philosophischen Fakultät.
- 1812 ordentlicher Professor für Aesthetik, Geschichte der Künste und Wissenschaften und der Geschichte der Philosophie
Promotion zum Doktor der Philosophie
- 10.8.1820 gestorben in Prag

Literatur

1. Kosch, Bd. 1, S. 390.
2. Krombholz, Topographisches Taschenbuch, S. 206 f.
3. Meusel, Bd. 13, S. 259; Bd. 17, S. 382; Bd. 22, S. 567.
4. Schlesinger, Geschichte Böhmens, S. 621, 625.
5. Personalstand 1820/21.

6. Vorlesungsverzeichnis 1812/13.
7. Wolkán, Geschichte der dt. Literatur in Böhmen, S. 58
8. Wurzbach, Bd. 2, S. 137.

B. Personalbibliographie

- 1803 1. An Herrn Franz Mattausch, Mitglied des k. Hof- und Nationaltheaters zu Berlin, bei Schließung seiner Gastrollen in Prag mit der zu seinem Vorteil gegebenen Darstellung von Kotzebues Sonnenjungfrau. Prag, 8. Juni 1803, 3 S.
- 1807 2. Todtenopfer, dem Namen A. G. Meißners geweiht. Weimar 1807, S. 133-146, Format: 12.
3. Alexander Pope's Versuch über die Kritik; freye metrische Uebersetzung mit des Dichters Anmerkungen und Warburton's Erläuterungen. Prag 1807, Format: 8. (Meusel XIII, 259)
4. Prividalis Lichtmeß-Oratorium. (Übersetzung). 1807. (Kosch I, 390)
- 1812 5. Uiber Werth und Wichtigkeit der Aesthetik, der Geschichte der Künste und Wissenschaften, und der Geschichte der Philosophie. Ein Wort an seine Zuhörer, gesprochen bei seiner öffentlichen Einführung am 8-ten August 1812. Prag 1812, Widtmann, Format: 8.
- 1813 6. Ueber den Werth der Aesthetik. Prag 1813, Widtmann, Format: 8. (K)
- 1822 7. Vorlesungen über Aesthetik von Johann Heinrich Dambeck, Professor der Aesthetik an der Universität zu Prag. Herausgegeben von Jos. A. Hanslik. Erster Teil: Prag 1822, Enders, 382 S., Format: 8. Zweiter Teil: Prag 1823, Enders, 572 S., Format: 8.

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Dambeck ist Gegner der Romantik. Er gehört wie seine Lehrer Seibt und Meißner der Aufklärung an und ist Verehrer Klopstocks. Seine bedeutendsten Werke behandeln Probleme aus der Aesthetik (5;6); seine Vorlesung über Aesthetik wurde nach seinem Tod herausgegeben (7); seine Gedichte veröffentlichte er in Wielands deutschen Merkur 1807 und in Beckers Taschenbuch für das gesellige Vergnügen 1809-1810. Bekannt war Dambeck auch als Theaterkritiker (1). Von seinen Kritiken werden sechs noch heute in der Universitätsbibliothek in Prag aufbewahrt.

Anton Müller

A. Biographische Angaben

- 1792 geboren zu Oschitz bei Niemess, Böhmen
Studium der klassischen Sprachen und der deutschen
Literatur an der Universität Prag
- 1816 Professor am Gymnasium in Gitschin, dann in Pisek
- 1820/21 ? Professor der Aesthetik und klassischen Literatur
an der Universität Innsbruck
- 1823-43 Professor der Aesthetik in Prag
- 1833-43 ordentlicher Professor der klassischen Literatur
und Geschichte der Philosophie an der Universität
in Prag
- 1827-1842 Theater-Musik- und Kunstreferent der Prager Zeit-
schrift Bohemia
- 5.1.1843 gestorben in Prag (Neuer Nekrolog d. Deutschen;
Wurzbach)
- 9.1.1843 gestorben (Todesanzeige)

Literatur

1. Goedecke, Bd. 6, S. 792 f.
2. Koch, Deutsche K.-F.-Univ. Prag, S. 451, 458.
3. Neuer Nekrolog der Deutschen, Bd. 21, Teil: 2, S. 1104.
4. Personalstand 1837.
5. Todesanzeige.
6. Vorlesungsverzeichnis 1824/25 und 1837.
7. Wurzbach, Bd. 19, S. 341.

B. Personalbibliographie

- 1831 1. Ueber musikalische Bildung.
Jbüch. Ges. Mus. Prag, 5. Jg., Bd. 2, Heft 1, 1831,
S. 316-324.
- 1827 2. Pater noster von J. Führig, Deutsch in 9 Blättern
mit Text.
Prag 1827, Format: 4. (K)
Vater unser nach Bildern von Führich, zur häuslichen
Erbauung für die Jugend.
Prag 1832, Bohmanns Erben, mit 9 Kpf., Format: 8. (H)

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Als Lehrer der Ästhetik macht Müller sich Gedanken über musika-
lische (1) und moralische Bildung (2).
Müllers eigentliche Stärke war die Kritik von Schau- und Sing-
spielen, Konzerten und Gemäldeausstellungen, die er mit großer

Sachkenntnis beurteilte. Seine Kritiken sind "wahre aesthetische Meisterwerke" (NND XXI, 2, 1104) und wurden in der Bohemia und der Monatsschrift des vaterländischen Museums in Böhmen abgedruckt.

Michael (Franz) Edler von C a n a v a l

A. Biographische Angaben

- | | |
|-----------|---|
| 1799 | geboren in Brünn |
| 1808-1814 | Gymnasialbesuch |
| 1814-1816 | philosophische Studien in Brünn |
| | Promotion zum Doktor der Philosophie |
| | Tätigkeit am Gymnasium in Olmütz (?) |
| 1827-1833 | Tätigkeit am Gymnasium in Znaim (?) |
| | Professor der allgemeinen Weltgeschichte |
| | Dekan der philosophischen Fakultät in Lemberg |
| 1833 | Professor der klassischen Literatur und Ästhetik |
| | an der Universität in Olmütz |
| | Dekan der philosophischen Fakultät in Olmütz |
| | Senior der philosophischen Fakultät in Olmütz |
| | Rektor der Olmützer Universität |
| 1845-1849 | ordentlicher Professor der lateinischen Philologie, |
| | dann in der klassischen Literatur und Ästhetik an |
| | der Prager Universität |
| | Dekan der philosophischen Fakultät in Prag |
| 1848 | verfiel er in geistige Umnachtung |
| 1855 | Überführung in eine Irrenanstalt in Wien |
| 12.4.1868 | gestorben in Wien (Goedecke) |
| 22.4.1868 | gestorben in Wien (Kosch) |

Literatur

1. Goedecke, Bd. 12, S. 383 f.
2. Koch, Deutsche K.-F.-Univ. Prag, S. 451, 458.
3. Kosch, Bd. 1, S. 302.
4. NDB, Bd. 3, S. 118.
5. Personalstand 1849.
6. Vorlesungsverzeichnis 1845.

B. Personalbibliographie

- | | |
|------|---|
| 1817 | 1. Europas Rettung vor der tatarischen Verwüstung durch Jaroslaw von Sternberg vor Olmütz 1241. |
| | 1817. (Kosch I, 302) |

- 1847 2. Aus dem Gebiete der Aesthetik.
 Österr. Blätter (Schmidl), Wien, 4. Jg., 1847,
 S. 1181-1183, 1189-1191.

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Canaval war vaterländischer Epiker. Seine Gedichte und Erzählungen sind in Hormayrs Archiv und Taschenbuch und in der Moravia abgedruckt. Mit seiner Schrift: Europas Rettung vor der tatarischen Verwüstung (1), gewann er den Dichterpreis in Olmütz 1817. Canaval beschäftigte sich auch mit reiner Ästhetik (2).

Karl August H a h n

A. Biographische Angaben

- 14.6.1807 geboren in Heidelberg (ADB)
14.7.1807 geboren in Heidelberg (Wurzbach)
1824-1830 Studium der klassischen Philologie in Heidelberg
 und in Halle. Später ging er nach St. Aubin
 (Schweiz)
1838 Anstellung an der Universitätsbibliothek in Wien
1839 Habilitation in Heidelberg und Dozent
1847 außerordentlicher Professor in Heidelberg
1848 Ruf nach Prag
28.10.1849 ordentlicher Professor der deutschen Sprache und
 Literatur in Prag
9.10.1851 Ruf nach Wien
1852 ordentlicher Professor der deutschen Sprache und
 Literatur in Wien
20.2.1857 gestorben in Wien

Literatur

1. ADB, Bd. 10, S. 396.
2. Koch, Deutsche K.-F.-Univ. Prag, S. 459.
3. Personalstand 1850/51-1851/52.
4. Wurzbach, Bd. 7, S. 201.

B. Personalbibliographie

- 1838 1. Otte mit dem Barte von Kuanrad von Würzburg.
 Quedlinburg 1838, Basse, Format: 8.
 13. Bd. der Bibliothek der gesammten deutschen National-Literatur von der ältesten bis auf die neuere Zeit. (Wurzbach VII, 201)

- 1839 2. Kleinere Gedichte von dem Stricker.
 Quedlinburg 1839, Basse, Format: 8.
 18. Bd. der Bibliothek der gesamten deutschen National-Literatur von der ältesten bis auf die neuere Zeit.
- 1840 3. Geschichte des XII. und XIII. Jahrhunderts.
 Quedlinburg 1840, Basse, Format: 8.
 20. Bd. der Bibliothek der gesamten deutschen National-Literatur von der ältesten bis auf die neuere Zeit.

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Hahn war Sprachforscher. Ihn beschäftigte vor allem die alt- und mittelhochdeutsche Grammatik.

August Schleier

A. Biographische Angaben

- 29.2.1821 geboren zu Meiningen
- 1835-1840 Gymnasialbesuch in Coburg. Privatunterricht in orientalischen Sprachen bei dem Direktor dieses Gymnasiums
- 1840 Studium der Theologie in Leipzig
- 1841-1843 Fortsetzung des Studiums in Tübingen. Beschäftigung mit Hegelscher Philosophie, semitischen Sprachen, dem Sanskrit und dem Persischen
- 1843 Studium der orientalischen Sprachen und der klassischen Philologie in Bonn
- 10.1.1846 Promotion in Bonn
- 14.2.1846 Lehramtsexamen für Gymnasien
- März 1846 Habilitation als Privatdozent für Sprachwissenschaft, Bonn
- 7.2.1850 Extraordinarius für klassische Philologie und Literatur in Prag
- 23.3.1851 Extraordinarius für vergleichende Sprachwissenschaft und Sanskrit in Prag
- 1851 Supplent der deutschen Sprache an K. A. Hahns Stelle
- 1852 Sprachstudien in Litauen
- 10.6.1853-1857 Ordinarius für deutsche Sprache, für vergleichende Sprachwissenschaft und Sanskrit in Prag

- 1857 Ordinarius für vergleichende Sprachwissenschaft
 und deutsche Philologie in Jena
 Rufe nach Warschau, Petersburg und Dorpat lehnte
 er ab.
- 6.12.1868 gestorben in Jena (ADB; Brockhaus)
- 7.12.1868 gestorben (Wurzbach)

Literatur

1. ADB, Bd. 31, S. 403; Bd. 47, S. 598.
2. Brockhaus, Bd. 10, S. 398.
3. Koch, Deutsche K.-F.-Univ. Prag, S. 454, 465.
4. Wurzbach, Bd. 30, S. 80.

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Schleicher beschäftigte sich mit der vergleichenden Grammatik vor allem der slawischen Sprachen und wollte die Grundsprache aller indogermanischen Sprachen erschließen und grammatisch darstellen.

Johann (Johann Nepomuk) von K e l l e

A. Biographische Angaben

- 15.3.1828 geboren in Regensburg
 (Kukula: 1829 geboren)
- 1848 Studium der klassischen Philologie und Germa-
 nistik an der Universität München
- 1854 Promotion zum Doktor der Philosophie in Würz-
 burg
 Verlagsredakteur bei Manz
- 1855-1857 Aufenthalt in Berlin und wissenschaftlichen
 Kontakt zu J. u. W. Grimm, Hagen und Maßmann
- 3.3.1857-1899 ordentlicher Professor für deutsche Sprache und
 Literatur an der Universität Prag
- 1885-1900 Leiter der Prager Lehramtsprüfungskommission für
 Gymnasiallehramt und Realschullehramt
- 1899 emeritiert und in den Adelstand erhoben
- 30.1.1909 gestorben in Prag

Literatur

1. Almanach d. k. Akad. Wiss., Wien, 59. Jg., S. 351.
2. Koch, Deutsche K.-F.-Univ. Prag, S. 459.

3. Kosch, Bd. 2, S. 2056.
4. Kukula, Bd. 1, S. 410.
5. ÖBL., Bd. 3, S. 286.
6. Personalstand 1860/61.

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Kelle stellte Forschungen auf dem Gebiet der vergleichenden Grammatik der germanischen Sprachen an und betrieb Literaturgeschichte durch unmittelbares eingehendes Quellenstudium. Sein Hauptverdienst ist es, als erster an der Prager Hochschule wissenschaftliche deutsche Philologie getrieben zu haben. ÖBL III, 286.

Aloys (Alois) K l a r

A. Biographische Angaben

- | | |
|----------------|---|
| 25.4.1763 | geboren in Auscha in Böhmen |
| | Gymnasialbesuch in Leitmeritz |
| 1779 | Studium an der Prager Hochschule |
| 31.8.1782 | Promotion zum Doktor der Philosophie |
| 1786 | Beendigung der philosophischen und theologischen Studien |
| 10.8.1786 | Gymnasialprofessor in Leitmeritz |
| 1787 | Professor der Humanioren |
| 1798-1805 | Gymnasialkatechet |
| 7.11.1806-1831 | ordentlicher Professor der griechischen Philologie und klassischen Literatur an der Universität in Prag |
| 1825 | Studienreform. Klar hielt Vorlesungen in den philosophischen Jahrgängen |
| 1811-1830 | Veranstaltung der deklamatorischen Übungen an der Universität |
| 1831 | emeritiert |
| 25.3.1833 | gestorben in Prag |

Literatur

1. Goedecke, Bd. 6, S. 750; Bd. 5, S. 748
2. Koch, Deutsche K.-F.-Univ. Prag, S. 451.
3. Kosch, Bd. 2, S. 2143.
4. Meusel, Bd. 23, S. 145.
5. ÖBL, Bd. 3, S. 369.
6. Personalstand 1820/21.
7. Schlesinger, Geschichte Böhmens, S. 625.

8. Vorlesungsverzeichnis 1806/07 und 1827.
9. Wildberg, Universitätsalmanach, 2. Jg., 1811, S. 219 f.
10. Wurzbach, Bd. 12, S. 11.

B. Personalbibliographie

- 1795 1. Für und über Heiterkeit, Frohsinn und herrschend gute Laune.
Wilfling, Schulkalender, Prag 1795-1798. (Goedecke V, 748)
- 1807 2. Wichtigkeit der griechischen Sprache für vollendetere Bildung und gründliche Gelehrsamkeit, selbst noch in unseren Tagen, mit einem Blicke auf das alte classische Studium überhaupt. Eine Rede gehalten bey der feyerlichen Ueberrahme seines öffentlichen ordentlichen Lehramtes an der Karl-Ferdinandischen hohen Schule in Prag im Jahre 1806 am 9. December.
Prag 1807, Widtmann, 38 S., Format: 12.
- 1820 3. Du sollst; betrachtet als Grundlage einer beseligenden Selbständigkeit und wahrhaft weisen Erziehung. Vom Verfasser (d. h. A. J. Ch. - d.h.: des heiligen Abendmahls Jesu Christi).
Prag 1820, Demoph in Kommission bei Joseph Krauß, 116 S., Format: 8.

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Klar entstammt der Schule Winckelmanns und Heynes und war beeinflusst von Klopstock, Lessing und Herder. Bekannt wurde er durch seine an der Prager Universität veranstalteten deklamatorischen Übungen. Die schriftlichen Ausarbeitungen der Verse und Prosastücke seiner Hörer sammelte er und gab sie heraus. Den Ertrag hieraus widmete er philanthropischen Zwecken.

Georg C u r t i u s

A. Biographische Angaben

- | | |
|-----------|--|
| 16.4.1820 | geboren in Lübeck |
| | Gymnasialbesuch am Catharineum in Lübeck |
| 1837 | Entlassung aus dem Gymnasium |
| 1838 | Studium in Bonn |
| 1840 | Studium in Berlin |
| 1842-1845 | Lehrer am Vitzthumschen Gymnasium in Dresden |
| 1845 | Rückkehr nach Berlin |
| 1846 | Habilitation für klassische Philologie an der Berliner Universität |
| 1848 | Aufstellung zum Wahlmann für das Frankfurter Parlament |

- 16.4.1849-1854 außerordentlicher Professor der klassischen
Literatur und Philologie in Prag
1854 Ruf nach Kiel und Annahme des Lehramts
1862 Ruf nach Leipzig und Annahme des Lehramts
12.8.1885 gestorben in Hermsdorf bei Warmbrunn

Literatur

1. ADB, Bd. 47, S. 599; Bd. 51 S. 576.
2. Almanach Akad. Wiss., Wien, 36. Jg., S. 163.
3. Koch, Deutsche K.-F.-Univ. Prag, S. 453.
4. Personalstand 1849-1854.

Wichtige Arbeitsgebiete

Curtius publizierte über griechische Grammatik und Etymologie.

Ludwig (Christian Konrad) Lange

A. Biographische Angaben

- 4.3.1825 geboren in Hannover
Besuch der Bürgerschule und des Lyceums in
Hannover
1843 Studium der Philologie in Göttingen
1844/45 Studium des Sanskrit
21.8.1847 Promotion zum Doktor der Philosophie
11.12.1847 Staatsexamen
1848 Reise zum Besuch der großen deutschen Universi-
täten
Juni 1849 Habilitation für Sprach- und Altertumskunde in
der philosophischen Fakultät in Göttingen
1850 Ernennung zum Assessor der philosophischen
Fakultät
1853 außerordentlicher Professor der klassischen
Philologie und Altertumskunde in Göttingen
18.2.1855-59 Ordinarius der klassischen Philologie und Lite-
ratur an der Prager Universität an Curtius
Stelle und Direktor des philologischen Seminars
1859-71 Ordinarius der klassischen Philologie in Gießen
und Leiter des philologischen Seminars
1864 Rektor der Hochschule in Gießen

- 1871 ordentlicher Professor für Altertumswissenschaften an der Leipziger Hochschule
- 1874 Italienreise zur Erforschung des klassischen Altertums
- 31.10.1880 Rektor der Universität
- 18.8.1885 gestorben in Leipzig

Literatur

1. ADB, Bd. 51, S. 573.
2. Almanach k. Akad. Wiss., Wien, 36. Jg., S. 165.
3. Koch, Deutsche K.-F.-Univ. Prag, S. 454.
4. Personalstand 1855-1858/59.

B. Personalbibliographie

- 1856 1. Römische Alterthümer.
Bd. 1: Einleitung und der Staatsalterthümer erste Hälfte.
Berlin 1856, Weidmann, 666 S., Format: 8.
2. Aufl.: Berlin 1863, Weidmann, 775 S., Format: 8.
3. Aufl.: Berlin 1876, Weidmann, 964 S., Format: 8.
Bd. 2: Theil der Staatsalterthümer.
Berlin 1862, Weidmann, 619 S., Format: 8.
2. Aufl.: Berlin 1867, Weidmann, 682 S., Format: 8.
3. Aufl.: Berlin 1879, Weidmann, 778 S., Format: 8.
Bd. 3: Theil 3 der Staatsalterthümer.
Berlin 1871, 586 S., Format: 8.
2. Aufl.: Berlin 1876, 624 S., Format: 8. (K)
- 1864 2. Über die transitio ad plebem. Ein Beitrag zum römischen Gentilrecht und zu den Scheingeschäften des römischen Rechts.
Leipzig 1864, Treubner, 48 S., Format: 8. (K)
- 1886 3. Die geschichtliche Entwicklung des Bewegungsbegriffes und ihr voraussichtliches Endergebnis. Ein Beitrag zur historischen Kritik der mechanischen Principien.
Leipzig 1886, Engelmann, 141 S., Format: 8. (K)
4. Kleine Schriften aus dem Gebiete der classischen Alterthumswissenschaft.
2 Bde.: Göttingen 1887, Vandenhoeck und Rupprecht's Verlag, 641 S., Format: 8. (K)

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Langes literarische Tätigkeit galt der Sprachforschung und der Erschließung des klassischen Altertums. Seine Veröffentlichungen sind in den Quellen ADB und K zu finden.

Johann Kvířala

A. Biographische Angaben

6.5.1834	geboren zu Münchengrätz in Böhmen
	Gymnasialbesuch in Leitmeritz
1852	Studium der klassischen Philologie und der vergleichenden Sprachwissenschaft in Prag bei Georg Curtius und Ludwig Lange
1856	Supplent am Gymnasium auf der Kleinseite in Prag
1857	Studium der Philologie an der Bonner Universität bei Friedrich Ritschl, Otto Jahn und F. G. Welcker
1857	Professor am Gymnasium in Leitmeritz
Ende 1857	provisorischer Leiter der Vorbereitungsabteilung des Seminars für klassische Philologie an der Prager Hochschule
1859	Habilitation als Privatdozent in Prag
14.11.1859	außerordentlicher Professor für klassische Philologie in Prag
seit 1861	Vorlesungen in beiden Landessprachen
1861-1882	Direktor des philologischen Seminars
2.1.1867-1905	Ordinarius für klassische Philologie
1880-83	als Reichstagsabgeordneter hatte er großen Anteil an der Teilung der Universität.
1882	Übergang in den tschechischen Teil der Universität
1883-1886	Mitglied des Landesausschusses als Abgeordneter des böhmischen Landtags
1905	emeritiert
10.6.1908	gestorben in Prag

Literatur

1. Almanach k. Akad. Wiss., Wien, 59. Jg., S. 369 f.
2. Bornmüller, Schriftsteller-Lexikon, S. 405.
3. J.-ber. Böhm. Ges. Wiss., für das Jahr 1808, Prag 1809, S. 3.
4. Koch, Deutsche K.-F.-Univ. Prag, S. 454.
5. Personalstand 1860/61.
6. Wurzbach, Bd. 13, S. 442.

B. Personalbibliographie

- 1881 1. Zur böhmischen Universitätsfrage. Rede des Reichsrathsabgeordneten Professor Kvíčala, die am 21. September 1881 vor den versammelten Wählern in Leitomischl gehalten wurde.
Politik, Prag 1881, Nr. 337.
Prag 1881, Druckerei der "Politik", 23 S., Format: 8.
2. Beiträge zur Prager Universitätsfrage. Bruchstücke aus einer größeren Schrift über diesen Gegenstand.
Politik, Prag 1881, Nr. 338.
Prag 1881, Druckerei der "Politik", 15 S., Format: 8.

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Kvíčala schreibt deutsche, böhmische und lateinische Abhandlungen, in denen er sich mit der Exegese und Kritik besonders griechischer Tragiker befaßt. Er liefert selbst eine Übersetzung der Werke Herodots und Sallusts. Seine Veröffentlichungen sind in der "Zeitschrift für österreichische Gymnasien", "Listy filologické" und "České museum filologické" abgedruckt. Acht seiner bedeutendsten Werke führt Kaysers Bücherlexikon (K) an.

Franz H o c h e g g e r

A. Biographische Angaben

- 4.10.1815 geboren in Innsbruck
Studium der Medizin, Jura und Philologie an der Universität in Innsbruck und Wien. Seine Lehrer waren Bonitz, Karajan, Grauert und Grillparzer.
- 1851 Gymnasiallehrer in Wien und Preßburg
- 1854 Privatdozent an der Universität Wien
- 1856 Professor für klassische Philologie an der Universität Pavia
- 22.9.1859- ordentlicher Professor für klassische Philologie
WS 1860/61 an der Universität in Prag
Mitdirektor des philologischen Seminars
- 1860 Direktor des akademischen Gymnasiums in Wien,
mit dessen Neugestaltung beauftragt
- 1867 Redakteur der "Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien"
- 1873 krankheitshalber in den Ruhestand versetzt
- 27.9.1875 gestorben in der Irrenanstalt in Hall in Tirol

Literatur

1. Koch, Deutsche K.-F.-Univ. Prag, S. 454.
2. Kosch, Bd. 1, S. 1621.
3. ÖBL, Bd. 2, S. 343.
4. Personalstand 1859/60.

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Seine größte Leistung ist es, für die Reform österreichischer Schulen eingetreten zu sein.

Bernhard Scheinpflug

A. Biographische Angaben

- 5.1.1811 geboren in Bruch bei Teplitz, einem Dorfe in dem geistlichen Dominium Ossegg
Pfarrschule in Maria-Ratschitz
Piaristengymnasium in Brix, später Akademisches Gymnasium in Prag
- 1835 Studium der Philosophie in Prag (unter dem Herbartianer Exner, dem Physiker Hessler, dem Mathematiker Jandera, dem Aesthetiker A. Müller, dem Naturhistoriker Presl und dem Historiker Knoll.)
- 1837 Studium der Jurisprudenz, der englischen, französischen und italienischen Sprache
- 1840 Privatlehrer, nachdem er die vorgeschriebenen Prüfungen in Englisch, Französisch und Italienisch an der Prager Universität abgelegt hatte.
- 1846 Lehrer der italienischen Sprache am Konvikt in Prag
- 1847-1848 Professor der italienischen und französischen Sprache am Konservatorium für Musik
- 1849-1850 außerordentlicher Professor der italienischen Sprache und Literatur an der Universität in Prag
Vorlesungen in deutscher und tschechischer Sprache
Prüfung für das Gymnasiallehramt
- 20.5.1850 provisorisches Lehramt an der ständischen Oberrealschule in Prag
- 14.1.1851-1881 definitives Lehramt für Geschichte, Geographie und deutsche Sprache
- 1850-1852 Lehrer des Erzherzogs Joseph
- 1881 Pensionierung
- 2.3.1882 gestorben

Literatur

1. Koch, Deutsche K.-F.-Univ. Prag, S. 461.
2. Mthh. Ver. Gesch. Dt., Prag, 20. Jg., 1882, S. 342-347.
3. Personalstand 1849.
4. Wurzbach, Bd. 29, S. 173.

B. Personalbibliographie

- 1862 1. Das Lutherthum in Karbitz.
Mitth. Ver. Gesch. Dt., Prag, 1. Jg., 1862, S. 23-29.
- 1864 2. Ausbreitung des Cistercienser-Ordens und dessen Einfluss auf die Kulturverhältnisse in Böhmen.
Programm der k.k. deutschen Ober-Realschulen in Prag, 4. Jg., 1864, S. 1-27.
- 1864 3. Über das deutsche Volkslied.
Mitth. Ver. Gesch. Dt., Prag, 2. Jg., 1864, S. 123-129, 161-162.
- 1868 4. Beitrag zur Geschichte der Bauernaufstände in Böhmen im 17. und 18. Jahrhunderte. Nach Quellen mitgetheilt.
Mitth. Ver. Gesch. Dt., Prag, 6. Jg., 1868, S. 79-88.
- 1869 5. Urkunden im Kloster-Archive zu Ossegg.
Mitth. Ver. Gesch. Dt., Prag, 7. Jg., 1869, S. 185-196.
- 1870 Mitth. Ver. Gesch. Dt., Prag, 8. Jg., 1870, S. 34-43.
- 1873 6. Bruchstücke aus der Geschichte des Cistercienserstiftes Ossegg.
Mitth. Ver. Gesch. Dt., Prag, 11. Jg., 1873, S. 276-289.
- 1874 7. Materialien zu einer Geschichte von Plaß und seiner Umgebung.
Mitth. Ver. Gesch. Dt., Prag, 12. Jg., 1874, S. 54-78, 177-187, 254-272.
13. Jg., 1875, S. 51-84.
14. Jg., 1876, S. 94-125, mit einer Stammtafel der Familie Griebbeck.
16. Jg., 1878, S. 138-148.
- 1879 8. Der Bergbau auf dem Dominium Ossegg und in seiner nächsten Umgebung (besonders in Klostergrab und in Riesenbergl).
Mitth. Ver. Gesch. Dt., Prag, 17. Jg., 1879, S. 302-327.
9. Abt Zlauco von Ossegg.
Mitth. Ver. Gesch. Dt., Prag, 17. Jg., 1879, S. 74-78.
10. Noch ein Beitrag zur Geschichte des Bauernaufstandes in Böhmen im Jahre 1680. (Gut Kraschau des Klosters

Plaß).

Mitth. Ver. Gesch. Dt., Prag, 17. Jg., 1879,
S. 238-242.

11. Beiträge zur Geschichte der Burg Kraschau aus der
Zeit der Feudalherrschaft.
Mitth. Ver. Gesch. Dt., Prag, 17. Jg., 1879,
S. 316-320.
- 1880 12. Studium zur Geschichte Ossegg.
Mitth. Ver. Gesch. Dt., Prag, 18. Jg., 1880,
S. 241-252.
19. Jg., 1881,
S. 56-68, 148-160.
- 1881 13. Eine einheimische deutsche Künstlerfamilie.
(Familie Jahn)
Mitth. Ver. Gesch. Dt., Prag, 19. Jg., 1881,
S. 314-321.
- 1882 14. Zur ältesten Geschichte von Bilin.
Mitth. Ver. Gesch. Dt., Prag, 20. Jg., 1882,
S. 228-257.
- 1885 15. Das Cistercienserstift Ossegg zur Zeit Kaiser
Josef's II.
Mitth. Ver. Gesch. Dt., Prag, 23. Jg., 1885,
S. 71-85.

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Scheinpflug ist in erster Linie Schullehrer. Er schreibt mehrere Lesebücher und Lehrbücher über deutsche Grammatik, Literaturgeschichte und Geschichte. In letzteren bringt er "Erzählungen" aus der Geschichte des Altertums, Österreichs und Böhmens. Scheinpflugs Lesebücher wurden in Österreich nicht eingeführt.

Die oben angeführten Aufsätze aus den Mitteilungen des Vereins für Geschichte der Deutschen in Böhmen geben seine Bemühungen um die Klärung der Geschichte Böhmens und den Anteil der Deutschen daran wieder.

Wolfgang W e s s e l y

A. Biographische Angaben

- 1801 geboren in Trebitsch in Mähren
- 1815 Gymnasialbesuch in Prag
Studium der Philosophie und Rechtswissenschaft in
Prag
- 1828 Promotion zum Doktor der Philosophie
- 1833 Promotion zum Doktor der Rechte
Jüdischer Religionslehrer in Prag

- 1847 Privatdozent für hebräische und rabbinische Sprache und Literatur
- 1848 Bereisung der Rheinprovinzen und Belgiens im Auftrage des Justizministers, Freiherrn von Sommarugo, um die dortigen Schwurgerichte zu studieren. Nach seinen Vorschlägen wurden dann die ersten Schwurgerichte in Österreich eingeführt.
- 1849 Habilitation als außerordentlicher Dozent der juristischen Fakultät in Prag
- 1849-1870 außerordentlicher Professor an der philosophischen Fakultät, wo er über hebräische Grammatik, Literatur und Archäologie las.
- 1851 außerordentlicher Professor an der juristischen Fakultät
- 1861-1870 ordentlicher Professor an der juristischen Fakultät in Prag, wo er Vorlesungen über Strafrecht, Strafprozeß, Encyklopädie, Rechtsphilosophie und Völkerrecht hielt.
- 21.4.1870 gestorben in Wien (ADB)
- 22.4.1870 gestorben in Wien (Wurzbach)

Literatur

1. ADB, Bd. 42, S. 147.
2. Personalstand 1849-1851.
3. Wurzbach, Bd. 51, S. 182.

B. Personalbibliographie

- 1844 1. Heilquellen der alten Hebräer. Österr. Blätter (Schmidl), Wien, 1. Jg., 1844, Beiblatt Nr. 7, S. 49-55; Nr. 8, S. 61-64; im 2. Quartal: Beiblatt S. 5-8, 13-14.

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Wesselys Schriften behandeln Themen aus der Rechtsphilosophie und der Religionsphilosophie. Sie sind hier titelmäßig nicht erfaßt.

Johann Christian M i k a n

A. Biographische Angaben

- 5.12.1769 geboren zu Teplitz
5.7.1769 geboren zu Teplitz (Geschichte der Acad. Caes.
 Leop.)
1779 Gymnasialbesuch und philosophische Jahrgänge
 in Prag
? -1793 Medizinstudium an der Prager Universität
1793 Promotion zum Doktor der Medizin
 kurzzeitig ärztliche Tätigkeit, dann Studium
 der Entomologie und Botanik
1796-1801 Professor der speziellen Botanik an der Prager
 Universität u. Lehrer der ökonomischen Botanik
 im Canal'schen Garten in Prag
1798-1811 Adjunkt seines Vaters, Johann Gottfried Mikan,
 an der Lehrkanzel für Botanik und Chemie
1800-1811 zugleich ordentlicher Professor der allgemeinen
 Naturgeschichte an der philosophischen Fakultät
1812 Nachfolger seines Vaters an der Lehrkanzel der
 speziellen Botanik in der medizinischen Fakul-
 tät (Die Botanik war inzwischen von der Chemie
 getrennt.)
1817 Erster Sekretär der ökonomisch-patriotischen
 Gesellschaft von Böhmen (16 Jahre lang)
9.4.1817-1818 Mitglied der naturwissenschaftlichen Expediti-
 on nach Brasilien +)
Nov. 1819 Rückkehr nach Europa
1829-1830 Aufenthalt in Italien, besonders in Sizilien
1831 emeritiert
28.12.1844 gestorben in Prag
24.12.1844 (Acad. Caes. Leop., Geschichte)
28.7.1844 (Müller)

+) Anmerkung:

"Als im Jahre 1817 die Tochter Franz I., Leopoldine, als Gemahlin des Kronprinzen von Brasilien die Reise nach Rio de Janeiro antrat, wurde damit gleichzeitig eine wissenschaftliche Expedition verbunden; sie hatte den Zweck, die Naturerzeugnisse Brasiliens näher zu erforschen. Fachmann der Naturgeschichte im allgemeinen und der Botanik im besonderen war Mikan."
(Müller, Die Geographie an der Prager Universität, S. 47)
Fachmann für Mineralogie und Geognosie war Pohl (S.66).

Literatur

1. Geschichte der Kaiserlich Leopoldino-Carolinschen Deutschen Akademie der Naturforscher während des 2. Jahrhunderts ihres Bestehens.
2. Koch, Deutsche K.-F.-Univ. Prag, S. 401, 424.
3. Kosch, Bd. 2, S. 2997.
4. Krombholz, Topographisches Taschenbuch, S. 206 f.
5. Lotos, Prag, 2. Jg., 1852, S. 63-65; Bd. 67/68, Jg. 1919/20, S. 124.
6. Meusel, Bd. 10, S. 304.
7. Müller, Die Geographie an der Prager Universität, S. 122.
8. Neuer Nekrolog der Deutschen, Bd. 22, Teil 2, S. 1046.
9. Schlesinger, Geschichte Böhmens, S. 625.
10. Poggendorff, Bd. 2, S. 149.
11. Vorlesungsverzeichnis 1800-1811/12.
12. Wildberg, Universitätenalmanach, 2. Jg., 1811, S. 219.
13. Wurzbach, Bd. 18, S. 623 f.

B. Personalbibliographie

- | | |
|------|---|
| 1783 | 1. Dispensatorium pauperum a facult. med. Prag concinn. Prag 1783, Schönfeld, Format: 8.
dass. deutsch: Prag 1886, Schönfeld, Format: 8. (H) |
| 1796 | 2. Monographia Bombyliorum Bohemiae, iconibus illustrata.
Prag 1796, Herrl, mit 4 Taf., 59 S., Format: 8. |
| 1797 | 3. Dr. Rud. Jac. Camerarii, Prof. Tübingensis, Acad. Caes. Leopoldinae Nat. Cur. Hectoris II. Opuscula botanici argumenti. Collegit, edidit J. C. Mikan.
Prag 1797, Barth, 224 S., mit 1 Taf., Format: 8. |
| | 4. Entymologische Beobachtungen, usw.
Prag 1797, Calve, Format: 4. |
| 1798 | 5. Entomologische Beobachtungen, Berichtigungen und Entdeckungen.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., II. Folge, Bd. 3, 1798, 1. Abth., S. 108. (G.R. 60) |
| 1811 | 6. Ueber Zucker-Erzeugung aus Ahornsaft. Eine Uebersicht der hierauf Bezug habenden Erfahrungen. Aus verschiedenen Schriften gesammelt und geordnet. Hrsg. von der k.k. patriot.-ökonomischen Gesellschaft in Böhmen.
Prag 1811, Haase, 75 S., mit 2 Kpft., Format: 8. |
| 1812 | 7. Ueber die Nothwendigkeit der Vertilgung der Obstbaumraupen nebst einer kurzen Naturgeschichte derselben. Wirthschaftskalender, hrsg. von der patriot.-ökonomischen Gesellschaft, Prag 1812. (Wurzbach XVIII, 624) |
| 1820 | 8. Delectus Florae et Faunae Brasiliensis jussu et auspiciis Francisci I. Austriae Imperatoris investigatae. Fasc. I-IV.
Wien 1820-25, Antonius Strauß, 50 S., mit 24 lith. Taf., Format: 2. |

- 1827 9. Note sur un quistiti nouveau *Jacchus chrysopygus*.
Bull. Sci. Nat., Férussac, Paris, XI, 1827, S. 385.
(C. IV, 384)
- 1833 10. Kinder meiner Laune, ältere und jüngere, ernste und
scherzhafte. Zur fernern Unterstützung der Witwen
und Waisen der in Böhmen an der Cholera Verstorbenen
ausgesendet usw. mit Titelkupf., und Abbild von
6 Cholera-Thierchen.
Anhang: Authentische Nachrichten vom leibhaftigen
Daseyn der dem geistigen Auge der Gelehrten schon
lange sichtbar gewesenen Cholera-Thierchen.
Prag 1833, Borrosch u. André, 340 S., Format: 8.
- 1834 11. Ueber die in Brasilien von ihm gesammelten *Julus*
Arten.
Isis, Jena 1834, S. 741-743.
- 1835 12. Eine von Gussone auf Europäischem Boden entdeckte
Stapelia, als neue Gattung aufgestellt und be-
schrieben. (*Apteranthes Gusoneana*)
Acad. Caes. Leop. Nova. Acta XVII, (1834) 1835,
S. 569-598.
- 1841 13. Ueber seine Monographie der Gattung *Julus*, unter
Vorweisung der Abbildungen.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 2, 1841, S. 9.
(G.R. 60)

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Mikan betrieb Entomologie und Botanik. Als Entomologe beschrieb er als erster einige böhmische Insekten (2;4;5). Als Lehrer der ökonomischen Botanik war er um die wirtschaftliche Auswertung der Pflanzen (6) und um die Schädlingsbekämpfung (7) bemüht. Ein wichtiges Arbeitsgebiet wurde Mikan durch die Brasilienexpedition erschlossen. Er hatte Gelegenheit, bisher unbekannte Pflanzen und Tiere Brasiliens zu beschreiben (8;9;11;12;13).

Johann Nowodworsky

A. Biographische Angaben

- 20.12.1773 geboren in Prag
Studium der Medizin, Promotion zum Doktor der
Medizin, dann Studium der Botanik
- 1798-1801 Bezirksarzt der Entbindungs- und Krankenanstalt
in Prag
- 1802-1811 außerordentlicher Professor der allgemeinen Natur-
geschichte an der Universität in Prag
- 1806-1811 Adjunkt am Naturalienkabinett

1807 Lehrkanzel der Mathematik, Naturgeschichte und
Naturlehre am akademischen Gymnasium in Prag
21.6.1811 gestorben in Prag

Literatur

1. Čžikann u. Gräffer, Österr. Nat. Encycl., Bd. 4, S. 61.
2. Lotos, Prag, Bd. 67/68, Jg. 1819/20, S. 124.
3. Vorlesungsverzeichnis 1802/03-1810/11.
4. Wildberg, Universitätsalmanach, 2. Jg., 1811, S. 220, 222.
5. Wurzbach, Bd. 20, S. 421.

B. Personalbibliographie

- 1804 1. Elenchus plantarum, quae in horto illustrissimi
S.R.I. comitis Josephi Malabaila de Canal studio
et diligentia coluntur ac in herbario vivo
asservantur.
Prag 1804, Haase, 70 S., Format: 8.

C. Wichtiges Arbeitsgebiet

Nowodworskys Hauptarbeitsgebiet waren Pflanzensammlungen, die er im Garten des Grafen von Canal anstellte.

Johann (Joseph) Baptist Emanuel (Emmanuel) P o h l

A. Biographische Angaben

- 22.2.1782 geboren zu Böhmisches-Kamnitz (Lotos; Wurzbach)
23.2.1782 geboren (ADB; Kosch)
Elementarunterricht in Politz. Das Gymnasium
und die beiden philosophischen Jahrgänge absolviert er in Prag.
Danach Medizinstudium, währenddessen schon Assistent bei Professor J. C. Mikan in der allgemeinen Naturgeschichte
1808 Promotion zum Dr. der Medizin in Prag
1808-1812 supplierender Professor der allgemeinen Naturgeschichte und Technologie
1809 Aushilfsarzt beim k.k. Militärfeldspital in Náchod
1812-1813 Supplierung der speziellen Naturgeschichte
1813-1817 supplierender Professor der Naturgeschichte und Technologie

- 1817-1821 Mineraloge und Botaniker bei der österreichischen Naturforscher-Expedition ins Innere Brasiliens (Provinzen Minas Geraes und Rio). Siehe Anmerkung S. 63.
- 15.10.1821 Custos der botanisch-mineralogischen Abteilung am Brasilianischen Museum in Wien und Professor der medizinischen Botanik an der Universität Wien
- 22.5.1834 gestorben in Wien

Literatur

1. ADB, Bd. 26, S. 369.
2. Kosch, Bd. 2, S. 3639.
3. Lotos, Prag, 3. Jg., 1853, S. 25-28.
4. Meusel, Bd. 19, S. 174.
5. Neuer Nekrolog der Deutschen, Bd. 12, 2. Teil, S. 1222.
6. Poggendorff, Bd. 2, S. 484.
7. Vorlesungsverzeichnis 1811/12.
8. Wurzbach, Bd. 23, S. 28.

B. Personalbibliographie

- 1803 1. *Veronica dentata*, *Ornitholagum bohemicum*, *Anemone patens*.
Regensburger botanische Zeitung, 1803.
(Wurzbach XXIII, 28).
- 1804 2. *Adumbrationes Plantarum juxta exemplaria naturalia*.
Prag 1804, o.V., 12 Taf.
- 1806 3. Botanische Frühlings-Excursionen in die einige Meilen von Prag entlegene Gegend des Schlosses Carlstein und St. Jvani.
Bot. Taschenbuch, Nürnberg, 1806, S. 20-44.
- 1807 4. Ueber den im Jahre 1805 gefallenem Getreide-Regen und den daraus entspringenden Nutzen.
Lausitzische Monatsschr., Görlitz, 1807 (Teil 2), S. 639-648.
5. Beschreibung einiger seltener böhmischer Pflanzen.
Bot. Taschenbuch, Nürnberg, 1807.
(Wurzbach XXIII, 30)
6. Nachträge zu Hoffmann's Deutschlands Flora aus dem Königreich Böhmen.
Bot. Taschenbuch, Nürnberg, 1807.
(Wurzbach XXIII, 30)
7. Frühlingsflora bei Prag im Jahre 1806.
Bot. Taschenbuch, Nürnberg, 1807.
(Wurzbach XXIII, 30)

- 1809 8. Tentamen Florae Bohemicae. Versuch einer Flora Böhmens.
1. Abth.: Prag 1809, Haase, 302 S., mit 1 Taf.
Format: 8.
2. Abth.: Prag 1814, Haase, 234 S., Format: 8.
1. Abtheilung: Prag 1810, Enders, 302 S., Format: 8.
2. Abtheilung: Prag 1815, Enders, 234 S., Format: 8.
- 1812 9. Beschreibung des dem Grafen Hochberg gehörigen botan. Gartens zu Hlubosch.
Hesperus (André), Prag 1812.
(Wurzbach XXIII, 30)
10. Des Freiherrn von Hochberg botanischer Garten zu Hlubosch.
Prag 1812, Gerżabek, 58 S., Format: 8.
- 1813 11. Handbuch der Geographie von Böhmen.
Prag 1813. (Meusel XIX, 174)
- 1815 12. Kriegslisten der Krieger aller Zeiten.
Prag 1815, Format: 8. (Meusel XIX, 174)
- 1816 13. Systematischer Ueberblick der Reihen-Folge einfacher Fossilien. Nebst Beyfügung der üblichsten deutschen und französischen Synonyme und eines vollständigen alphabetischen Registers, zur Anordnung oryktognostischer Fossilensammlungen dargestellt.
Prag 1816, Calve, 108 S., Format: 4.
- 1819 14. Expositio generalis anatomica organi auditus per classes animalium.
Wien 1819, Schaumburg, 5 lith. Taf., Format: 4.
(Meusel XIX, 174)
- 1827 15. Neue Brasilianische Gewächse (Physocalyx, Peltodon, Melasanthus, Diplusodon, Physocalymma u. Ferdinandea). Flora, 10. Jg., 1827, S. 145-154.
16. Plantarum Brasiliae icones et descriptiones hactenus ineditae, iussu et auspiciis Francisci primi, imperatoris et regis Augustissimi. II Tomi s. 8 fasciculi. Vindobonae 1827-1831, Wallishauser, 200 tab., Fol. maj.
Tomus I: Vindobonae 1827, Strauss, 131 S., 100 tab., Fol. maj.
Tomus II: Vindobonae 1831, Strauss, 149 S., 200 tab., Fol. maj.
- 1832 17. Beiträge zur Gebirgskunde Brasiliens, nebst Aufzählung aller eingesammelten u. im k.k. Brasilianer-Museum in Wien aufbewahrten, einfachen und zusammengesetzten Fossilien.
1. Abth.: Wien 1832, Wallishauser, 1 Taf., Format: 4.
(Wurzbach XXIII, 30)

- 1832 18. Brasiliens vorzüglich lästige Insekten, von Pohl und v. Kollar.
Wien 1832, 1 Taf., Format: 4. (K)
19. Reise im Innern von Brasilien. Auf allerhöchsten Befehl seiner Majestät des Kaisern von Österreich, Franz des Ersten, in den Jahren 1817-1821 unternommen. 2 Bde. mit Atlas fol.
Bd. 1: Wien 1832, Strauss, 446 S., 6 Taf., Format: 4.
Bd. 2: 1. Abth., Wien 1837, Wallishäuser, 338 S., 3 Taf., Format: 4.
2. Abth., Wien 1837, Wallishäuser, S. 339-641, Format: 4.
Ansichten zu Pohls Reisen in Brasilien. (Atlas) O.O., o.J., o.V., 9 Taf., Fol. maj.
Bruchstücke daraus in: Vaterländische Blätter 1818-1820. (Wurzbach XXIII, 30)
Separatabdruck aus Bd. 1: Beiträge zur Gebirgskunde Brasiliens.
1 Abth.: Wien 1833, 1 Taf. (NND 12, 1222)
- 1836 20. Pohl und V. Kollar:
An account of the *Pulex penetrans*, L. (Translated from: Brasiliens vorzüglich lästige Insekten.).
Mag.Nat.Hist. IX, 1836, S. 294-298. (C. IV, 960)

Folgende Titel konnten nicht näher bestimmt werden:

- a. Beobachtungen über die Lebensdauer einiger Amphibien.
Abh. der Zürcher Naturforschenden Gesellschaft.
(Lotos, 3. Jg., 1853, S. 28)
- b. Beschreibung der Mineralien-Sammlung d. Freiherrn v. Hochberg....
(Poggendorff II, 484)
- c. Ueber die Lebensdauer der Insekten. (ADB XXVI. 370)

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Pohl befaßte sich zunächst mit einheimischen Pflanzen und lieferte eine Reihe interessanter Pflanzenbeschreibungen mehrerer in Böhmen vorkommender Gewächse. (1;2;3;4;5;6;7;8;9;10). Darüber hinaus befaßte er sich mit Geographie (11;b), Paläontologie (13) und Zoologie (14;a;c). Seine Schrift über die Lebensdauer der Insekten wurde von der Zürcher Naturforschenden Gesellschaft preisgekrönt. Ein reiches Betätigungsfeld erschloss sich Pohl auf der Forschungsreise nach Brasilien, deren Ergebnisse er in einer Anzahl von Werken beschrieb (15;16;17;18;19;20).

Emanuel (Friedrich Emanuel) Kirschbaum

A. Biographische Angaben

26. 7.1760 geboren in Kolletsch in Böhmen

- 1.4.1793 ordentlicher Professor der allgemeinen Natur-
geschichte an der Universität in Lemberg
- 1.11.1805 ordentlicher Professor der allgemeinen Natur-
geschichte an der Universität in Krakau
- 1.11.1812-1828 ordentlicher Professor der allgemeinen Natur-
geschichte an der philosophischen Fakultät
der Universität in Prag
- 1812-1816 Adjunkt des k.k. öffentlichen Naturalienkabi-
netts in Prag
- 1828 gestorben

Literatur

1. Lotos, Prag, Bd. 67/68, Jg. 1919/20, S. 124.
2. Koch, Deutsche K.-F.-Univ. Prag, S. 401.
3. Müller, Die Geographie an der Prager Universität, S. 122.
4. Personalstand 1817 und 1820/21.
5. Vorlesungsverzeichnis 1812/13-1828.

B. Personalbibliographie

Gedruckte Schriften konnten nicht ermittelt werden.

Ignaz Friedrich T a u s c h

A. Biographische Angaben

- 1792 geboren zu Theussing, Kreis Elbogen, Böhmen
- Besuch des Piaristengynasiums in Schlackenwerth
- 1809 Studium in Prag. (Mathematik bei Jandera, theore-
tische und praktische Philosophie bei Niemetschek,
Religionswissenschaft bei Bolzano, allgemeine Welt-
geschichte bei Titze, lateinische und griechische
Philologie bei Klar, Physik bei Schmidt, allgemeine
Naturgeschichte bei Kirschbaum, Pädagogik bei Mei-
nert, Oekonomie bei v. Zürchauer)
- Promotion zum Doktor der Philosophie
- Juni 1812 erste Exkursion ins Riesengebirge
- 1814-1818 Studium der Medizin (Anatomie bei Ilg, Zoologie
und Mineralogie unter Berger, Botanik unter Mikan,
Chemie bei Freyssmuth, Physiologie bei Rotten-
berger)
- 23.4.1816 Übernahme der außerordentlichen Lehrkanzel der

- Botanik im Canal'schen Garten
- 1818 außerordentlicher Professor der philosophischen Botanik mit besonderer Anwendung auf Oekonomie und Technologie
- 1821 Erweiterung der außerordentlichen Lehrkanzel der Botanik im Canal'schen Garten um die ökonomisch-technische Botanik
- 8.9.1848 gestorben in Prag

Literatur

1. Flora, Regensburg, 35. Jg., 1852, S. 758-762.
2. Meusel, Bd. 21, S. 10.
3. Wurzbach, Bd. 43, S. 138.

B. Personalbibliographie

- 1819 1. Beobachtung einiger neuer Pflanzen um Prag.
Flora, Regensburg, 2. Jg., 1819, S. 461-467.
2. Ueber *Isoëtes lacustris*, eine in Böhmen aufgefundenene Pflanze.
Flora, Regensburg, 2. Jg., 1819, S. 501-507.
- 1821 3. Bemerkungen.
Flora, Regensburg, 4. Jg., 1821, S. 219-223.
4. Beobachtungen über das Längenverhältniss der Befruchtungsorgane bei der Gattung *Primula*.
Flora, Regensburg, 4. Jg., 1821, S. 353-366.
5. Bemerkungen über *Achillea atrata*, L., und die damit verwechselten Pflanzen.
Flora, Regensburg, 4. Jg., 1821, S. 545-552.
6. Beschreibungen neuer Pflanzen aus dem Riesengebirge.
Flora, Regensburg, 4. Jg., 1821, S. 557-570.
- 1823 7. Hortus Canalius, seu plantarum rariorum, quae in horto botanico illustrissimi, ac excellentissimi Josephi Malabaila Comotis de Canal coluntur Icones et Descriptiones.
Tom. I, Prag 1823, Theophil Haase, 12 S., 10 Taf., Fol. maj.
- (Tom. II u. III sind wahrscheinlich bis 1826 erschienen.
Flora, Regensburg, Jg. 35, 1852, S. 760.)
- 1824 8. Bemerkungen über *Anchusa angustifolia* und einige

minder bekannte Arten.

Flora, Regensburg, 7. Jg., 1824, S. 225-235.

9. Ueber *Leotodon dentatus* und *pinnafidus*.
Flora, Regensburg, 7. Jg., 1824, S. 248-250.

1828

10. Ueber *Cerastium repens* und *Aomentosum* L.
Flora, Regensburg, 11. Jg., 1828, S. 28-31.
11. Bemerkungen über einige Arten der Gattung *Paeonia*.
Flora, Regensburg, 11. Jg., 1828, S. 81-89.
12. Ueber *Verbascum thapsoides* L.
Flora, Regensburg, 11. Jg., 1828, S. 46-48.
13. Ueber *Arnica* und *Doronicum*.
Flora, Regensburg, 11. Jg., 1828, S. 177-186.
14. Bemerkungen über *Iris florentina*, und *Mentha sativa* L.
Flora, Regensburg, 11. Jg., 1828, S. 234-240.
15. Ueber *Draba ciliata*, Scop.
Flora, Regensburg, 11. Jg. 1828, S. 269-270.
16. Ueber einige merkwürdige Pflanzenabänderungen.
Flora, Regensburg, 11. Jg., 1828, S. 366-367.
17. Ueber die zweifelhaften Pflanzen der Flora Bohe-
mica Schmidt's.
Flora, Regensburg, 11. Jg., 1828, S. 417-431;
460-464.
18. *Diagnosos plantarum minus cognitarum e Flora*
Sibirica Gmelin.
Flora, Regensburg, 11. Jg., 1828, S. 481-488.
19. *Diagnoses nonnullarum Solidaginis et Helianthi*
specierum.
Flora, Regensburg, 11. Jg., 1828, S. 497-506.
20. Zusatz zu meinen Bemerkungen über *Iris florentina*.
Flora, Regensburg, 11. Jg., 1828, S. 670-672.
21. Bemerkungen über *Hieracium*.
Flora, Regensburg, 11. Jg., 1828,
Ergänzungsblatt, Nr. 4-6, S. 49-81.
22. *Botanische Beobachtungen*.
Flora, Regensburg, 11. Jg., 1828, S. 321-329.
Flora, Regensburg, 12. Jg., 1829, S. 641-650.
Flora, Regensburg, 13. Jg., 1830, S. 241-251.
Flora, Regensburg, 13. Jg., 1830, S. 553-562.
Flora, Regensburg, 14. Jg., 1831, S. 641-646,
666-672.
Flora, Regensburg, 16. Jg., 1833, S. 225-230.

- Flora, Regensburg, 17. Jg., 1834, S. 488-496,
513-527.
Flora, Regensburg, 19. Jg., 1836, S. 385-397,
401-414, 417-427.
Flora, Regensburg, 25. Jg., 1842, S. 65-74,
281-288.
Annales sci. nat., VIII (Bot.), 1837, S. 43-49.
(C. V, 917)
- 1829 23. Botanische Bemerkungen (*Malva*, *Cretica*, *Capparis*
Spinosa L. *rupestris* Smith und *aegyptiaca* Lam.,
Saxifraga media Tauscher, *Atriplex nitens*,
Hieracium pannonicum, *Hieracium stoloniferum*,
Achillea myriophylla W.).
Flora, Regensburg, 12. Jg., 1829, S. 9-11.
24. Botanische Bemerkungen.
Flora, Regensburg, 12. Jg., 1829, S. 65-73.
25. Bemerkungen über *Lavatera*.
Flora, Regensburg, 12. Jg. 1829, S. 177-183.
26. Bemerkungen über *Acer*.
Flora, Regensburg, 12. Jg., 1829, S. 545-554.
27. Ueber zwei unbekannte Arten von *Cyclamen*.
Flora, Regensburg, 12. Jg., 1829, S. 667-668.
28. *Descriptions plantarum minus cognitarum*.
Flora, Regensburg, 12. Jg., 1829, Ergänzungsblatt,
Nr. 3-4, S. 33-51.
- 1830 29. Bemerkungen über die *Cruciferas*.
Flora, Regensburg, 13. Jg., 1830, S. 65-68.
30. Einige Bemerkungen über die *Iris florentina* und
pallida.
Flora, Regensburg, 13. Jg., 1830, S. 425-427.
- 1831 31. *Plantarum minus cognitarum descriptiones*.
Flora, Regensburg, 14. Jg., 1831, S. 209-224.
32. Berichtigung.
Flora, Regensburg, 14. Jg., 1831, S. 831-832.
33. Bemerkungen über das Willdenowische Herbar.
Flora, Regensburg, 15. Jg., 1832, S. 17-24.
34. Bemerkungen über einige *Synantheren* des Willdeno-
wischen Herbars.
Flora, Regensburg, 15. Jg., 1832, S. 433-439.
35. Einige Worte über das Willdenow'sche Herbarium
so wie über die Königl. Pflanzensammlung zu Berlin.
Flora, Regensburg, 15. Jg., 1832, S. 561-586.

36. Bemerkungen über einige Pflanzen des Willdenowischen Herbars.
Flora, Regensburg, 15. Jg., 1832, S. 737-746.
37. Ankündigungen von Herbarien und Pflanzensammlungen.
Flora, Regensburg, 15. Jg., 1832, Intelligenzblatt, Nr. 2, S. 17-19.
- 1833 38. Ankündigungen von Herbarien.
1. Dendrotheca Bohemica, oder Sammlung der in Böhmen einheimischen Holz- und Forstgewächse.
I. Abtheilung, Prag 1833.
Flora, Regensburg, 16. Jg., Intelligenzblatt, Nr. 1, S. 1-2.
- 1834 39. Ueber *Pyrus sudetica*, Tausch.
Flora, Regensburg, 17. Jg., 1834, S. 75-77.
40. Ankündigungen von Pflanzensammlungen für Forstmänner, Oekonomen, Kunstgärtner, Garten- und Pflanzenliebhaber.
Flora, Regensburg, 17. Jg., 1834.
Intelligenzblatt, Nr. 1, S. 3-8.
Intelligenzblatt, Nr. 2, S. 17-22.
41. Bemerkungen über einige *Carex*-Arten.
Flora, Regensburg, 17. Jg., 1834, S. 177-181.
42. Das System der Doldengewächse.
Flora, Regensburg, 17. Jg., 1834, S. 337-348,
353-357.
Annales sci. nat., IV. (Bot.) 1835, S. 41-45.
(C. V, 917)
43. *Plantae selectae Florae Bohemicae*.
Flora, Regensburg, 17. Jg., 1834, S. 144-447.
Flora, Regensburg, 23. Jg., 1840, Intelligenzblatt, S. 30-32.
44. Bemerkungen über *Erica*.
Flora, Regensburg, 17. Jg., 1834, S. 593-606,
615-622.
- 1835 45. Bemerkungen über *Gallium* und einige verwandte Gattungen.
Flora, Regensburg, 18. Jg., 1835, S. 337-351,
353-359.
- 1836 *Annales sci. nat.* VI. (Bot.), 1836, S. 83-90.
46. Ueber zwei bisher unbeschriebene, schon längst aufgefundene deutsche Alpenpflanzen.
Flora, Regensburg, 19. Jg., 1836, S. 33-37.
47. Bemerkungen über einige Arten der Gattung *Saccharum*.
(*S. Aegyptiacum*, *S. spontaneum*, *S. caducum*, *S. speciosissimum*).
Flora, Regensburg, 19. Jg., 1836, S. 526-528.

48. Natürliche Einteilung der exotischen Gattung *Erica*.
1836. *Flora*, Regensburg, 25. Jg., 1852, S. 578-762.)
49. Ankündigungen von Pflanzensammlungen und Anzeigen
von Werken.
1. *Dendrotheca Exotico-Bohemica*. Facs. IV.
Flora, Regensburg, 19. Jg., 1836, *Intelligenzblatt*,
Nr. 1, S. 1-3.
50. Botanische Beobachtungen über einige *Aristidae*.
Flora, Regensburg, 19. Jg., 1836, S. 505-508.
Annales sci. nat., IX. (Bot.), 1838, S. 127-128.
(C. V, 918)
- 1837 51. Bemerkungen über einige *Gramineen*.
Flora, Regensburg, Jg. 20, 1837, S. 97-109,
113-127.
Annales sci. nat., IX. (Bot.), 1838, S. 311-317.
(C. V, 918)
52. Beobachtungen über einige *Salices*.
Flora, Regensburg, 20. Jg., 1837, S. 337-345.
53. Ueber das System der Gattung *Erica*.
Flora, Regensburg, 20. Jg., 1837, S. 481-493,
497-509.
54. Bemerkungen über einige *Hieracien* des Riesengebir-
ges.
Flora, Regensburg, 20. Jg., 1837, S. 67-71.
55. Ankündigungen von Pflanzensammlungen.
Plantae selectae Florae Bohem. Fasc. III, editio II.
Flora, Regensburg, 20. Jg., 1837, *Intelligenzblatt*,
Nr. 2, S. 20-22.
- 1838 56. Botanische Beobachtungen mit besonderer Rücksicht
auf meine *Dendrotheca exotico-bohemica*.
Flora, Regensburg, 21. Jg., 1838, S. 713-724,
729-740, 745-755.
57. Ueber die in den neuesten Fascikeln der *Dendrotheca*
Exotico-Bohemica ausgegebenen neuen Arten.
Flora, Regensburg, 21. Jg., 1838, *Beiblätter*,
S. 76-80.
- 1839 58. Ueber einen neuen *Dianthus* der Schweizer Alpen.
(*D. pavonius*).
Flora, Regensburg, 22. Jg., 1839, S. 145-148.
59. Ueber die in hiesigen Gärten beobachteten Arten von
Frollius.
Flora, Regensburg, 22. Jg., 1839, S. 172-175.
60. Botanische Notizen.
Flora, Regensburg, 22. Jg., 1839, S. 476-480,
495-496, 557-560.
Flora, Regensburg, 23. Jg., 1840, S. 13-16, 287-288.

61. Ueber einige neue oder weniger gekannte Arten der Gattung *Erica*.
Flora, Regensburg, 22. Jg. 1839, S. 625-638.
62. Ueber *Aster Novae-Angliae*, Linn., und einige verwandte Arten. (*A. amplexicaulis*, *A. spurius*, *A. deflexus*, *A. coccineus* und *A. Gmelini*); und über *Erica purpurascens*, Linn.
Flora, Regensburg, 22. Jg., 1839, S. 75-80.
Annales sci. nat., XIII. (Bot.), 1840, S. 64.
(C. V, 918)
63. Ueber die in Böhmen vorkommenden, zu *Brachylobos* gehörigen Arten von *Nasturtium*.
Flora, Regensburg, 23. Jg., 1840, S. 706-718.
64. Botanische Beobachtungen über einige monocotyledonische Gewächse.
Flora, Regensburg, 24. Jg., 1841, S. 225-237.
65. Ueber einige *Alchemillen*.
Flora, Regensburg, 24. Jg., 1841, Beiblätter S. 108-112.
- 1842 66. Botanische Notizen.
Flora, Regensburg, 25. Jg., 1842, S. 281-288.
- 1851 67. Fundorte der Flora Böhmens nach weiland Professor Friedrich Ignaz Tausch's Herbarium *Florae Bohemicae*, alphabetisch geordnet von Johann Ott.
Prag 1851, Haase, 48 S., Format: 4.
2. Ausg., Prag 1859, Dominicus, 48 S., Format: 4.
68. Ueber das natürliche Pflanzensystem des verstorbenen Professor Tausch, als Stufen- und Kreissystem, und nach Linné'scher Methode dargestellt.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 7, 1851, S. 36.
(G.R. 63)
- 1852 Das natürliche Pflanzensystem als Stufen- und Kreissystem nach Linné'scher Methode. Dargestellt von Professor Ignaz F. Tausch, Mitglied v. P. M. Opitz.
Lotos, Prag, 2. Jg., 1852, S. 11-18, 40-44, 52-57, 77-82.
69. Hrsrg. von Opitz:
Übersicht des neuen Systems der Compositen des Prof. Ig. Friedrich Tausch.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 7, 1852, S. 46.
Das System der Compositen.
Von Prof. Fr. Ign. Tausch. (Aus dessen hinterlassener Handschrift mitgetheilt von P. M. Opitz).
Lotos, Prag, 2. Jg., 1852, S. 123-128, 148-152, 164-167, 177-183, 223-225, 236-237.

70. Beitrag zur Ergänzung der Bemerkungen über Hieracium von Professor Tausch in der Flora oder bot. Zeitung vom Jahre 1828, Ergänzungsblätt. S. 49 f. bearbeitet von P. M. Opitz. Lotos, Prag, 2. Jg., 1852, S. 253-260.
- 1859 71. Catalog der Flora Böhmens nach weiland Professor Ignaz Tausch's Herbarium Florae Bohemicae, hrsg. von Johann Ott. 2. Ausg., Prag 1859, Dominicus, 4 S., Format: 4.
- Folgender Titel konnte nicht näher bestimmt werden:
72. Diagnoses plantarum novarum aut minus cognitarum; in: Sylloge plantarum novarum itemque minus cognitarum... a Societate reg. Ratisbonensi edita, Bd. 2, S. 240. (Wurzbach XLIII, 139)

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Tausch hat durch viele Jahre hindurch botanische Reisen in Böhmen unternommen und seine Beobachtungen in Aufsätzen in Flora und anderen Zeitungen veröffentlicht. Er hinterließ ein selbstangelegtes Pflanzensystem, das von Opitz herausgegeben wurde (68;69). Durch seine Untersuchungen hat er das Genus der Hieracium um mehr als 60, das Genus Salix um mehr als 70 in Böhmen wild vorkommender Arten vermehrt.

Vincenz Franz K o s t e l e t z k y

A. Biographische Angaben

- 13.3.1801 geboren in Brünn in Mähren
Gymnasialbesuch
Studium der Medizin an der Universität in Prag
- 5.2.1824 Assistent der Lehrkanzel der Botanik bei Prof. Mikan
- 31.8.1824 Promotion zum Doktor der Medizin
- 1826 interimistisch Professor der Botanik bei Prof. J. Ch. Mikan in der medizinischen Fakultät und
Lieferung der Direktion des Prager botanischen Gartens.
- 1831 definitive Anstellung nach Professor Mikans
Abgang
- 27.4.1835 ordentlicher Professor der Botanik in der medizinischen Fakultät und Direktor des botanischen Gartens

- 1849 Übertragung der Lehrkanzel der Botanik in die philosophische Fakultät
 1851 Dekan des philosophischen Professorenkollegiums
 1852 Rector der Prager Universität
 1853 Prorektor der Prager Universität
 1858 Dekan des philosophischen Professorenkollegiums
 1859 Prodekan des philosophischen Professorenkollegiums
 1868 Rector der Prager Universität
 15.7.1872 emeritiert
 18.8.1887 gestorben in Dejwitz bei Prag

Literatur

1. Koch, Deutsche K.-F.-Univ. Prag, S. 400, 401, 402, 425.
2. Meusel, Bd. XXIII, S. 240.
3. Müller, Die Geographie an der Prager Universität, S. 124.
4. Willkomm, Nekrolog. Im "Botanischen Zentralblatt". Cassel 1888, 9. Jg., Verlag von Theodor Fischer, Bd. 33, S. 93-95.
5. Personalstand 1860/61.
6. Vorlesungsverzeichnis 1841.

B. Personalbibliographie

- 1824 1. Übersicht der Phanerogamen Böhmens. 1824 (Koch 425)
2. Clavis analytica in floram Bohemiae phanerogamicam, s. Conspectus plantarum phanerogamicarum in Bohemia sponte nascentium, secundam analyticam. Prag 1824, Borrosch, 140 S., Format: 8.
- 1831 3. Allgemeine medizinisch-pharmazeutische Flora, enthaltend die systematische Aufzählung und Beschreibung sämtlicher bis jetzt bekannt gewordener Gewächse aller Welttheile in ihrer Beziehung auf Diätetik, Therapie und Pharmacie, nach den natürlichen Familien des Gewächsreiches geordnet. (6 Bde.)
1. Bd.: Prag 1831, Borrosch u. André, 312 S., Format: 8.
 2. Bd.: Prag 1833, Borrosch u. André, S. 313-750, Format: 8.
 3. Bd.: Prag 1834, Borrosch u. André, S. 751-1118, Format: 8.
 4. Bd.: Prag 1835, Borrosch u. André, S. 1119-1556, Format: 8.
 5. Bd.: Prag 1836, Borrosch u. André, S. 1557-2006, Format: 8.
 6. Bd.: Prag 1836, Borrosch u. André, S. 2007-2237, Format: 8.

dass., Werk in 24 Liefg.: Prag 1836, Borrosch u. André. 2237 S., Format: 8. (K)

- 1844 4. Index plantarum horti c.r. botanici Pragensis.
Verzeichnis der im k.k. botanischen Garten zu Prag
cultivierten Pflanzen.
Prag 1844, Geržabek, 144 S., Format: 8.
- 1849 5. Notizen den k.k. botanischen Universitäts-Garten
betreffend. Nach Mittheilungen des Herrn Prof.
Kosteletzky.
Forum für Medicinalangelegenheiten, Prag, 2. Jg.,
1849, S. 126-128.
- 1855 6. Bemerkungen über die auf seiner im Herbst 1854
unternommenen Reise beobachteten Eigenthümlichkeiten
der Alpenvegetation, mit Hervorhebung des Ranunculus
glacialis im Wormser Loche.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 9, 1855,
S. 33. (G.R. 50)
7. Emanuel Michna, V.F. Kosteletzky und F.G. Rietsch:
Oekonomisch-technische Flora, oder: Beschreibung und
Abbildung der vorzüglichsten in der Oekonomie und
Technologie vorkommenden Gewächse.
Bd. 1: Prag, o.J., Borrosch, 22 S., 48 color. Taf.

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Kosteletzkys Hauptwerk ist seine systematische Aufzählung der medizinisch-pharmazeutischen Flora (3). Seine übrigen Schriften behandeln die Phanerogamen Böhmens (1;2), Pflanzen aus dem botanischen Garten in Prag (4;5) und die Alpenvegetation (6). Die Ökonomische Botanik gehört ebenfalls zu seinem Tätigkeitsbereich.

Franz Mühlwenzel (Mühlvenzel)

A. Biographische Angaben

- 26.12.1793 geboren zu Eger, Böhmen
Gymnasialbesuch in Eger
Studium der Philosophie und Medizin in Prag
Promotion zum Doktor der Philosophie
- 1816 Lehrer der Mathematik und Naturkunde am Gymnasium in Gitschin
- 1828-1832 supplirender Professor der Naturgeschichte und Technologie an der Universität Prag (nach Kirschbaums Tod bis zur Neubesetzung mit K.B. Presl)

- 1832-37 Lehrer am Gymnasium in Gitschin
1837 Lehrer am Kleinseitner Gymnasium in Prag
25.3.1858 gestorben in Prag

Literatur

1. Lotos, Prag, Bd. 67/68, 1919/20, S. 125.
2. Vorlesungsverzeichnis 1829-1832.
3. Wurzbach, Bd. 19, S. 317.

B. Personalbibliographie

- 1851 1. Ueber den Vortrag der Naturgeschichte am k.k.
Gymnasium auf der Kleinseite in Prag.
Programm des Gymnasiums auf der Kleinseite in
Prag für das Schuljahr 1851.
Prag 1851, Druck von Rohlíček, S. 3-7,
Format: 4.

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Mühlwenzel war in erster Linie Schulmann. Dementsprechend befaßt sich die einzige Veröffentlichung, die von ihm gefunden werden konnte, mit Unterrichtsproblemen am Gymnasium.

Karl Borsiwog (Borziwog, Borivoj, Boriwog, Borriwo)

P r e s l (Presl, Pressel)

A. Biographische Angaben

- 17.2.1794 geboren in Prag
Besuch des Neustädter Gymnasiums in Prag
Studium der Philosophie
- 1813 Studium der Medizin
- 1817 sechsmonatige Fußreise durch Italien zwecks
botanischer Studien - Bekanntschaft der bedeutendsten italienischen Botaniker (Tenore, Gussone, Russo)
- 1818 Promotion zum Doktor der Medizin in Prag
- 1819 an Stelle seines Bruders Johann Swatopluk Presl
Assistent bei F. X. Berger in Olmütz
- 1822-1852 Kustos der zoologischen und botanischen Sammlung
des böhmischen vaterländischen Museums
- 1828 versah er das Physikate des Bunzlauer Kreises in
Prag.

- 1829-1833 versah er das Sekretariat der medizinischen Fakultät.
- 1831 Choleraarzt (während der Cholera-Epidemie)
- 1832-1849 ordentlicher Professor der allgemeinen Naturgeschichte an der Universität in Prag
Vorlesungen über ökonomisch-technische Botanik im gräflich Canal'schen Garten (nach Abtreten des Professors Tausch)
- 1848 Ehrendoktor der philosophischen Fakultät der Universität Prag
- 1849-1852 ordentlicher Professor der medizinischen Fakultät, Magister der Geburtshilfe in Prag
- 1850 Dekan der philosophischen Fakultät
- 1851 Prodekan
- 8.10.1852 gestorben zu Prag (Wurzbach, ADB, Müller)
- 2.10.1852 gestorben zu Prag (Lotos, Almanach, Poggendorff)

Literatur

1. ADB, Bd. 26, S. 569-571.
2. Čížik u. Gräffer, Österr. Nat.-Encycl., Bd. 5, S. 580.
3. Koch, Deutsche K.-F.-Univ. Prag, S. 400, 401, 402, 434.
4. Lotos, Prag, Bd. 67/68, 1919/20, S. 125, 126.
5. Müller, Die Geographie an der Prager Universität, S. 124.
6. Personalstand 1850/51-1852.
7. Poggendorff, Bd. 2, S. 521.
8. Vorlesungsverzeichnis 1833-1852.
9. Wurzbach, Bd. 23, S. 270.

B. Personalbibliographie

- 1818 1. Gramineae Siculae.
1818. (ADB, XXV, 569)
- 1819 2. Asclepiadeae a Rob. Brown recensitae.
1819. (ADB XXI, 572)
3. Auctores: Dr. Johann Swatopluk Presl und Dr. Karl Boriwog Presl.
Flora cehica indicatis medicinalibus, oeconomicis technologicisque plantis.
Prag 1819, Calve, 224 S., Format: 8.
- 1820 4. Cyperaceae et Gramineae Siculae.
Prag 1820, Hartmann, 56 S., Format: 8.

- 1822 5. Auctores: J. S. Presl et K. B. Presl.
Deliciae pragenses, historiam naturalem spectantes.
Bd. 1, Pragae 1822, Calve, 244 S., Format: 16.
(Es folgt kein Band mehr)
- 1826 6. Flora Sicula exhibens plantas vasculosas in Sicilia
aut sponte crescentes aut frequentissime cultas,
secundum systema naturale digestas.
Bd. 1, Prag 1826, Borrosch, 216 S., Format: 8.
- 1827 7. Epistola de Symphysis, novo genere plantarum ad
illustrissimum Liberum Baronem Josephum de Jacquin.
Prag 1827, 2 S., 1 Taf.
8. Bemerkungen zu einigen Herbarien des F. W. Siebers.
Isis, Jena, Bd. 21, 1827, S. 256-275.
- 1828 9. Das Haenke'sche Herbarium im böhmischen Museum.
Monatsschr. Ges. Mus. Prag, 2. Jg., 1828, Heft 2,
S. 161-187.
10. Ueber eine neue Art der Gattung Gentiana.
Flora, Regensburg, 11. Jg., Bd. 1, 1828, S. 267-269.
11. Reliquiae Haenkeanae seu descriptiones et icones
plantarum, quas in America meridionale et boreale,
in insulis Philippinis et Marianis collegit Th.
Haenke, redigit et in ordinem digessit. K. Bor.
Presl Cura Musei Bohemici.
Bd. 1, Fasc. III.: Prag 1828, Calve, 11 Kpft.,
Format: 8.
Fasc. IV-V.: Prag 1830, Calve, 12 Kpft.,
Format: 8.
Bd. 2, Fasc. I.: Prag 1831, Calve, 12 Kpft.,
Format: 8.
Fasc. II.: Prag 1835, Calve, 12 Kpft.,
Format: 8. (K)
- 1830 12. Beschreibung zweier neuen Pflanzengattungen.
Jahrb. Ges. Mus., Prag, 4. Jg., Bd. 1, 1830,
S. 19-22.
13. Symbolae botanicae, sive descriptiones et icones
plantarum novarum aut minus cognitarum.
Fasc. I-IV, Prag 1830/31, Calve, 40 Kpft.,
Format: 8.
Fasc. V-VII, Prag 1832/33, Calve, 30 Kpft.,
Format: 8.
Fasc. VIII, Prag 1858, Tempsky, 7 S., 10 Kpft.,
Format: 8. (K)
dass.: Vol. I, Prag 1832, sumptibus auctoris
J. Spurny, 76 S., 51 Taf., Format: 4.
(Mit Atlas)
Vol. II, Prag 1858, Tempsky, 30 S., 33 Kpft.,
Format: 4.
dass.: Annales sci. nat. I (Bot.), 1834, S. 357-368.
(C. V, 7)

- 1831 14. Einige Metamorphosen der Blumentheile.
Linnaea, Berlin, Bd. 6, 1831, S. 599-601.
(C. V,7)
15. Revisionis Saxifragarum Comitit de Sternberg
supplementum alterum.
1831. (ADB XXVI, 572)
16. Über die Monstrositäten der Blumen einiger
Cruciferen.
Linnaea, Berlin, Bd. 6, 1831. (ADB XXVI, 572)
- 1832 17. Ueber die Reizbarkeit der Staubfädenröhre bei
einigen Arten des Schneckenklee (Medicago).
Verh. Ges. Mus., Prag, 10. Jg., 1832, S. 62-65.
18. Beobachtungen einer seltenen Monstrosität an den
Staubbeuteln einer gemeinen Tulpe.
Verh. Ges. Mus., Prag, 10. Jg., 1832, S. 66-72.
19. Ueber die Metamorphosen der Blätter bei dem ge-
meinen Schneckenklee (Medicago sativa).
Verh. Ges. Mus., Prag, 10. Jg., 1832, S. 72-75.
20. Ueber die theilweise Füllung der Blumen bei der
gemeinen Robinie (Robinia pseudacacia).
Verh. Ges. Mus., Prag, 10. Jg., 1832, S. 75-76.
21. Ueber die Metamorphose der Carpelle bei der
Hundskirche (Cerasus padus).
Verh. Ges. Mus., Prag, 10. Jg., 1832, S. 77-78.
- 1833 22. Repertorium botanicae systematicae. Excerpta e
scriptoribus botanicis, cont. diagnoses generum
et specierum novarum aut melius distinctarum,
indicationes iconum generum et specierum jam
cognitum et adnotationes succinctas botan. syste-
mat, spectantes, cistentia supplementum continuum
prodromi systematis naturalis Candollei, systema-
tis vegetab. Schultesii et Sprenglii.
Prag 1833/34, Haase Söhne, Bd. 1, Fasc. I u. II,
Format: 8. (K)
- 1834 23. Ueber das Abfallen der Blätter bei den Monokoty-
ledonen.
Isis, Jena, 1834, S. 665-668.
Flora, Regensburg, 17. Jg., Bd. 1, 1834,
S. 132-135.
24. Anleitung zum Selbststudium der Oryktognosie in
technischer Beziehung.
Prag 1833/34, Haase Söhne, 2 Theile, 410 S.,
Format: 8.
Theil I: Theoretische Oryktognosie. Prag 1833,
S. 13-120.
Theil II: Praktische Oryktognosie, Prag 1834,
S. 120-410.

- 1835 25. Flora of Carlsbad (Jean de Carro, Essay on the mineral waters of Carlsbad for physicians and patients).
Prag 1835, Haase Söhne, S. 127-135, Format: 16.
26. Geognostisch-charakteristische Uebersicht der Flora der einzelnen Kreise Böhmens.
In: G. Sommer, Topographie von Böhmen, 16 Bde., Prag 1833-1849, Ehrlich (Calve), Format: 8.
- 1836 27. Beschreibung zweier neuer böhmischer Arten der Gattung *Aplenium*: *A. lepidum*, *A. multicaule*.
Verh. Ges. Mus., Prag, XIV, 1836, S. 59-67.
- 1837 28. Bemerkungen über den Bau der Blumen der Balsamineen.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., (neuer) IV. Folge, Bd. 5, (1836) 1837, 54 S., mit 1 Taf.
Prag 1836, Haase Söhne, 54 S., Format: 8.
29. Tentamen Pteridographiae seu genera Filicacearum praesertim juxta venarum decursum et distributionem exposita.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., (neuer) IV. Folge, Bd. 5, (1836) 1837, 290 S., mit 12 Taf.
Prag 1836, Haase Söhne, 258 S., mit 12 Taf., Format: 8.
30. Prodrömus Monographiae Lobeliacearum.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., (neuer) IV. Folge, Bd. 4, (1836) 1837, 51 S.
Prag 1836, Haase Söhne, 52 S., Format: 8.
- 1838 31. *Orobella*, eine neue Pflanzengattung.
Beitr. Nat.- u. Heilwiss., Prag, 2. Jg., 1838, S. 21-30, mit 1 Abb.
- 1841 32. Naturgeschichte des Thierreiches für Kinder und den ersten Unterricht überhaupt, von F.X. Ramisch. Fortgesetzt v. K.B. Presl.
1. Säugethiere und Vögel. Von F.X. Ramisch. Prag 1841, Haase, 572 S., mit vielen Taf., Format: 8.
2. Naturgeschichte des Thierreiches für Anfänger, mit besonderer Rücksicht auf die Jugend. Reptilien, Amphibien und Fische. Von K.B. Presl. Prag 1841, Haase, 471 S., 143 Holzschn., Format: 8.
3. Die Insekten. Von H-M. Schmidt-Göbel. Prag 1841-1844, 9 Lfgn., Haase, mit Holzschn., Format: 8. (K)
- 1838 33. Beiträge zur Kunde vorweltlicher Pflanzen.
Verh. Ges. Mus., Bd. 16, 1838, S. 26-30.
- 1839 34. Cyphiaceae.
Enumeratio (plant. Afr. austr.), Hamburg, Bd. 3, 1839. (ADB XXVI, 572)

- 1841 35. Beschreibung einer neuen böhmischen Ulmenart.
Verh. Ges. Mus., Prag, Bd. 19, 1841.
(ADB XXVI, 572)
- 1842 36. Ueber die Hymenophyllaceen.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 2,
(Sect.-ber. 1841, S. 24) 1842. (G.R. 72)
37. Ueber die Vertheilung der Gefässbündel in den
Stengeln der Farrenkräuter.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 2,
(Sect.-ber. 1842, S. 70) 1842. (G.R. 72)
- 1845 38. Ueber die vom verstorbenen Hofrath Mayer in den
Abhandlungen 1785-1786 beschriebenen und abge-
bildeten Pflanzen.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 3,
(Sect.-ber. 1843) 1845, S. 16-20.
39. Bemerkungen über einige Herbarien.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 3,
(Sect.-ber. 1843, S. 21) 1845. (G.R. 72)
40. Ueber den Diöcismus der *Serratula tinctoria* Lin.
2. Ueber die *Campanula Sternbergii*, eine neue Art.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 3,
(Sect.-ber. 1844, S. 28) 1845. (G.R. 72)
41. Ueber einige Familien der Filicineen.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 3,
(Sect.-ber. 1844, S. 35) 1845. (G.R. 72)
42. Hymenophyllaceae. Eine botanische Abhandlung.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 3, (1843)
1845, S. 93-99, 12 Taf.
Prag 1843, Haase, 65 S., 12 Taf., Format: 4.
43. Botanische Bemerkungen.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 3, (1843)
1845, S. 431-584.
Prag 1844, Haase, 154 S., Format: 4.
- 1847 44. Supplementum tentaminis Pteridographiae, continens
genera et species ordinum dictorum Marattiaceae,
Ophioglossaceae, Osmundaceae, Schizaeaceae et
Lygodiaceae.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 4, (1845)
1847, S. 261-379.
Prag 1845, Haase, Verl. Exped., 113 S. Format: 8.
- 1847 45. Ueber die Configuration der Gefässbündel in den
Blattstielen der Farrenkräuter. 2. Heft.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 5,
(Sect.-ber. 1847, S. 18) 1848. (G.R. 72)
46. Die Gefässbündel des Stipes der Farren. 1. Heft.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 5, (1847)
1848, S. 307-356, mit 7 Taf.
Prag 1848, Calve, 48 S., mit 7 Taf., Format: 4.

- 1851 47. Ephimeliae botanicae.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 6, (1848)
1851, S. 361-624, mit 15 Taf.
Prag 1849, Calve, 264 S., mit 15 Taf., Format: 4.

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Presl bemühte sich wie seine Vorgänger um die Flora Böhmens (3;5;7;25;26;27;31;35). Er unternahm jedoch auch Reisen nach Italien, die in mehreren Werken ihren Niederschlag fanden (1;4;6). Er entdeckte eine Reihe neuer Pflanzen und beschrieb sie (12;13;27;30;31;35;40). Die Pflanzenfamilien, denen er seine besondere Aufmerksamkeit widmete, waren die Balsamineen (28), die Filicineen (29;41), die Lobeliaceen (30), die Hymenophyllaceen (36;42), die Herbarien (8;9;39) und die Gentiana (10). Außerdem befaßte er sich mit der Systematik der Botanik (22;29;44), mit dem Bau der Gewächse (37;45;46), mit Metamorphosen (14;16;18;19;21) und der Paläontologie (33).

Friedrich A. (Rudolph) K o l e n a t i (Kollenati, Kholenati, Kollenaty)

A. Biographische Angaben

- | | |
|--------------------------|--|
| 12.8.1813
(16.4.1812) | geboren in Prag
Studium der Medizin und Naturwissenschaften
in Prag |
| 1836 | Promotion zum Doktor der Medizin
Assistent der Lehrkanzel der Botanik an der
Universität in Prag |
| 1842 | Assistent der Zoologie an der kaiserlichen
Akademie der Wissenschaften in St. Petersburg |
| 1842-1845 | dreijährige naturwissenschaftliche Expedition
durch den Kaukasus |
| 1845 | Rückkehr nach Prag |
| 1848 | Habilitation als Privatdozent der speziellen
und medizinisch-pharmazeutischen Zoologie und
Botanik und der Kristallographie an der Prager
Hochschule. K. hielt außerordentliche Vorlesun-
gen über allgemeine Naturgeschichte und Techno-
logie in der philosophischen Fakultät der
Universität. |
| 1849 | Supplent der Lehrkanzel der Mineralogie und
Zoologie am polytechnischen Institut in Prag |

- Lehrer der Naturgeschichte am Kleinseitner
Gymnasium
- 1849-1864 ordentlicher Professor der Zoologie, Botanik,
Mineralogie, Geognosie und Paläontologie am
polytechnischen Institut in Brünn
- 17.7.1864 gestorben im Altvatergebirge

Literatur

1. Koch, Deutsche K.-F.-Univ. Prag, S. 434.
2. Krombholz, Topographisches Taschenbuch, S. 206 f.
3. Lotos, Prag, Bd. 67/68, Jg. 1919/20, S. 126.
4. Personalstand 1849.
5. Poggendorff, Bd. III, ₁, S. 740.
6. Wurzbach, Bd. 12, S. 316 ff.

B. Personalbibliographie

- 1844 1. Die Gletscher-Lavine am Kasbek.
Bull. Akad. Wiss. St. Petersburg, Bd. 2, (1843)
1844, S. 260-266, (C. III, 714)
- 1845 2. Die Gletscher des Kasbek.
Poggendorff Annal., Bd. 66, 1845, S. 553-557.
3. Elemente der Krystallographie.
Brünn 1845, Format: 8. (Poggendorff)
4. Bericht über seine Besteigung des Kasbek.
Monatsschr. Ges. Erdk., Berlin, Bd. 2, 1845,
S. 235-246. (C. III, 714)
5. Die Turjagd am Kasbek, nebst Bemerkungen über die
Lebensweise des Tur's und des Caucasischen Reb-
huhns.
Bull. Akad. Wiss. St. Petersburg, Bd. IV, 1845,
S. 257-264.
6. Die Falkenjagd der Tataren.
Bull. Akad. Wiss. St. Petersburg, Bd. 4, 1845,
S. 264-267. (C. III, 714)
7. Der Anstand beim Aase, bei Elisabethopol.
Bull. Akad. Wiss. St. Petersburg, Bd. 4, 1845,
S. 267-272. (C. III, 714)
8. Die Ersteigung des Kasbek im Jahre 1844, den
14. (26.) August, nebst geologischen Erläuterun-
gen des von ihm entdeckten Gletscher des Central-
Kaukasus.
Bull. Akad. Wiss. St. Petersburg, Bd. 4, 1845,
S. 177-224.
Ermann, Archiv Russ., Bd. 5, 1847, S. 248-304.
(C. III, 714)

9. Meletemata entomologica.
Fasc. I. A.u.d.T.: Insecta Caucasi cum distributione geographica.
Petropoli 1845, mit 2 col. Taf., Format: 8. (Leipzig, Voss). (K)
Fasc. II. Petropoli 1845, mit 9 Taf., Format: 8. (K)
Fasc. III., IV. A.u.d.T.: Brachelytra Caucasi cum distributione geographica adnexis Pselaphinis etc. Petropoli 1847, mit 5 Taf., Format: 8. (K)
Fasc. V. A.u.d.T.: Insecta Caucasi. Coleoptera, Dermoptera, Lepidoptera, Neuroptera, Multillidae, Aphaniptera, Anoplura.
Petropoli 1846, mit 3 Taf., Format: 8. (K)
Fasc. VI. A.u.d.T.: Hemipterorum heteropterorum Causasi. Harpagocorisidae, monographice dispositae. Mosquae 1857, cum tab. chromolith., 84 S., Format: 8. (Brünn, Nitsch u. Grosse). (K).
Bull. Soc. Nat. Moscou, Bd. 29, 1856, (pte. 2), S. 419-502. (C. III, 714)
Fasc. VII. A.u.d.T.: Homoptera stridulantia Causasi etc. adnexis nonnullis Arachnidibus. Mosquae 1857, cum tab. II chromolith., 46 S., Format: 8. (Brünn, Nitsch u. Grosse). (K)
Bull. Soc. Nat. Moscou, Bd. 30, 1857, S. 399-429. (unter dem Titel: Homoptera, Latr., Leach. Gulaerostria, Zett. (C. III, 714)
Fasc. VIII. A.u.d.T.: Curculionina et vicinorum. Bull. Soc. Nat. Moscou, Bd. 31, 1858, S. 102-184, 444-581. (pte. 2) S. 1-87, 395-504. (C. III, 714)
Meletemata entomologica.
Entom. Ztg., Stettin, 9. Jg., 1848, S. 369-377.
- 1846 10. Versuch einer systematischen Anordnung der in Grusien einheimischen Reben.
Bull. Soc. Nat. Moscou, Bd. 19, 1846, S. 279-371. (C. III, 714)
Zusammenfassung: Versuch einer systematischen Anordnung der in Grusien einheimischen Reben nebst einem ökonomisch-technischen Anhang.
Flora, Regensburg, 30. Jg., Bd. 1, 1847, S. 195-199.
- 1847 11. Ueber einige russische Oedemeriden.
Bull. Soc. Nat. Moscou, Bd. 20, 1847, S. 132-147, mit 1 Taf. (C. III, 714)
12. Der Gletschergast.
Bull. Akad. Wiss. St. Petersburg, Bd. 5, (1845) 1847, S. 49-60, mit 1 Taf. (C. III, 714)
- 1848 13. Prodrom zum ersten Theile der "Genera et Species Trichopterorum".
Entom. Ztg., Stettin, 9. Jg., 1848, S. 16-63.
14. Ueber den Nutzen und Schaden der Trichoptern.
Entom. Ztg., Stettin, 9. Jg., 1848, S. 50-52.

15. Einige Notizen über den Seidenwurm.
Entom. Ztg., Stettin, 9. Jg., 1848, S. 84-86.
16. Ueber die Fische, welche in Russland den Caviar liefern und über den Fang derselben.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 5,
(Sect.-ber. 1847, S. 18). 1848. (G.R. 48)
17. Zoographische Bemerkungen über das asiatische Kamel.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 5,
(Sect.-ber. 1847, S. 24). 1848. (G.R. 48)
Das asiatische Kamel.
Allg. dt. nat. hist. Ztg., Bd. 2, 1847, S. 407-420.
- 1851 18. Ueber seine mehr als zehnjährigen Erfahrungen und Untersuchungen, die er an Dermopteren (Fledermäuse, Pelzflattern) gemacht hatte.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 6,
(Sect.-ber. 1851, S. 12-13, 14-15. (C. III, 714)
19. Ueber Phryganiden im Bernstein.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 6,
(Sect.-ber. 1848, S. 15). 1851. (G.R. 48)
20. Ueber die krystallographischen und System- oder besser Projectionsaxen.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 6,
(Sect.-ber. 1849, S. 28). 1851. (G.R. 48)
21. Ueber die Natur mancher Arten von Fledermäusen.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 6, 1851,
(Sect.-ber. 1850, S. 44). 1851. (G.R. 48)
22. Genera et species Trichopterorum. Pars prior. Heteropalpoidea.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 6, (1848)
1851, S. 1-108, cum tab. III.
Prag 1848, Kronberger, 108 S., mit 3 Taf.,
Format: 4.
23. Zur Naturgeschichte der Fledermäuse.
Lotos, Prag, 1. Jg., 1851, S. 41-43.
24. Beiträge zur Geschichte der europäischen Chiropteren.
Allg. dt. nat.-hist. Ztg., neue Folge, Bd. III,
1851, S. 1 u. 41.
Dresden 1857, Kuntze, mit 6 Taf. (Wurzbach XII, 317)
25. Ueber die Hornsteingebilde Mährens.
Mitth. Ges. Natk., Brünn, 31. Jg., 1852, S. 18-19.
- 1854 26. Die Mineralien Mährens und österreichisch Schlesiens, deren Fundorte und ökonomisch-technische Verwendung. Ein Hilfsbuch für Mineralogen,

Oöconomen, Hütten- und Gewerbsmänner, so wie für die vaterländischen polytechnischen-, Gymnasial-, Real-, Gewerbs-, Land- und forstwirtschaftlichen Lehranstalten.
Brünn 1854, Buschak und Irrgang, 123 S.,
Format: 8.

- 1855 27. Elemente der Krystallographie.
Brünn 1855, Winniker, 220 S., 11 Taf., Format: 8.
28. Zoologie für Lehrende und Lernende, fasslich nach dem gegenwärtigen Stande der Wissenschaft bearbeitet.
Brünn 1855, Winniker, 268 S., Format: 8.
- 1856 29. Europas Chiroptern.
Allg. dt. nat.-hist. Ztg., neue Folge, Bd. 2, 1856, S. 121-133, 161-192.
30. Bestimmungstabelle für die in Mähren und Schlesien heimischen Fledermäuse.
Mitth. Ges. Natk., Brünn, 35. Jg., 1856, S. 34-35, 55.
31. Ueber die Vampyre, Blutsauger.
Mitth. Ges. Natk., Brünn, 35. Jg., 1856, S. 201.
32. Ein über 2000 Jahre alter Eibenbaum in Mähren.
Mitth. Ges. Natk., Brünn, 35. Jg., 1856, S. 201.
33. Eine neue österreichische Phryganea.
Verh. zool.-bot. Ver., Wien, 6. Jg., 1856, S. 165-166.
34. Eine neue mährische Nycteribia.
Verh. zool.-bot. Ver., Wien, 6. Jg., 1856, S. 189-190.
- 1857 35. Einige Arachniden caucasischen Länder, usw.
Bull. Soc. Nat. Moscou, Bd. 30, 1857, S. 429-443.
(C. III, 714)
36. Beiträge zur Naturgeschichte der europäischen Chiroptern.
Allg. dt. nat.-hist. Ztg., Bd. III, 1857, S. 1-24, 41-68.
Dresden 1857, Kuntze, 50 S., Format: 8.
37. Synopsis prodroma der Flughaut-Milben (Pteropida) der Fledermäuse.
Wiener entom. Monatsschr., 1. Jg., 1857, S. 59-60.
38. Synopsis prodroma der Nycteribien.
Wiener entom. Monatsschr., 1. Jg., 1857, S. 61-62.
39. Synopsis prodroma der auf Vespertilionen Europa's lebenden Ceratopsyllen.
Wiener entom. Monatsschr., 1. Jg., 1857, S. 65-66.

40. Epizoa der Nycteribien.
Wiener entom. Monatsschr., 1. Jg., 1857, S. 66-69.
41. Eine Excursion in die Herrmannshöhle bei Kirschberg am Wechsel in Steiermark.
Wiener entom. Monatsschr., 1. Jg., 1857,
S. 133-135.
42. Die Parasiten der Chiropteren.
Dresden 1857, Kuntze, 51 S., mit 4 lith. Taf.,
Format: 4.
- 1858 43. Die Gaumenfalten der Nebenzungen der Chiropteren.
S.-ber. Akad. Wiss, Wien, math.-nat. Kl., Bd. 29,
1858, S. 329-345.
Wien 1858, 19 S., mit Holzschn. im Text,
Format: 8.
44. Synopsis prodroma der an Chiropteren als Epizoen
vorkommenden Zecken, Ixodida.
Wiener entom. Monatsschr., 2. Jg., 1858, S. 1-2.
45. Synopsis prodroma der an Chiroptern als Epizoen
vorkommenden Eimilben (Sphaeronysside).
Wiener entom. Monatsschr., 2. Jg., 1858, S. 3-4.
46. Synopsis prodroma der auf Chiroptern als Epizoen
vorkommenden Lausmilben (Carida, Kol.).
Wiener entom. Monatsschr., 2. Jg., 1858, S. 4-7.
47. Beiträge zu Oesterreich's Neuroptern-Fauna.
Wiener entom. Monatsschr., 2. Jg., 1858, S. 37-49.
48. Beiträge zur Kenntnis der Neuroptera Austriaca.
Wiener entom. Monatsschr., 2. Jg., 1858, S. 254-
256.
49. Epizoon der Waldameise.
Wiener entom. Monatsschr., 2. Jg., 1858, S. 86-87.
50. Epizoon des Haselschläfers (*Otonyssus macrotrichus*).
Wiener entom. Monatsschr., 2. Jg., 1858, S. 88-89.
51. Die Larve der *Setodes hiera*, Kol.
Wiener entom. Monatsschr., 2. Jg., 1858, S. 89-91,
mit Abb.
52. Systematische Uebersicht der Thysanuren. Nach
Nicolet's "Essai sur une classification des insectes aptères de l'ordre de Thysanures." Mit Verbesserungen und Zusätzen.
Wiener entom. Monatsschr., 2. Jg., 1858,
S. 129-135.

53. Synopsis prodroma der Gattung Hydropsyche.
Wiener entom. Monatsschr., 2. Jg., 1858,
S. 277-279.
54. Eine für Oesterreichisch-Schlesien neue Fledermaus
(Vespertilio Capacinii Blas.).
Lotos, Prag, VIII, 1858, S. 48-52.
55. Acentropus niveus, Oliv., wieder aufgefunden und
untersucht, ob er eine Phryganide oder ein Lepi-
dopteron sei.
Wiener entom. Monatsschr., 2. Jg., 1858,
S. 381-385.
56. Der erste ostindische Conotrachelus, neue Species.
Verh. zool.-bot. Ver. Wien, 8. Jg., 1858, (Abh.),
S. 341-342
57. Ein neues österreichisches Curculioniden-Genus,
entdeckt vom Grafen von Khuenburg.
Verh. zool.-bot. Ver., Wien, 8. Jg., 1858,
S. 343-344.
58. Reiseerinnerungen.
1. Theil: Die Bereisung Hocharmeniens und Elisa-
bethopols, der Schekinschen Provinz und des Kasbek
im Central-Kaukasus.
Dresden 1858, Kuntze, 289 S., mit 10 Holzschn.,
Format: 8.
2. Theil: Die Bereisung Circasiens.
Dresden 1858, Kuntze, 119 S., mit 16 Holzschn.,
Format: 8.
59. Zwei für Oesterreich neue Arten von Fledermäusen.
(Nanugo, Ursula, Wagner und N. minutissimus,
Schinz.)
S.-ber. Akad. Wiss. Wien, math.-nat. Kl., Bd. 28,
1858, S. 243-252.
60. Zwei neue österreichische Poduriden (Anurophorus
Kalorii und Tritomurus macrocephalus).
S.-ber. Akad. Wiss. Wien, math.-nat. Kl., Bd. 29,
1858, S. 247-249.
Wien 1858, Gerold, 9 S., mit Holzschn., Format: 8.
61. Zwei neue ostindische Philopteriden (Docophorus
macroticus und Nirmus sculptus).
S.-ber. Akad. Wiss. Wien, math.-nat. Kl., Bd. 29,
1858, S. 247-249, mit 1 Taf.
62. Beiträge zur Chiropterologie. Mit 91 Holzschnitten
im Text.
Aus den S.-ber. Akad. Wiss. Wien.
Brünn 1858, Nitsch u. Grosse, 40 S., 1 Taf.,
Format: 8.

- 1859
63. Naturhistorische Durchforschung des Altvater Gebirges.
J.-ber. geol. Ver., Brünn, 9. Jg., 1859, S. 1-4.
Fauna des Altvater (hohen Gesenkes der Sudeten).
Brünn 1859, R. Rohrer's Erben, Format: 8. (K)
 64. Systematisches Verzeichniß der am Altvater bis gegenwärtig beobachteten oder gesammelten Insecten von 3700 bis 4680 Fuss Meereshöhe.
J.-ber. geol. Ver., Brünn, 9. Jg., 1859, S. 5-9.
 65. Mollusken des Altvaters.
J.-ber. geol. Ver., Brünn, 9. Jg., 1859, S. 69-71.
 66. Würmer des Altvaters.
J.-ber. geol. Ver., Brünn, 9. Jg., 1859, S. 71-72.
 67. Die Wirbelthiere des Altvaters.
J.-ber. geol. Ver., Brünn, 9. Jg., 1859, S. 72-83.
 68. Systematisches Verzeichniß der dem Verfasser bekannten Phryganiden und deren Synonymik.
Wiener entom. Monatsschr., 3. Jg., 1859, S. 15-23, 56-59.
 69. Genera et species Trichopterorum. Pars altera. Aequipalpidae cum dispositione systematica omnium Phryganidum.
Mém. Soc. Nat. Nouv., Moscou, Bd. 11, (1857) 1859, S. 141-296. (C. III, 714)
Brünn 1857, mit 6 Taf., S. 144-296, Format: 4.
 70. Beiträge zur Kenntniß der Arachniden.
S.-ber. Akad. Wiss. Wien, math.-nat. Kl., Bd. 33, (1858) 1859, S. 69-89, Bd. 35, 1859, S. 155-190, Bd. 40, 1860, S. 573-581, mit 3 Taf.
Wien 1858, Gerold in Comm., 23 S., 4 lith. Taf., Format: 8.
1. Fortsetzung: Wien 1859, Gerold, 38 S., mit 8 lith. Taf., Format: 8.
- 1860
71. Die Lebensweise der Erbsenkäfer.
Mitth. Ges. Natk., Brünn, 40. Jg., 1860, S. 108-109.
 72. Die Oppa-Haut am spontanen Standorte aufgefunden.
Mitth. Ges. Natk., Brünn, 40. Jg., 1860, S. 232-236, 242-244, 250-253.
 73. Die Larve von *Elmis Mangetii*, Latr.
Wiener entom. Monatsschr., 4. Jg., 1860, S. 381-394.
 74. Einige neue Insekten-Arten vom Altvater (dem hohen Gesenke der Sudeten).
Wiener entom. Monatsschr., 4. Jg., 1860, S. 381-394.

- 1862 75. Zerstörer der Zwiebelkartoffel in Mähren.
Mitth. Ges. Natk., Brünn, 42. Jg., 1862,
S. 153-154.
76. Entomologische Notizen.
Mitth. Ges. Natk., Brünn, 42. Jg., 1862, S. 179-
180, 208, 248, 256, 271, 335.
77. Beiträge zur Kultur der Hochgebirgspflanzen.
Mitth. Ges. Natk., Brünn, 42. Jg., 1862,
S. 253-255.
78. Forstbotanische Notizen.
Mitth. Ges. Natk., Brünn, 42. Jg., 1862, S. 288.
79. Botanische Notizen aus den Sudeten.
Mitth. Ges. Natk., Brünn, 42. Jg., 1862, S. 279-
280, 312, 329, 344, 360.
80. Landwirthschaftlich-botanische Notizen aus den
Sudeten.
Mitth. Ges. Natk., Brünn, 42. Jg., 1862,
S. 307-308.
81. Mineralogische Notizen.
Mitth. Ges. Natk., Brünn, 42. Jg., 1862, S. 336.
82. Beitrag für die incurablen Verfechter der Gene-
ratio aequivoca.
Mitth. Ges. Natk., Brünn, 42. Jg., 1862, S. 352.
- 1863 83. Die Trüffelfliege Helomyza.
Mitth. Ges. Natk., Brünn, 43. Jg., 1863, S. 6-7.
84. Beiträge zur Kenntniss der Phthirio-Myriarien.
Horae Soc. ent. Ross., Bd. II, (1862) 1863,
S. 9-109.

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Ein Großteil der Schriften Kolenatis behandelt Themen aus der Entomologie. Er schrieb über Trichopteren (13;14;22;69), Neuropteren (47;48), Arachniden (35;70), Nycteribien (34;38) und eine große Anzahl anderer Insektengattungen. Eingehend befasste er sich auch mit Fledermäusen (18;21;23;24;29;30;36;43;54;59;62) und den Schmarotzern unter den kleineren Tieren (37;39;40;42;44;45;46;49;50). Auch verfasste er schließlich noch Abhandlungen über Zoologie im weiteren Sinne (5;6;7;11;15;16;31;72;82), wobei er mehrere Arbeiten über systematische Zoologie (28;52;53;62;68;69) und Zoographie (17;64;74) lieferte. Kolenati war jedoch nicht nur Zoologe, sondern beschäftigte sich auch mit Mineralogie (81), Geognosie (1;2;4;8;12;19;25;26;41;58;63), Botanik (10;32;77;78;79;80) und Kristallographie (3;20;27).

Ludwig Redtenbacher

A. Biographische Angaben

- 10.7.1814 geboren zu Kirchdorf, Oberösterreich (Wurzbach)
10.6.1814 geboren (ADB, Kosch)
1825-1833 Gymnasialbesuch im Convict des Stiftes Kremsmünster
1834-1840 Medizinstudium in Wien
1835-1840 unentgeltlicher Praktikant bei der entomologischen Abteilung des Hof-Naturalienkabinetts
1840 besoldete Praktikantenstelle in der Abteilung: Wirbellose Tiere
1843 Promotion zum Doktor der Medizin
1847 Assistent
14.5.1851 außerordentlicher Professor für Zoologie an der Universität Prag
21.3.1852 Ruf nach Wien, auf die Stelle des ersten Custos-Adjunkten
27.7.1860 Custos und Vorstand des zoologischen Hof-Kabinetts (als Nachfolger von Kollar)
1867 Director
Studienreise durch Syrien mit Russegger
8.2.1876 gestorben

Literatur

1. ADB, Bd. 27, S. 543.
2. Almanach d. k. Akad. d. Wiss., 26. Jg., S. 211.
3. Ent. Samml., Bd. 2, S. 220.
4. Koch, Deutsche K.-F.-Univ. Prag, S. 434.
5. Kosch, Bd. 2, S. 3835.
6. Lotos, Prag, Bd. 67/68, 1919/20, S. 126.
7. Wurzbach, Bd. 25, S. 121.

B. Personalbibliographie

- 1843 1. Tentamen dispositionis generum et specierum Coleopterorum Pseudotrimerorum Archiducatus Austriae. Dissertatio inauguralis.
Wien 1843, Kaulfuß Wwe. Prandel et Comp.,
Format: 8. (K)
Ztschr. Entom., Leipzig, 5. Jg., 1844, S. 113-132.
- 1845 2. Die Gattung Alexia.
Entom. Ztg., Stettin, 6. Jg., 1845, S. 315-318.

3. Die Gattung der deutschen Käfer-Fauna nach der analytischen Methode bearbeitet, nebst einem kurzgefaßten Leitfaden, zum Studium dieses Zweiges der Entomologie.
Wien 1845, Gerold, mit 2 Taf., Format: 8. (K)
4. Illustrationes et descriptiones coleopterorum (genera et species) Nova Syriae.
In: Russegger, Reisen in Europa, Asien und Afrika mit Rücksicht auf die wissenschaftlichen Verhältnisse der betreffenden Länder unternommen in den Jahren 1835 bis 1841.
Bd. 1, Teil 2, S. 641-778.
Stuttgart, Schweizerbart, Format: 8. (Wurzbach)
- 1848 5. Redtenbacher, Ludwig und Kollar, Vincens:
Aufzählung und Beschreibung der von Karl Freiherrn v. Hügel auf einer Reise durch Kaschmir und des Himalayagebirges gesammelten Insekten.
In: Kaschmir und das Reich der Siek,
Bd. 4, Abt. 2, S. 247-869.
Stuttgart 1848, Hallberger, mit 31 lith. Taf.,
Format: 8.
(Almanach d. k. Akad. Wiss., 26. Jg., S. 208)
- 1849 6. Redtenbacher, Ludwig und Kolar, Vincens:
Ueber den Charakter der Insekten-Fauna von Süd-Persien.
Wien 1849, Format: 8. (Wurzbach)
Rendiconto delle adunanze, Napoli, Jg. 2, 1853,
S. 52-54.
7. Systematisches Verzeichnis der deutschen Käfer, als Tauschkatalog eingerichtet.
Aus: Redtenbacher, Käfer-Fauna.
Wien 1849, 50 S., Format: 8. (K)
8. Fauna austriaca. Die Käfer nach der analytischen Methode bearbeitet. 5 Hefte.
Wien 1849, Gerold, 883 S., Format: 8.
2. gänzl. umgearb., mit mehreren Hunderten von Arten u. mit der Charakteristik sämmtl. europ. Käfergattungen verm. Aufl.
Wien 1858, Gerold, 1007 S., 2.lith. Taf.,
Format: 8.
3. gänzl. umgearb. u. verm. Aufl.
Bd. 1: Wien 1874, Gerold, 564 S., mit 2 Taf.,
Format 8.
Bd. 2: Wien 1874, Gerold, 571 S., Format: 8.
9. Redtenbacher, Ludwig mit Fenzl u. Heckel:
Abbildungen und Beschreibungen neuer und seltener Tiere und Pflanzen in Syrien und dem westlichen Taurus, von Kotschy gesammelt.
1849. (Kosch II, 3835)
- 1853 10. Neue Versteinerungen aus Solnhofen.
Ztschr. dt. geol. Ges., 5. Jg., 1853, S. 660-662.

- 1867 11. Beschreibung der auf der Reise Sr. Majestät
Fregatta Novara gesammelten Käfer (Coleoptera).
Mit 5 lith. Taf. In: Reise der österreichischen
Fregatta Novara um die Erde in den Jahren 1857,
1858 u. 1859, unter Befehlen des Commodore B. v.
Wüllerstorff-Urbair; zoologischer Theil, Bd. 2
Abth. 2.
Wien 1867, Format: 4. (Wurzbach)

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Redtenbachers Hauptarbeitsgebiet war die Entomologie. Er bemühte sich besonders um die Erforschung der Käferfauna (1;3;4;7;8;11), beschrieb jedoch auch einige andere Insektengattungen (2;5;6). Zusammen mit Heckel verfasste er eine Veröffentlichung über die Tierwelt Syriens (9). Daß er auch auf dem Gebiet der Paläontologie arbeitete, zeigt die Abhandlung Nr. 10.

Franz Anton N i c k e r l

A. Biographische Angaben

- 1814 geboren in Prag
Besuch des Neustädter Gymnasiums in Prag
1834 Abschluß der philosophischen Studien in Prag
und Beginn des Medizinstudiums
Februar 1841 Promotion zum Doktor der Medizin
Tätigkeit als praktischer Arzt
1842-1849 Assistent in den Fächern Zoologie und Mineralogie an der Universität Prag und am Naturalienkabinett
1849-1854 außerordentlicher Dozent der Zoologie und Mineralogie an der Prager Universität
1850 supplirender Direktor des zoologischen Kabinetts
1.10.1851 Supplent für Zoologie am polytechnischen Institut
1852 zusätzlich Supplent der Mineralogie am polytechnischen Institut
Oktober 1852 Ernennung zum Ordinarius der Zoologie in Graz, was er ausschlägt
15.2.1854 Professor der Mineralogie am polytechnischen Institut in Prag

Wiederholt unternahm er Studienreisen nach
Oberkärnten, Italien und Norddeutschland.

1.11.1869 emeritiert
4.2.1871 gestorben in Prag

Literatur

1. Koch, Deutsche K.-F.-Univ. Prag, S. 425, 434.
2. Kosch, Bd. 2, S. 3247.
3. Lotos, Prag, Bd. 67/68, Jg. 1919/20, S. 125.
4. Personalstand 1851-1854.
5. Wurzbach, Bd. 20, S. 314.

B. Personalbibliographie

- | | |
|------|---|
| 1837 | 1. Böhmens Tagfalter.
Prag 1837, Calve, mit 1 Stnt., Format: 8.
(Wurzbach) |
| 1845 | 2. Beitrag zur Lepidopteren-Fauna von Ober-Kärnten
und Salzburg.
Entom. Ztg., Stettin, 6. Jg., 1845, S. 57-63,
89-96. 104-108, 212-217. |
| 1846 | 3. Excursion of an Insect hunter in the Carinthian
Highlands.
Annals nat.-hist., London, Bd. VIII, 1846,
S. 339-348. (C. IV, 612) |
| | 4. Beschreibung einer neuen Gattung und Art als Bei-
trag zur Europäischen Lepidopteren-Fauna (<i>Ismene</i>
<i>helios</i>).
Entom. Ztg., Stettin, 7. Jg., 1846, S. 207-209,
mit 1 Taf. |
| 1847 | 5. Über den nachtheiligen Einfluss einiger Raupenar-
ten auf die Gesundheit des Menschen.
Vjschr. prak. Heilk., Prag, 4. Jg., Bd. 2, 1847,
Analekten, S. 133-136. |
| 1850 | 6. Synopsis der Lepidopteren-Fauna Böhmens.
1. Abth. enthaltend: Die Papilioniden, Sphingiden,
Noctuiden.
Prag 1850, Ehrlich, 77 S., Format: 8. |
| 1852 | 7. Beitrag zur Naturgeschichte der <i>Sesia culicifor-</i>
<i>mis</i> und <i>S. scoliaeformis</i> .
Lotos, Prag, II, 1852, S. 114-115. |
| | 8. Bericht über den Fund einer neuen <i>Plusia</i> u.z.
<i>Plus. consensia</i> Fab. für die Fauna Böhmens.
Lotos, Prag, II, 1852, S. 175.
(Ber. österr. Lit. Zool. Bot. Pal. S. 175.) |

- 1857 9. Die verschiedenen Arten der Fortpflanzung der Insekten.
Lotos, Prag, VII, 1857, S. 91, 114.
- 1859 10. Beitrag zur Naturgeschichte der Chelonia Flava.
Lotos, Prag, IX, 1859, S. 115-119.
- 1861 11. Nachtrag zur Synopsis der Lepidopteren-Fauna Böhmens.
Lotos, Prag, XI, 1861, S. 153-158.
- 1864 12. Neue Microlepidopteren.
Wiener entom. Monatschr., 8. Jg., 1864, S. 1-8.
- 1865 13. Scenen und Ergebnisse seiner Naturhistorischen Reise in Siebenbürgen, 1865.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1865, II, S. 39 (G.R. 62)
14. Notiz über den neuen Getreideschädling Gelechia cerealella, Oliv.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1865, I, S. 40-41.
Corresp. Blatt, Regensburg, Bd. 19, 1865, S. 177-178.
- 1909 15. Die Wickler Böhmens (Tortricidae).
Umgearb. u. hrsg. v. Ottokar Nickerl.
Prag 1909, Verl. der Ges. für Physiokratie,
62 S., Format: 8.

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Nickerls schriftstellerische Tätigkeit galt ausschließlich der Entomologie. Er untersuchte die Insekten in Böhmen (1;6;8;11), Kärnten (2;3) und Siebenbürgen (13). Sein besonderes Interesse galt der Familie der Lepidopteren (2;4;6;11;12).

Ludwig Karl S c h m a r d a

A. Biographische Angaben

- 23.8.1819 geboren in Olmütz
Studium der Philosophie
- 1837 Studium der Medizin und Naturwissenschaften
(vor allem Zoologie) in Wien
- 1843 Oberfeldarzt im 2. Dragoner-Regiment
- 1843 Assistent des Professors der Naturgeschichte an
der Josephs-Akademie in Wien
- 1847 Lehrer der Naturgeschichte und Geographie an
der Realschule in Graz

- 1848 unterstützte er die liberalen Bestrebungen.
Die Disziplinaruntersuchung wegen seiner "dema-
gogischen Umtriebe" verlief ergebnislos.
- 1850 Professor der Naturgeschichte an der Universi-
tät Graz
- 1852 ordentlicher Professor der Zoologie in Prag
und Kabinettsdirektor
- 1853-1857 Forschungsreise um die Welt mit Franz Ritter
von Fridau, zum Zwecke von botanischen, zoolo-
gischen, ethnographischen und kulturgeschicht-
lichen Studien. Trotz des Befehls, sofort nach
Wien zurückzukommen und sich wegen seines Ver-
haltens 1848 zu rechtfertigen, setzt er seine
Reise fort.
- 1855 Amtsenthebung als Professor der Zoologie
- 1862 Rehabilitation, Ernennung zum Professor der
Zoologie in Wien
Leitung des zoologischen Museums nach Kner's
Tod
- 1863/64/65 Studienreisen an die Küstenländer des südlichen
Europa
- 1867 Dekan des Professoren-Kollegiums der philoso-
phischen Fakultät
- 1883 in den Ruhestand versetzt
- 7.4.1908 gestorben

Literatur

1. Almanach der k. Akad. d. Wiss., 58. Jg., S. 284.
2. Bornmüller, Schriftsteller-Lexikon, S. 648.
3. Koch, Deutsche K.-F.-Univ. Prag, S. 434.
4. Lotos, Prag, Bd. 67/68, Jg. 1919/20, S. 126.
5. Personalstand 1852-1855/56.
6. Wurzbach, Bd. 30, S. 155.

B. Personalbibliographie

- 1843 1. Der thierische Trieb, vom naturhistorischen
Standpunkte betrachtet.
Wien 1843, Braumüller und Seidel.
(Heller III, 168)
- 1845 2. Der Einfluß des Lichtes auf die Infusorien.
Österr. Med. Jahrb. 1845. (Heller III, 168)

- 1846 3. Kleine Beiträge zur Naturgeschichte der Infusorien.
Wien 1846, C. Haas, 2 Taf. color. Abb.,
Format: 4.
(Heller III, 167)
4. Andeutungen aus dem Seelenleben der Thiere.
Wien 1846, C. Haas. (Heller III, 168)
- 1847 5. Ueber den Einfluss des Lichtes auf die Infusions-
thierchen.
Ber. Freunde Natwiss., Wien, Bd. I, 1847,
S. 17-21.
6. Ueber die Hülsen des Müller'schen Trompeten-Thier-
chens, Stentor Mülleri.
Ber. Freunde Natwiss., Wien, Bd. I, 1847,
S. 24-25.
7. Ueber die Verbreitung der wirbellosen Thiere an
mehreren Punkten der nördlichen Küsten des Adria-
tischen Meeres mit besonderer Berücksichtigung
der Meeres-Fauna der Venetianischen Lagunen und
der Umgebung von Triest.
Ber. Freunde Natwiss., Wien, Bd. I, 1847,
S. 46-48.
8. Ueber die Adriatische Infusorien-Fauna.
Ber. Freunde Natwiss., Wien, Bd. I, 1847,
S. 177-180.
9. Zur Kenntniss der Adriatischen Infusorien-Fauna.
Österr. Med. Jahrb., 1847, S. 1-20.
- 1848 10. Ueber das Erscheinen exotischer Fische im Adria-
tischen Meere.
Österr. Med. Jahrb., 1847, S. 257-262.
11. Zur Unterrichtsfrage.
I. Ein naturhistorisches Institut.
II. Zur Reform des Unterrichts.
Schwarzer's Allg. österr. Zeitung. Nr. 110,
21. Juli 1848 u.f. (Heller III. 168)
- 1849 12. Ueber Teredo navalis.
Ber. Freunde Natwiss., Wien, Bd. V, 1849,
S. 100-101.
- 1850 13. Neue Formen von Infusorien.
Denkschr. Ak. Wiss., Wien, math.-nat. Cl., Bd. 1,
1850, II. Abt., S. 9-14, 2 Taf.
Wien 1850, 2 color. Taf., Fol. (Heller III, 168)
14. Über Löbe's landwirthschaftliche Lehr-Anstalten
Europas.
Öcon. Neuigk. u. Verh., Graz, 6, 1850.
(Heller III, 168)

- 1852 15. Zur Naturgeschichte der Adria.
1. *Bonellia viridis*.
2. Über Anthozoen.
3. Über *vermetus gigas*.
Denkschr. Ak. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 4,
1852, Abt. 2, S. 117-140, mit 7 Taf.
Wien 1852, Braumüller (Gerold's Sohn) 26 S.,
7 lith. Taf., Fol. (Wurzbach)
- 1853 16. Grundzüge der Zoologie. I. Systematische Zoologie.
Wien 1853, Gerold's Sohn, 302 S., mit 249 Holzschn.,
Format: 8.
17. Die geographische Verbreitung der Thiere.
3 Abtheilungen, Wien, 1853, Gerold, 756 S.,
Format: 8.
I. Abth.: Modalität und Causalität der Verbrei-
tung der Thiere. 222 S., Format: 8.
II. Abth.: Die Thierwelt des Festlandes.
S. 223-582.
III. Abth.: Die Thierwelt des Oceans. S. 583-756,
mit 1 zool. Übersichtskarte in Farbendruck.
- 1854 18. Zur Naturgeschichte Aegyptens.
Denkschr. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl.,
Bd. 7, 1854, Abt. 2, S. 1-28, 7 Taf.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 11,
1854, S. 120.
Wien 1854, Gerold, 28 S., 7 lith. Taf. in
Farbendr., Format: 4.
- 1858 19. Über Komer's landwirthsch. Institut in Böhmen.
Öcon. Neuigk. u. Verh., Graz 1858.
(Heller III, 168)
20. Samanala, der Adamspik auf Ceylon.
Westermann's Monatshefte, Bd. 6, 1859, S. 195-202.
21. Neue wirbellose Thiere, beobachtet und gesammelt
auf einer Reise um die Erde 1853-1857.
Bd. I: Neue Turbellarien, Rotatorien und Anneliden.
1. Hälfte: Leipzig 1859, Engelmann, 66 S.,
15 ill. Kpft., Format: 4.
- 1861 2. Hälfte: Leipzig 1861, Engelmann, 164 S.,
22 color. Kpft. u. eingedr. Holzschn.,
Format: 4.
22. Reise um die Erde.
Westermann's Monatshefte, Bd. 9, 1861, S. 573-576.
Westermann's Monatshefte, Bd. 9, 1861, S. 685-688.
Westermann's Monatshefte, Bd. 10, 1861, S. 451-454.
23. Reise um die Erde in den Jahren 1853-1857.
3 Bde., Braunschweig 1861, Westermann, Format: 8.
Bd. I: 592 S.; Bd. II: 501 S.; Bd. III: 518 S.
- 1862 24. Österreichs Kriegsflotte. (Anonym).
Leipzig 1862, Engelmann, Format: 8.
(Heller III, 168)

- 1864 25. Die Capstadt und die Tafelbai.
Meyers Universum, Hildburghausen, III, 1864.
(Heller III, 168)
26. Die maritime Production der österreichischen
Küstenländer.
I. Allgemeine Daten über Seefischerei und Acclimatisation der Seethiere.
Österr. Revue, Wien, 2. Jg., Bd. 6, 1864,
S. 69-105.
II. Die Fischerei und Valli-Cultur der venetianischen Küste.
Österr. Revue, Wien, 3. Jg., Bd. 1, 1865,
S. 108-141, Bd. 3, 1865, S. 66-99.
III. Die Fischerei an der Küste des Kronlandes Görz.
Österr. Revue, Wien, 3. Jg., Bd. 8, 1865,
S. 130-148.
IV. Istrien.
Österr. Revue, Wien, 4. Jg., Heft 10, 1866,
S. 50-117.
V. Die Fischerei an der kroatischen Küste.
Österr. Revue, Wien, 5. Jg., Heft 9, 1867,
S. 45-59.
VI. Die Seefischerei in Dalmatien.
Österr. Revue, Wien, 5. Jg., Heft 9, 1867,
S. 60-89.
27. Der südwestliche Theil von Ceylon.
I. Geologie - Vegetation - Die Cocospalme und ihre Verwertung - Thal von Gillemalle.
II. Reisbau - Zimmtcultur - Mischlinge - Straßen - Wälder - Thierleben - Die Landblutegel.
Meyers Universum, Hildburghausen, VIII, 1865, mit 1 Stahlstich. (Heller III, 168)
- 1866 28. Die Thiergeographie und ihre Aufgabe.
Geogr. Jahrb., Gotha, Bd. 1, 1866, S. 402-427.
- 1868 29. Bericht über die Fortschritte unserer Kenntnisse von der geographischen Verbreitung der Thiere.
Geogr. Jahrb., Gotha, Bd. 2, 1868, S. 220-250.
Bd. 3, 1870, S. 211-267.
Bd. 4, 1872, S. 58-120.
Bd. 5, 1874, S. 97-143.
Bd. 6, 1876, S. 65-146.
Bd. 7, 1878, S. 76-163.
Bd. 8, 1881, S. 147-206.
Bd. 9, 1883, S. 207-278.
Bd. 10, 1885, S. 199-248.
Bd. 11, 1887, S. 147-206.
Bd. 13, 1889, S. 353-406.
- 1869 30. Die Cultur des Meeres in Frankreich.
Wien 1869, Verlag des Ackerbauministeriums.
(Heller III, 169)

- 1871 31. Zoologie.
 Bd. 1: Wien 1871, Braumüller, 372 S., mit
 Holzschn., Format: 8.
 Bd. 2: Wien 1872, Braumüller, 584 S., mit 622
 Holzschn., Format: 8.
 2. verm. Aufl.:
 Bd. 1: Wien 1877, Braumüller, 486 S., 324
 Holzschn., Format: 8.
 Bd. 2: Wien 1878, Braumüller, 727 S., 385
 Holzschn., Format: 8.
- 1878 32. Über A. R. Wallace, The Geographical Distribution
 of Animals with a Study of the relations of living
 and extinct Taunas as elucidating the past changes
 of the earth surface. By Alfred Russel Wallace.
 With maps and illustrations. II Vol. London 1876,
 XXI, 503 und 607 S., Format: 8.
 Gelehrte Anzeigen, Göttingen, Bd. 1, 1878,
 S. 321-360.

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Am Anfang der schriftstellerischen Tätigkeit Schmardas stehen zwei Werke über Tierspsychologie (1;4). Bald wendet er sich jedoch der Meeresfauna des Adriatischen Meeres und anderer Küsten Österreichs und Frankreichs zu, und beschreibt Fische (10;26;30), wirbellose Tiere (7;12;15;21) und Infusorien ((2;3;5;6;8;9;13), die als wichtiger Teil seiner Forschungen gelten dürfen. Als Professor macht Schmarda sich Gedanken über das Unterrichtswesen in Österreich (11;14;19) und gibt Lehrbücher über Zoologie heraus (16;31). Seinem Bemühen um die Schaffung einer Tiergeographie (17;18;28;29) kommt seine Reise um die Erde zugute (22;23;25; 20;27).

Jan (Johann) Palacký

A. Biographische Angaben

- 10.10.1830 geboren in Prag, als Sohn des Historikers
 Franz Palacký
 Studium der Philosophie und Rechtswissenschaft
 in Prag
- 1850 Promotion zum Doktor der Philosophie in Prag
- 1854 Promotion zum Doktor der Rechte in Prag
- 1856 Habilitation über vergleichende Erdkunde an der
 Prager Universität
- 1856-1866 Privatdozent der vergleichende Geographie an
 der Universität in Prag
 Reisen nach Ungarn, Dalmatien, Polen, Italien,
 Frankreich, England, Schottland und Norwegen

1860	Erbe des Landguts Lobkowicz
1861	Sekretär des landwirtschaftlichen Vereins von Brandeis
1862	Sekretär des landwirtschaftlichen Vereins von Prag
1865	Präsident des Kreisvereins Brandeis
1862	Ausschluß von den Versammlungen des philosophischen Kollegiums wegen Missachtung des Amtsgeheimnisses
1866	Einstellung der Vorlesungen
1878	Privatdozent der Geographie an der Universität Prag
1885	außerordentlicher Professor der Geographie in Prag Palacký hielt auch Vorlesungen in tschechischer Sprache.
1891-1902	ordentlicher Professor der Geographie in Prag
1902	emeritiert
22.2.1908	gestorben

Literatur

1. Flora, Regensburg, (Nr. 18), 1860, S. 288.
2. J.-ber. der k. Böhm. Ges. Wiss. für das Jahr 1908. Prag 1909, Verl. der k. Böhm. Ges. Wiss., Format: 8, S. 3.
3. Koch, Deutsche K.-F.-Univ. Prag, S. 437.
4. Kürschner, Jg. 1900, S. 1036.
5. Müller, Gertrud, Die Geographie an der Prager Universität, S. 125.
6. Personalstand 1860.
7. Poggendorff, Bd. 3, 2, S. 1000.
8. Wurzbach, Bd. 21, S. 193 ff.

B. Personalbibliographie

- | | |
|------|---|
| 1851 | 1. Dějiny vzdělanosti v Evropě, aus dem Französischen ins Čechische übersetzt (d. i.: Geschichte der Aufklärung in Europa.) Von Guizot.
Prag 1851. (Wurzbach XXI, 194) |
| 1852 | 2. Milovánu býti nebo umříti. Geliebt werden oder Sterben. Von Scribi. 1. Heft der Biblioteka divadelní.
Prag 1852. (Wurzbach XXI, 194) |
| 1855 | 3. O proměnách ornice rukou lidskou.
Živa, Praze, 1855, S. 291-295. |

4. Ueber die bisher vorhandenen Überreste der ehemaligen Hauptsitze der Cultur in Nordafrika, Carthago und Cyrene.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 9,
(Sect.-ber. 1855), S. 48. (G.R. 67)
- 1856 5. O změnách rukou lidskou v přírodních pomerech egypta nastalých.
Živa, Praze, 1856, S. 109-115.
- 1857 6. Ueber die geographische Verbreitung einiger Pflanzenfamilien, insbesondere in der sog. antarktischen Flora.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 10,
(Sect.-ber. 1857), S. 59. (G.R. 67)
7. Zeměpis všeobecný vědecký srovnávací. (Allgemeine wissenschaftlich vergleichende Erdkunde).
Prag, 1857, 585 S., Format: 8. (Wurzbach XXI, 193)
8. Die neuen Entdeckungen in Afrika: I. Hurrur.
Lotos, Prag, VII, 1857, S. 145. (Lotos-Register)
- 1858 9. Ueber die Pflanzengeographie im Allgemeinen.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 10,
(Sect.-ber. 1858), S. 71. (G.R. 67)
10. Die alpine Atlasvegetation.
Lotos, Prag, VIII, 1858, S. 218. (Lotos-Register)
11. Pflanzengeographische Mittheilungen.
Lotos, Prag, VIII, 1858, S. 249, 262; IX, 1859, S. 34, 82, 123, 137, 163, 210; X, 1860, S. 40; XI, 1861, S. 4, 51, 162, 185. (Lotos-Register)
12. Wissenschaftliche Geographie.
Band 1, Heft 1: Die Pelagischen Inseln von Afrika.
Prag 1858, Bellmann, 149 S.,
Format: 8.
Heft 2: Die Barberei (Marokko, Algier, Tunis).
Prag 1858, Bellmann, 153-285 S.,
Format: 8.
Heft 3: Das nordafrikanische Wüstenland (Egypten, Sahara, Nubien, Tripolitanien).
Prag 1859, Bellmann, 287-422,
Format: 8.
Band 2, Heft 1: Australien.
Prag 1860, Bellmann, 162 S.,
Format: 8.
- 1859 13. O rozšířenosti ssavců na zemi.
Živa, Praze, 1859, S. 119-125.
14. Politik der Zukunft in Oesterreich. (Anonym veröffentlicht).
Berlin 1859, Format: 8. (Kürschner, 1900, S. 1036)

- 1859 15. Cyrene.
Westermann's Monatshefte, Bd. 5, 1859, S. 186-188.
16. Die Verbreitung der Amphibien auf der Erde.
Lotos, Prag, IX, 1859, S. 103. (Lotos-Register)
17. Uebersicht über die geographische Verbreitung der Säugethiere.
Lotos, Prag, IX, 1859, S. 176. (Lotos-Register)
18. Zur Flora von Palästina.
Lotos, Prag, IX, 1859, S. 242; X, 1860, S. 82, 180, 214. (Lotos-Register)
- 1860 19. Mittheilungen aus dem Gebiete der naturhistorischen Geographie.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1860, I, S. 73.
(G.R. 67)
20. O rozšířenosti amphibii na zemi.
Živa, Praze, 1860, S. 102-108.
21. Die Ornis von Neuseeland.
Lotos, Prag, X, 1860, S. 122. (Lotos-Register)
22. Die geographische Verbreitung der Coniferen nach Gordon.
Lotos, Prag, X, 1860, S. 81. (Lotos-Register)
23. Vergleichung der Flora von Java mit der Tertiärflora der Erde. (Nach Miquel und Göppert).
Lotos, Prag, X, 1860, S. 160. (Lotos-Register)
24. Die Verbreitung der Vögel auf der Erde.
Lotos, Prag, X, 1860, S. 194. (Lotos-Register)
25. Die Schimper'schen Pflanzen aus Abyssinien, nach der Bestimmung von A. Richard im Tentamen Fl. Abyss., zusammengestellt.
Flora, Regensburg, 43. Jg., 1860, S. 289-303.
26. Uebersicht der von Miquel in der Flora Indiae batavae bestimmten Cummingschen Philippinen-Pflanzen.
Flora, Regensburg, 43. Jg., 1860, S. 446-448.
27. Böhmisches Skizzen, 1860. Von einem Landeskinder.
Leitomischl 1860, Anton Augusta, 127 S.,
Format: 8.
- 1861 28. Ueber die geographische Verbreitung der Pflanzen im südlichen Theile von Nordamerika.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1861, I, S. 30.
(G.R. 67)
29. Betrachtungen über die Fischfauna Nordamerikas.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1861, II, S. 77.
(G.R. 67)

30. Ueber die geographische Verbreitung der Ranunculaceen.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1861, II, S. 77.
(G.R. 67)
Lotos, Prag, XIII, 1863, S. 49-55.
31. Die Vögel Nordamerikas.
Lotos, Prag, XI, 1861, S. 42, 73, 94. (Lotos-Register)
- 1862 32. Ueber das Verhältniss der Flora der Alpen und Anden zu jener des Tieflandes.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1862, I, S. 30.
(G.R. 67)
33. Krit. Besprechung des ersten Bandes von Bentham und Hooker's "Genera plantarum". London 1862.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1862, II, S. 98.
(G.R. 98)
34. Ueber Peters Mosambique-Flora.
Lotos, Prag, XII, 1862, S. 124. (Lotos-Register)
35. Miquel's Flora von Sumatra.
Lotos, Prag, XII, 1862, S. 175. (Lotos-Register)
36. Zur Flora von Spanien, nach M. Willkomm.
Lotos, Prag, XII, 1862, S. 197. (Lotos-Register)
37. Bruchstücke aus der argentinischen Flora.
Lotos, Prag, XII, 1862, S. 216, 240, 250. (Lotos-Register)
- 1863 38. Vzduchosloví čili pojednání o vzduchu, teple a úkazech povětrnosti, s ohledem na rolnictví, d.i.: Die Aërologie, oder die Lehre von der Luft, Wärme und den Anzeichen der Witterung mit besonderem Hinblick auf die Landwirthschaft.
Prag, 1863, Format: 16. (2. Heft der Biblioteka hospodářská, d.i.: Landwirthschaftliche Bibliothek.) (Wurzbach XXI, 194)
39. Ueber die geographische Verbreitung der Thalamifloren im Allgemeinen.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1863, I, S. 41.
(G.R. 67)
40. Ueber die Verbreitungsgesetze der Pflanzen Australiens.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1863, II, S. 73.
(G.R. 67)
41. Ueber Hooker und Bentham's "Genera Plantarum".
Lotos, Prag, XIII, 1863, S. 86-91.
42. Ueber Grisebach's "Flora der britischen Antillen".
Lotos, Prag, XIII, 1863, S. 101-104.

43. Ueber Bentham's "Flora Australiens".
Lotos, Prag, XIII, 1863, S. 185-188.
44. Ueber Harvey und Sonder's "Flora Capensis".
Lotos, Prag, XIII, 1863, S. 188-191.
- 1864 45. Přírodníke poměry Ameriky, d.i.: Die naturge-
schichtlichen Verhältnisse Amerika's.
Prag 1864, Format: 8. (Wurzbach XXI, 194)
46. Pflanzengeographische Studien. I. Erläuterungen
zu Hooker und Bentham, Genera Plantarum.
 1. Bd.: (Familie 1-58).
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 13,
1864, 67 S., Format: 4.
 2. Bd.: Familie 58-166.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., VI. Folge, Bd. 12,
(1883) 1885, 84 S., Format: 4.
 3. Bd.: Familie 167-200 (Monocotyledonen).
Abh. Böhm. Ges. Wiss., VI. Folge, Bd. 12,
(1884) 1885, 50 S., Format: 4.Separatdruck von Bd. 2 u. 3:
Bd. 2: Prag 1883, Calve, 84 S., Format: 4.
Bd. 3: Prag 1884, Calve, 50 S., Format: 4. (K)
47. Ueber die Monographie Decandolles über den Spe-
ciesbegriff aus Anlass des Genus Quercus (in den
Annales des Sciences naturelles). Citation der
Flora der Insel Dinée von Courbon und der Plantae
Semenovianae zur Unterstützung älterer Behauptun-
gen insbesondere über das Verhältniss der Alpen-
und Insel flora zu ihrer Umgebung.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1864, II, S. 121.
(G.R. 67)
48. Ueber Kotschy's Flora von Cypern.
Lotos, Prag, XIV, 1864, S. 180. (Lotos-Register)
- 1865 49. Kleinere pflanzengeographische Mittheilungen.
Lotos, Prag, XV, 1865, S. 11-13, 180-182.
(C. XII, 555)
50. Einiges über die Flora von Ceylon.
Lotos, Prag, XV, 1865, S. 155. (Lotos-Register)
51. Zur Flora des Nilquellengebietes.
Lotos, Prag, XV, 1865, S. 113-115.
- 1866 52. Die geographische Verbreitung der Eichen und Cupu-
liferen überhaupt.
Lotos, Prag, XVI, 1866, S. 34-36.
- 1867 53. Naturgeschichtliche Notizen aus der heurigen
Pariser Ausstellung.
Lotos, Prag, XVII, 1867, S. 128, 138. (Lotos-
Register)

- 1868 54. Ueber J. Milde's Farne Europas usw.
Lotos, Prag, XVIII, 1868, S. 23. (Lotos-Register)
55. Ueber Boissier's Flora des Orientes.
Lotos, Prag, XVIII, 1868, S. 59. (Lotos-Register)
56. Ueber Tchihatschew's Flora Kleinasiens.
Lotos, Prag, XVIII, 1868, S. 172. (Lotos-Register)
57. Palästina als Ziel und Boden germanischer Auswanderung und Kolonisation, mit Rücksicht auf eine germanische Kolonisation des Orientes im allgemeinen.
Pest, Wien, Leipzig 1868. (Müller)
- 1869 58. Ueber die Grundrisse der botanischen Geographie Asiens.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1869, II, S. 31.
(G.R. 67)
- 1871 59. Ueber die zoologisch-geographischen Grundzüge von Asien.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1871, I, S. 13. (G.R. 67)
60. Verbreitung der Thierwelt in Asien.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1871, I, S. 17. (G.R. 67)
- 1872 61. Asiens naturgeschichtliche Verhältnisse.
Prag 1872, 82 S., Format: 8. (Pogg. III₂, 1000)
- 1875 62. Ueber die Remanenzen geologischer Perioden in der Jetztzeit.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1875, S. 215. (G.R. 67)
- 1876 63. Ueber die geographische Verbreitung der Süßwasserfische.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1876, S. 121-122.
64. Ueber die Frage der Selbstständigkeit der arktischen Flora.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1876, S. 157-158.
- 1877 65. Ueber die Verbreitung von Vertebraten in alten und recenten geologischen Perioden.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1877, S. 130-131.
66. Ueber die südöstliche Grenze der europäischen Flora.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1877, S. 276-277.
67. Kritische Bemerkungen über Dr. Ot. Feistmantels "Verhältniss gewisser fossiler Floren und Landfaunen untereinander und zu den gleichzeitigen Meeresfaunen in Indien, Afrika und Australien".
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1877, S. 380. (G.R. 67)
- 1878 68. Ueber die subtropischen Pflanzenzonen in Südamerika.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1878, S. 22. (G.R. 67)

69. Ueber die Vogelfluglinien in Asien.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1878, S. 161. (G.R. 67)
- 1879 70. O depressi v střední Asii.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1879, S. 513.
- 1880 71. Pflanzengeographische Bemerkungen zum II. Theile
der "Genera plantarum von Benthām u. Hooker".
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1880, S. 18. (G.R. 67)
72. Ueber die Südgrenze der Wanderungen unserer
Zugvögel.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1880, S. 20. (G.R. 67)
73. O jižní hranici našich bylin.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1880, S. 220-222.
(G.R. 67)
- 1881 74. O arabské floře.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1881, S. 70.
75. O floře Maskarén
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1881, S. 78-79.
76. O floře Yarkandu.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1881, S. 80-138.
77. O floře Sandwichské.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1881, S. 136-141.
78. Reliquiae Stoličkanae.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1881, S. 171.
79. O floře Japonské.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1881, S. 219-220.
80. Ueber die Ansichten Moritz Wagner's über den
Zusammenhang zwischen dem Alter und der Verbrei-
tung der Arten.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1881, S. 22.
81. Ueber die Gesetze des Endemismus.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1881, S. 437-439.
82. Zur Fauna Palästina's.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1881, S. 58-59.
83. Ueber die Wanderungen der Vögel.
Mitth. ornith. Ver., Wien, Jg. 5, 1881, S. 23.
- 1882 84. Studie o vývinu rostlinného roucha zeměkoule na
základě zemědělského. I.
Abb. Böhm. Ges. Wiss., VI. Folge, Bd. 11, (1881)
1882, (math.), Nr. 3. (G.R. 67)
85. Ueber die Fauna und Flora der Oase Kufra.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1882, S. 11-12.

86. Ueber die Wechselseitigkeit der fossilen Floren Amerika's und Europa's.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1882, S. 79-80.
87. Ueber die Entstehung der australischen Flora.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1882, S. 116-117.
88. Ueber die Flora von Neu-Caledonien.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1882, S. 186-188.
89. Ueber die Fauna von Madagaskar.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1882, S. 221.
90. Ueber die Flora von Oregon.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1882, S. 225.
91. Die antarktische Flora verglichen mit der paläozoischen.
Ztschr. Ges. Erdk., Berlin, Bd. 17, 1882, S. 75-78.
92. Charles Darwin.
Festvortrag vom 10.6.1882.
J.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1882, Verlag der Böhm. Ges. Wiss., S. 16-22.
93. Beiträge zur Therogeographie.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1882, S. 18.
94. Ueber die tertiäre Flora des nordwestlichen Amerika.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1882, S. 18.
95. Ueber die Verbreitung der Reptilien auf Madagaskar.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1882, S. 18.
96. Die Westgrenze unserer Pflanzen.
Verh. zool.-bot. Ver., Wien, Jg. 32, 1882, S. 36-39.
S. 36-39.
- 1883 97. Ueber die phytogenetischen Hypothesen von Kuntze.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1883, S. 24.
98. Kritische Uebersicht der Ornis Egyptens.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1883, II, S. 88-98.
99. Die Fische Indiens und Nordamerika's in geologischer Hinsicht.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1883, II, S. 255-257.
100. Ueber die geologische Entwicklung der Coniferen.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1883, II, S. 274-277.
101. Neue Beiträge zur Flora von Australien.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1883, II, S. 284-288.

102. Die geologische Verbreitung der Thalamifloren.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1883, II, S. 307-310.
103. Australien.
Prag 1883, 48 S. (Pogg. III₂, 1000)
104. Die Ostgrenze der böhmischen Vögel.
Mitth. ornith. Ver., Wien, VII, 1883, S. 47-49,
129-136, 203-209.
105. Die Ornis Papuasiens.
Mitth. ornith. Ver., Wien, VII, 1883, S. 73-74.
106. Ueber die geographische Verbreitung der Vögel.
Mitth. ornith. Ver., Wien, 7. Jg., 1883,
S. 236-237.
- 1884 107. Versteinerungen von Amerika.
Prag 1884, 142 S. (Pogg. III₂, 1000)
108. Ueber die Abstammung des Haushuhnes.
Mitth. ornith. Ver., Wien, (Beibl.) 1884,
S. 67-68.
- 1885 109. O rozšíření kapradí na světě (Ueber die Verbrei-
tung der Farne auf der Erde).
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1885 (math.-nat.),
S. 389-400.
Bot. Centralbl., Nr. 27, 1886, S. 316-318.
110. Ueber die Verbreitung der Monocotyledonen.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., (math.-nat.), (1883)
1885, S. 14-16.
111. Ueber die fossile Flora von Japan und Tonkin.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., (math.-nat.), (1884)
1885, S. 96-97.
112. Ueber die Nordgränze der tropischen Vegetation
in Mexiko.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., (math.-nat.), Nr. 19,
(1884) 1885, S. 160-162.
113. Die Verbreitung der fossilen Schlangen in Europa.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., (math.-nat.), Nr. 21,
(1884) 1885, S. 165-166.
114. Ueber die antarktische Flora Chiles.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., (math.-nat.), Nr. 25,
(1884) 1885, S. 179-181.
115. Die Verbreitung der Vögel auf der Erde. Monogra-
phie.
Wien 1885, Künast, 126 S., Format: 8.
- 1886 116. Ueber Wallace's thiergeographische Zonen vom
ornithologischen Standpunkt.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., (math.-nat.), Nr. 19,
(1885) 1886, S. 234-243.

117. Ueber die Selbstständigkeit der australischen Ornith.
Mitth. ornith. Ver., Wien, 10. Jg., 1886,
S. 289-293.
- 1887 118. Ueber die präglaciale Flora Mitteleuropas.
Verh. zool.-bot. Ver., Wien, 37. Jg., 1887
(S.-ber.), S. 13-14.
119. Ueber die Gränzen der Mittelmeervegetation
in Frankreich.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., (math.-nat.), Nr. 18,
(1886), 1887, S. 298-302.
120. Zur geologischen Geschichte der europäischen
Fischfauna.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., (math.-nat.), Nr. 22,
(1886) 1887, S. 342-347.
121. Ueber die Fische Neuseelands.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., (math.-nat.), Nr. 38,
(1886) 1887, S. 583-588.
- 1888 122. Flußregulierungen.
Verh. geol. Reichsanst., Wien, 1888, 2 S.
(Pogg. III₂, 1000)
123. Die Vogelzucht Europas.
Mitth. ornith. Ver., Wien, 12. Jg., 1888,
S. 127-129.
124. Ueber die Tiefseefische des westlichen Mittel-
meeres.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., (math.-nat.), Nr. 15,
(1887) 1888, S. 329-333.
125. Ueber die Flora von Egypten.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., (math.-nat.), Nr. 17,
(1887) 1888, S. 351-357.
- 1889 126. Die Flora von St. Helena.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., (math.-nat.), Nr. 13,
(1888) 1889, S. 186-189.
127. Über die Gränzen der tropischen Flora in China.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., (math.-nat.), Nr. 16,
(1888) 1889, S. 208-210.
128. Ueber den Endemismus der Flora von Ceylon.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., (math.-nat.), Nr. 21,
(1888) 1889, S. 239-241.
129. Des relations de la géologie avec la distribution
des animaux.
Congrès internat. zool., 1889, S. 160-163.
(C. XVII, 680)

- 1891 130. Du rôle de la géographie dans l'hydrographie
prat. quant aux fleuves.
Congrès internat. géogr., 1891, 5 S.
(Pogg. III₂, 1000)
131. Ein Beitrag zur südmarokkanischen Flora.
Dt. bot. Monatschr., 9, 1891, S. 54-55.
132. Die geologischen Grundlagen der Vögelverbreitung
speziell bei Australien.
Journ. f. Ornithologie, Bd. 39, 1891, Heft 4,
S. 396-405.
133. Die Ornis von Corea.
Mith. ornith. Ver., Wien, 15. Jg., 1891,
S. 133-134.
134. Die Winterwanderungen der indischen Singvögel.
Mith. ornith. Ver., Wien, 15. Jg., 1891,
S. 165-167.
135. Ueber die Entstehung der Süßwasserfische.
Verh. zool.-bot. Ver., Wien, 41. Jg. (S.-ber.),
1891, S. 33-35.
136. Verbreitung der Fische. Monographie.
Prag 1891, J. Otto, 239 S., Format: 8.
2. verm. Aufl.: Prag 1895, Simáček, 239 S.,
Format: 8.
Verbreitung der Fische. Monographie.
Prag 1891, Calve, 239 S., Format: 8. (K)
2. Verm. Aufl.: Prag 1896, Calve, 239 S.,
Format: 8. (K)
- 1893 137. Ueber die nordasiatische Ornis.
Verh. zool.-bot. Ver., Wien, 42. Jg., (1892),
1893, (S.-ber.) S. 43-46.
138. Ueber neue Resultate der Verbreitung der
Reptilien.
Ber. dt. Natf. u. Ärzte, 1893 (Th. 2, 1. Hälfte),
S. 129-133.
139. Ueber Evolution auf geologischer Grundlage.
Ber. dt. Natf. u. Ärzte, 1893, (Th. 2, 1. Hälfte),
S. 191-192.
- 1894 140. Ueber die geologische Initiative in den ver-
schiedenen Erdzeitaltern vom geographischen
Standpunkt.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., (math.-nat.), Nr. 44,
(1893) 1894, S. 1-8.
Prag 1893, F. Rivnáč, 85 S., Format: 8.
141. Ueber das Alter des Menschengeschlechts.
Allg. Versammlg. dt. anthrop. Ges., Corresp.-Bl.,
1894, S. 126-127.

142. Ueber die Entstehung der nordamerikanischen Ichthys.
Ber. dt. Natf. u. Ärzte, 1894, (Th. 2, 1. Hälfte), S. 135-137.
Wien 1898, 3 S. Format: 8. (Carus XVIII, 271)
143. Die Rolle Afrikas in der Entwicklung der Pflanzenwelt überhaupt und speciell in derjenigen Europas.
Ber. dt. Natf. u. Ärzte, 1894, (Th. 2, 1. Hälfte), S. 161-163.
- 1895 144. Ueber die Säugethierfaunen.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., (math.-nat.), Nr. 9, (1894) 1895, S. 1-2.
Prag 1894, F. Rivnáč, 2 S., Format: 8.
- 1896 145. Ueber die geologische Evolution der Bluthen.
Verh. zool.-bot. Ver., Wien, 46, 1896, S. 162-163.
146. Zur Verbreitung der Laubmoose.
Ber. dt. Natf. u. Ärzte, 1896, (Th. 2, 1. Hälfte), S. 161-163.
147. Zur Hochgebirgsflora der Philippinen.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., (math.-nat.), Nr. 1, (1895) 1896, S. 1-2.
Prag 1895, F. Rivnáč, 2 S., Format: 8.
148. Ueber die Concordanz der New Yorker Erian-Flora mit der böhmischen sog. hercynischen.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., (math.-nat.), Nr. 4, (1895) 1896, S. 1-2.
149. Zur Flora Domingo-Haiti.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., (math.-nat.), Nr. 8, (1896) 1897, S. 1-7.
Prag 1896, F. Rivnáč, 7 S., Format: 8.
150. Ueber die Flora von Hadramaut (Arabien).
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., (math.-nat.), Nr. 19, (1896) 1897, S. 1-4.
Prag 1896, F. Rivnáč, 4 S., Format: 8.
151. A madarak vándorlása (Altalános, átnézet, I. Amerika, II. Ázsia). La migration des oiseaux (Aperçu général: I. Amérique, II. Asie).
Aquila, Budapest, 4. Jg., 1897, S. 213-230; 5. Jg., 1898, S. 280-289. (C. XVII, 680)
Publié par le bureau central ornithologique en Hongrie (français und ungarisch).
Budapest 1897, 18 S., Format: 4. (Berlin, Friedländer u. Sohn). (K)
152. Zur Flora von Centralasien.
Oesterr. bot. Ztschr., Bd. 47, 1897, S. 361-367, 400-405.
Wien 1897, Gerold's Sohn, 12 S., Format: 8.

153. La distribution géographique des Chéloniens.
Fr. Jos. Ak. Sci. Bull., Prag, (math.-nat.), 4,
1897, (pt. 1), S. 9-14. (C. XVII, 680)
154. Die Verbreitung der Eidechsen.
Ber. dt. Natf. u. Ärzte, 1898, (Th. 2, 1. Hälfte),
S. 182-184.
Zool. Jahrb. (Syst.), Jena, 12, 1899, S. 247-285.
155. La distribution des Ophidiens sur le globe.
Extrait des Mémoires de la Société zoologique de
France.
Mém. Soc. zool. France, 11. Jg., 1898, S. 88-125.
(C. VII, 680)
156. Die Verbreitung der Batrachier auf der Erde.
Verh. zool.-bot. Ver., Wien, 48, 1898,
S. 374-382.
Wien 1898, Holzhausen, 10 S., Format: 8.
157. Quelques idées sur l'évolution géographique des
Oiseaux.
Ornis, Paris, Bd. 9, 1898, S. 177-187.
- 1899 158. Die Verbreitung der Salamandriden.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., (math.-nat.), Nr. 35,
(1898) 1899, S. 1-7.
Prag 1898, F. Rivnáč, 7 S., Format: 8.
159. Bemerkungen zur Moosflora von Madagaskar.
Verh. zool.-bot. Ver., Wien, 49. Jg., S. 210-215.
160. Zur geologischen Geschichte der Affen.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., (math.-nat.), Nr. 16,
(1898) 1899, S. 2.
- 1900 161. Die Verbreitung der Torfmoose (Sphagnum).
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., (math.-nat.), Nr. 13,
(1899) 1900, 7 S.
Prag 1899, F. Rivnáč, 7 S., Format: 8.
- 1901 162. Studien zur Verbreitung der Moose.
I. Die cladocarpen Moose.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., (math.-nat.), Nr. 19,
(1900) 1901, 4 S.
Prag 1900, F. Rivnáč, 4 S., Format: 8.
II. Die pleurocarpen Moose.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., (math.-nat.), Nr. 28,
(1900) 1901, 15 S.
Prag 1900, F. Rivnáč, 15 S., Format: 8.
III. S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., (math.-nat.), Nr. 4,
(1901) 1902, 29 S.
Prag 1901, F. Rivnáč, 29 S., Format: 8.
- 1902 163. Zur Verbreitung der Edentaten.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., (math.-nat.), Nr. 13,
(1901) 1902, 5 S.
Prag 1901, F. Rivnáč, 5 S., Format: 8.

164. Die Verbreitung der Marsupalier.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., (math.-nat.), Nr. 18,
(1901) 1902, 7 S.
Prag 1901, F. Rivnáč, 5 S., Format: 8.
165. Die Verbreitung der Mikrochiropteren.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., (math.-nat.), Nr. 34,
(1901) 1902, 23 S.
Prag 1901, F. Rivnáč, 23 S., Format: 8.
166. Ueber Länderfaunen.
Verhandlungen der Deutschen Zoologischen
Gesellschaft.
Prag 1902, o.V., S. 137-152, Format: 8.
- 1904 167. La distribution géographique des rongeurs sur
le globe.
Prague 1904, J. G. Calve, 31 S., Format: 8.
- 1906 168. Das neue Bild der afrikanischen Ichthys.
Aus den S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., 1906.
Prag 1906, F. Rivnáč, 4 S., Format: 8. (K)
169. Filices madagascarienses.
Pragae 1906, Calve, 32 S., Format: 8.
170. Catalogue plantarum madagascariensium.
Fasc. I.: Monocotyledonen. Pragae 1906,
(Calve), 55 S., Format: 8.
Fasc. II.: Prag 1907, Calve, 38 S., Format: 8. (K)
Fasc. III.: Prag 1907, Calve, 89 S., Format: 8. (K)
Fasc. IV.: Prag 1906, Calve, 60 S., Format: 8. (K)
Fasc. V.: Prag 1907, Calve, 57 S., Format: 8. (K)

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Palacký arbeitete auf dem Gebiet der Pflanzen- und Tiergeographie, wo er eine große wissenschaftliche Tätigkeit entfaltete. Gleichzeitig beschäftigte er sich mit den Randgebieten dieses Zweiges, nämlich mit der Systematik der Pflanzen, der Geographie und Geologie, der Paläontologie und der Entwicklungsgeschichte der Tiere.

Pflanzengeographie: 6;8;9;10;11;18;22;23;25;28;30;34;35;36;37;
39;40;42;43;44;47;48;49;50;51;52;54;55;56;58;64;66;68;71;74;75;
76;77;79;81;85;88;90;94;96;100;101;102;110;111;112;114;119;125;
126;127;128;131;146;147;148;149;150;152;159;161;162;166;169;
170.

Tiergeographie: 16;17;21;24;29;31;59;60;63;69;72;79;81;82;83;
85;89;95;98;99;104;105;106;115;116;117;120;121;123;124;129;
132;133;134;135;136;137;138;144;151;154;156;157;158;163;164;
165.

Systematik der Pflanzen: 33;41;46.

Geographie: 12;19;61;122;130.

Geologie: 62;65;67;139;140.

Paläontologie: 86;87;91;97;107;113;118;168.

Entwicklungsgeschichte: 92;93;108;141;142;143;145;160.

Palacký hielt nicht nur Vorlesungen in beiden Landessprachen, sondern gab auch einige Veröffentlichungen in tschechischer Sprache wieder: 1;2;3;5;7;13;20;38;45;70;73;74;75;76;77;78;79;84;109.

Friedrich Rochleder

A. Biographische Angaben

- 15.5.1819, geboren in Wien
Gymnasialbesuch und philosophische Studien
in Wien
- 1836-1842 Medizinstudium in Wien, gleichzeitig chemische
Studien im Laboratorium Redtenbachers
- 26.4.1842 Promotion zum Doktor der Medizin
- 1842-1844 Studium der Chemie erst in Prag, dann bei Liebig
in Gießen
mehrmonatiger Aufenthalt in Paris und London
- 1845 Professor der Chemie an der technischen Akademie
in Lemberg
- 9.4.1849 Ordinarius für allgemeine und pharmazeutische
Chemie in Prag
- 5.3.1870 Ordinarius für Chemie in Wien (als Nachfolger
Redtenbachers)
- 5.3.1874 gestorben in Wien

Literatur

1. ADB, Bd. 28, S. 726.
2. Almanach der k. Akad.d. Wiss., Wien, 25. Jg., S. 210-212.
3. Koch, Deutsche K.-F.-Univ. Prag, S. 410, 411, 412.
4. Nekrolog in: Pharm. Journ., London, 3. Folge, Bd. 5
(1874-75), 1875, S. 417.
5. Personalstand 1860.
6. Poggendorff, Bd. 2, S. 669.
7. Wurzbach, Bd. 26, S. 216.

B. Personalbibliographie

- 1841 1. Verhalten des Chlorschwefels zu fetten Oelen.
Pharm. Centralbl., Leipzig, 12. Jg., Bd. 1, 1841,
S. 416.
Liebig's Annal. Chem., Bd. 37, 1841, S. 349.

2. Ueber die Einwirkung von Schwefelwasserstoffammoniak und Schwefelkalium auf Pfirsichblätteröl.
Pharm. Centralbl., Leipzig, 12. Jg., Bd. 2, 1841, S. 516-518.
3. Chemische Notizen (Experimente mit Pfirsichblätteröl).
Liebigs Annal. Chem., Bd. 37, 1841, S. 346-349.
- 1842 4. Ueber die Einwirkung von Kalihydrat auf Hydrobenzamid bei höherer Temperatur.
Liebigs Annal. Chem., Bd. 41, 1842, S. 89-98.
Journ. de pharm., Bd. 1, 1842, S. 132-134.
5. Ueber die Zerlegungsprodukte des Glycerins bei erhöhter Temperatur.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 2, (1842) 1843. (Pogg., II, 669)
6. Ueber die künstliche Darstellung des Camphor's der Laurineen.
Liebigs Annal. Chem., Bd. 44, 1842, S. 1-10.
1843 Journ. de pharm., Bd. 3, 1843, S. 139-143.
7. Ueber die chemische Untersuchung mehrerer Flechtenarten.
Ber. dt. Natf. u. Ärzte, 1843, S. 198-199.
8. Rochleder und W. Heldt:
Untersuchung einiger Flechtenarten.
Liebigs Annal. Chem., Bd. 48, 1843, S. 1-18.
Journ. de pharm., Bd. 5, 1844, S. 89-105.
9. Beiträge zur Kenntniss des Käsestoffs.
Liebigs Annal. Chem., Bd. 45, 1843, S. 253-263.
Journ. de pharm., Bd. 4, 1843, S. 4-9.
10. Ueber das Legumin.
Liebigs Annal. Chem., Bd. 46, 1843, S. 155-164.
Journ. de pharm., Bd. 4, 1843, S. 368-376.
- 1844 11. Untersuchung der Kaffeebohnen.
Liebigs Annal. Chem., Bd. 50, 1844, S. 224-234.
Bd. 59, 1846, S. 300-310.
Bd. 63, 1847, S. 193-202.
Bd. 82, 1852, S. 194.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 39, 1846, S. 367-370.
Examination of Coffee-seeds.
Pharm. Journ., Bd. 4, 1845, S. 227-231.
Journ. de pharm., Bd. 6, 1844, S. 161-168.
Bd. 14, 1848, S. 445-447.
- 1845 12. Rochleder und Werthheim:
Constitution der organischen Basen.
Liebigs Annal. Chem., Bd. 54, 1845, S. 254.

- 1846 13. Ueber das Glycerin.
Liebigs Annal. Chem., Bd. 59, 1846, S. 260-261.
On Glycerin.
Pharm. journ., Bd. 6, (1846/47) 1847, S. 335.
- 1847 14. Ueber die Boheasäure und Gerbsäure der Blätter
von Thea Bohea.
Liebigs Annal. Chem., Bd. 63, 1847, S. 202-212.
Journ. de pharm., Bd. 14, 1848, S. 447-448.
15. Beiträge zur Phytochemie.
Wien 1847, Gerold, 51 S., Format: 8.
- 1848 16. Ueber merkwürdige Reactionen des Coffeins, welche
Prof. Rochleder in Lemberg der Gesellschaft mit-
theilte.
Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 5, (1847)
1848, S. 15. (G.R. 76)
17. Ueber die Familie der Rubiaceen.
Liebigs Annal. Chem., Bd. 66, 1848, S. 28-34.
Bd. 79, 1851, S. 124-126.
Bd. 83, 1852, S. 64-82.
18. Über die Caffeeegerbsäure.
S.-ber. Akad. Wiss. Wien, Bd. 1, 1848, 1. Abt.,
S. 160-164.
Liebigs Annal. Chem., Bd. 66, 1848, S. 35-39.
19. Über die Säuren der Blätter von Ilex paraguay-
ensis.
S.-ber. Akad. Wiss. Wien, Bd. 1, 1848,
S. 164-166.
Liebigs Annal. Chem., Bd. 66, 1848, S. 39-41.
20. Über das Caffein.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, Bd. 1, 1848, I. Abt.,
S. 160-164.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, Bd. 2, 1849, Abt. 1,
S. 93-98.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, Bd. 3, 1849, Abt. 2,
S. 259-263.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, Bd. 5, 1850, Abt. 2,
S. 96-104.
Liebigs Annal. Chem., Bd. 69, 1849, S. 120-125.
Liebigs Annal. Chem., Bd. 71, 1849, S. 1-12.
(Liebigs Annal. Chem., Bd. 73, 1850, S. 56-58.)
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 51, 1850,
S. 398-409.
(Journ. de pharm., Bd. 17, 1850, S. 467.)
- 1850 21. Notiz über einige Zersetzungsproducte des
Caffeins.
Liebigs Annal. Chem., Bd. 73, 1850, S. 56-58.
Journ. de pharm., Bd. 17, 1850, S. 467.
22. Notiz über das Cholestrophan.
Liebigs Annal. Chem., Bd. 73, 1850, S. 123-125.

23. Rochleder und Heinrich Hlasiwetz:
Notiz über ein Stearopton aus Cassiaöl.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, Bd. 5, 1850, Abt. 2,
S. 77-80.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 51, 1850,
S. 433-436.
24. Rochleder und H. Hlasiwetz:
Ueber das Theobromin.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, Bd. 4, 1850,
S. 266-267.
25. Rochleder und H. Hlasiwetz:
Ueber die Wurzel der *Chiococca racemosa*.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, Bd. 5, 1850, Abt. 2,
S. 6-15.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 51, 1850,
S. 415-424.
Tijdschrift pharm., Voorburg, Jg. 3, 1851,
S. 160-164.
Wien 1850, Braumüller, 10 S., Format: 8.
26. Rochleder und H. Hlasiwetz:
Vorläufige Notiz über die Electrolyse organischer
Basen.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, Bd. 5, 1850, Abt. 2,
S. 447-448.
- 1851 27. Rochleder und Hlasiwetz:
II. Untersuchungen der Blütenknospen von
Capparis spinosa.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, Bd. 7, 1851, Abt. 2,
S. 817-824.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 56, 1852,
S. 96-103.
Journ. de Pharm., Bd. 22, 1852, S. 158-159.
Liebigs Annal. Chem., Bd. 82, 1852, S. 197-205.
28. Ueber Krapp, das Kraut von *Asperula odorata* und
China nova.
Liebigs Annal. Chem., Bd. 78, 1851, S. 246-248.
29. Weiteres über die Bestandtheile des Krapps.
Liebigs Annal. Chem., Bd. 80, 1851, S. 321;
Bd. 82, 1852, S. 205 u. 215-216.
30. Ueber die Oxydationsproducte des Theobromins
und über die Zusammensetzung der Rubiaceen.
Liebigs Annal. Chem., Bd. 79, 1851, S. 124-126.
31. Friedrich Rochleder und Erwin Willigk:
Notiz über *Richardsonia scabra*.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat., Kl.,
Bd. 6, 1851, S. 546-550.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 56, 1852,
S. 72-75.

32. Ueber eine bituminöse Substanz.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl.,
Bd. 6, 1851, S. 53-55.
Liebigs Annal. Chem., Bd. 78, 1851, S. 248-251.
33. Uebersicht der in seinem Laboratorium mit Unterstützung der Akademie vorgenommenen Arbeiten.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 6,
1851, S. 89-90.
34. Über die Rinde der China nova.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 6,
1851, S. 265-286.
35. Rochleder und Willigh:
Citronensäure in Richardsonia scabra.
Liebigs Annal. Chem., Bd. 80, 1851, S. 287.
36. Untersuchung der Wurzel der Rubia tinctorum.
1. Mittheilung:
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 6,
1851, S. 433-446.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 55, 1852,
S. 385-398.
Wien 1851, Braumüller, 14 S., Format: 8.
2. Mittheilung:
I. S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl.,
Bd. 7, 1851, S. 806-815.
Journ. prak. Chem., Bd. 56, 1852, S. 85-93.
Zusammenfassung:
Journ. de pharm., Bd. 22, 1852, S. 69-70.
Liebigs Annal. Chem., Bd. 82, 1852, S. 205-215.
37. III. Notiz über die Kaffeebohnen.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 7,
1851, S. 815-817.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 56, 1852,
S. 93-96.
Liebigs Annal. Chem., Bd. 82, 1852, S. 194-197.
38. Welchen Einfluß üben die klimatischen Verhältnisse auf den Stoffwechsel in den Pflanzen aus?
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 6,
1851. (Pogg. II, 669)
- 1852 39. I. Ueber die Wurzel Rubia tinctorum.
II. Notiz über die Kaffeebohnen.
III. Untersuchung der Blütenknospen von Capparis spinosa.
(Aus d. S.-ber. Akad. Wiss., Wien, Bd. 7, 1851,
S. 806-824 abgedruckt).
Wien 1852, Braumüller, 19 S., Format: 8.
40. Ueber das Rubian.
Liebigs Annal. Chem., Bd. 82, 1852, S. 215-216.

41. Über einige Bitterstoffe (Aesculin, Fraxinin).
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 7,
1852.
(Almanach Akad. Wiss., Wien, 25. Jg., S. 210)
42. Über die natürliche Familie der Rubiaceae.
S.-ber. Akad. Wiss., math.-nat. Kl., Bd. 8,
1852, S. 3-17.
Annales de Chimie, Bd. 37, 1853, S. 230-236.
Annals pharm. chem., Jg. 1, 1852, S. 265-269.
Liebigs Annal. Chem., Bd. 83, 1852, S. 64-82.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 58, 1853,
S. 103-118.
Wien 1852, Braumüller, 17 S., Format: 8.
43. Über die natürliche Familie der Ericineae.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 9,
1852, S. 286-302.
Annals pharm. chem., Jg. 2, 1853, S. 79-80.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 58, 1853,
S. 189-216.
Wien 1852, Braumüller, 30 S., Format: 8.
44. Genussmittel und Gewürze in chemischer Beziehung.
Wien 1852, Manz, 158 S., Format: 8.
45. Rochleder mit Heldt u. Hlasiwetz:
Untersuchung der *Calluna vulgaris*.
Liebigs Annal. Chem., Bd. 84, 1852, S. 354.
46. Ueber die Pflanzen der Familie der Ericineae.
Liebigs Annal. Chem., Bd. 84, 1852, S. 368.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 9,
1852, S. 310-312.
47. Rochleder und R. Schwarz:
Untersuchung der Blätter des *Ledum pallustre*.
Liebigs Annal. Chem., Bd. 84, 1852, S. 366-368.
- 1853
48. Sur les principes immédiats contenus dans la
famille des Ericinées.
Journ. de pharm., Bd. 23, 1853, S. 476-479.
49. Rochleder und Schwarz:
Nachschrift zu der Untersuchung über Aesculin.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 10,
1853, S. 81-84.
Liebigs Annal. Chem., Bd. 87, 1853, S. 200-204.
50. Rochleder und Schwarz:
Über einige Bitterstoffe (Aesculin, Fraxinin und
Saponin).
1. Mittheilung:
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 10,
1853, S. 70-80.
2. Mittheilung:
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 11,
1854, S. 334-343.

Ueber einige Bitterstoffe (Aesculin, Fraxinin und Saponin).

Annales de Chimie, Bd. 38, 1853, S. 373-374.

Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 59, 1853, S. 193-207.

Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 60, 1853, S. 291-300.

Journ. de pharm., Bd. 23, 1853, S. 474-476.

Journ. de pharm., Bd. 24, 1853, S. 292.

Journ. de pharm., Bd. 25, 1854, S. 72-74.

Liebigs Annal. Chem., Bd. 87, 1853, S. 186-200.

Wien 1853, Gerold, 14 S., Format: 8.

51. Rochleder und Schwarz:

Nachschrift zur Untersuchung von Pinus sylvestris des Herrn Kawalier.

S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 11, 1853, S. 371-372.

52. Über die Constitution der organischen Verbindungen.

1. Mittheilung:

S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 11, 1853, S. 852-881.

2. Mittheilung:

S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 12, 1854, S. 727-757.

1854

53. Rochleder und Schwarz:

Über die Einwirkung doppeltchwefelsaurer Alkalien auf organische Substanzen.

S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 12, 1854, S. 190-198.

Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 63, 1854, S. 129-138.

54. Notiz über Aesculetin und Organum-Oel.

S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 13, 1854, S. 169-171.

Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 64, 1855, S. 29-32.

55. Phytochemie.

Leipzig 1854, Engelmann, 370 S., Format: 8.

56. Über die chinesischen Gelbschoten.

S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 14, 1854, S. 293-295.

57. Über die Bildung der Kohlehydrate in den Pflanzen.

S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 12, 1854, S. 549-551.

Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 63, 1854, S. 152-154.

- 1855
58. Chemische Notizen.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 17,
1855, S. 169.
59. Über die Oxyde R_2O_3 .
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 15,
1855, S. 363-368.
60. Über das Trocknen der zu analysirenden Substanzen.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 16,
1855, S. 3-5.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 66, 1856,
S. 208-211.
61. Notiz über die Gerbsäure.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 18,
1855, S. 3-4.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 68, 1856,
S. 405-407.
62. Über die Chrysophansäure und die Bestandtheile
der Roskastanie.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 66, 1855,
S. 246-248.
Annales de Chimie, Bd. 46, 1856, S. 373-374.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 17,
1855, S. 169-170.
- 1856
63. Über das Äsculin.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 20,
1856, S. 351-352.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 69, 1856,
S. 211-213.
64. Chemische Mittheilungen.
a.) Zur Kenntniss der Pektinkörper.
b.) Früchte von *Syringa vulgaris*, analysiert von
H. von Payr.
c.) Gallote der chinesischen Gelbschoten von
L. Mayer.
d.) Über den Samen der Pflanzen.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 20,
1856, S. 527-530.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 69, 1856,
S. 213-217.
65. Über die eigenthümliche Zersetzung des schweflig-
sauren Ammonium-Oxydes.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 22,
1856, S. 289-290.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 70, 1857,
S. 316-318.
66. Vorläufige Notiz über den Galläpfel-Gerbestoff.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 22,
1856, S. 558-559.

67. Berichte über die ihm zur chemischen Untersuchung übergebene Substanz, die in Brasilien aus den Blüten einer *Kielmayera* gesammelt worden war. Abh. Böhm. Ges. Wiss., V. Folge, Bd. 10, (Sect.-ber. 1856) 1859, S. 39. (G.R. 76)
- 1857 68. Dr. Carl Enzmann, Die Ernährung der Organismen, besonders der Menschen und der Thiere im hungern- den Zustand. Besprochen von Prof. Rochleder. Vjschr. prak. Heilk., Prag, 14. Jg., Bd. 2, 1857, S. 44-48.
69. Über die Anwendung des Tonerdehydrates und der Tonerdesalze in der Analyse von Pflanzentheilen. S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 23, 1857, S. 3-4. Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 71, 1857, S. 414-416.
70. Phytochemie. In: Gmelin, Handbuch der Chemie, Bd. 8: Phyto- und Isochemie. Bearbeitet und herausgegeben von C. G. Lehmann und Rochleder. Heidelberg 1858, Karl Winter, 734 S., Format: 8. (Davon 154 S. Phytochemie).
71. Chemie und Physiologie der Pflanzen. Separatdruck aus Gmelin's Handbuch der organischen Chemie. Heidelberg 1858, K. Winter, 154 S., Format: 8.
72. Galläpfelgerbstoff. Wien 1858, 11 S.
- 1857 73. Mittheilungen aus dem Laboratorium zu Prag.
1. Theil:
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 24, 1857, S. 32-42.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 72, 1857, S. 385-395.
2. Theil:
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 29, 1858, S. 3-39.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 74, 1858, S. 1-41.
Revue universelle, Paris, Liège, Bd. 4, 1858, S. 428-431.
3. Theil:
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 30, 1858, S. 159-170.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 74, 1858, S. 399-411.
Wien 1858, Gerold in Comm., Heft I: 39 S., Heft II: 14 S., Format: 8.

- 1858 74. Über das Vorkommen des Quercitrin als Blütenfarbstoff.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 33, 1858, S. 565-568.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 77, 1859, S. 34-38.
- 1859 75. Présence du quercitrin dans la fleur du Maronnier d'Inde. Übersetzung aus dem chemischen Centralblatt Nr. 12.
Journ. de pharm., Bd. 35, 1859, S. 393.
Répertoire de Chimie, Jg. I, 1859, S. 369-370.
76. Dr. E. F. Gorup-Besanez. Professor der Chemie in Erlangen; Lehrbuch der Chemie für studierende Mediciner.
1. Bd.: Anorganische Chemie. Braunschweig 1859, Viehweg u. Sohn, 593 S., Format: 8. Besprochen von Prof. Rochleder.
Vjschr. prak. Heilk., Prag, 17. Jg., Bd. 3, 1859, literarische Anzeigen S. 15-16.
77. Zerlegung des Fraxins und Fraxetins.
Poggendorff Annal., Bd. 107, 1859, S. 331-333.
- 1860 78. Über das Vorkommen des Fraxins in der Rinde von Aesculus Hippocastanum.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 40, 1860, S. 37-41.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 80, 1860, S. 173-177.
Journ. de pharm., Bd. 38, 1860, S. 151-152.
Wien 1860, Gerolds Sohn, 7 S., Format: 8.
79. On the proximate analysis of plants and vegetable substances.
Pharm. journ., Jg. I., (1859-60) 1860, S. 562-568, 610-614.
Pharm. journ., Jg. II., (1860-61) 1861, S. 24-28, 129-135, 160-166, 215-220, 274-281, 420-429, 478-483.
- 1862 80. Mittheilungen aus dem Laboratorium zu Prag.
4. Theil:
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 44, 1862, 2. Abt., S. 493-500.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 84, 1861, S. 434-442.
- 1862 81. Zur Analyse gasreicher, in Flaschen oder Krügen befindlicher Flüssigkeiten.
Fresenius, Ztschr. analyt. Chemie, Berlin, Bd. 1, 1862, S. 20-21.
82. Bericht über eine in seinem Laboratorium von Herrn Czumpelik unternommene Untersuchung der Aloë succotrina.
S.-ber. Böhm. Ges. Wiss., Bd. 2, 1852, S. 5.
(G.R. 76)

83. Über Saponin und Calcein und deren Spaltungsproducte.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 45, 1862, 2. Abt., S. 7-22.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 85, 1862, S. 275-291.
84. Untersuchung der reifen Samen der Rosskastanie (*Aesculus Hippocastanum*).
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 45, 1862, 2. Abt., S. 675-718.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 87, 1862, S. 1-47.
Wien 1862, Gerold's Sohn, 44 S., Format: 8.
- 1863 85. Notiz über eine Reihe homologer Farbstoffe.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 47, 1863, 2. Abt., S. 119-120.
86. Über die cristallisirten Bestandtheile der Rosskastanie (*Aesculus Hippocastanum*, L.).
1. Pavin und Fraxin.
2. Aesculetin.
3. Aesculetinhydrat.
4. Aesculin.
5. Eine dem Maklurin täuschend ähnliche Substanz. Einige Worte über das Daphnin und Daphnetin.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 48, 1863, 2. Abt., S. 236-249.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 90, 1863, S. 433-445.
- 1864 87. Über die Constitution organischer Verbindungen und Entstehung homologer Körper.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 49, 1864, 2. Abt., S. 115-122.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 91, 1864, S. 487-495.
Wien 1864, Gerolds Sohn, 8 S., Format: 8.
- 1865 88. Über die Constitution des Caffein und Theobromin.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 50, (1864) 1865, 2. Abt., S. 259-264.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 93, 1864, S. 90-97.
Wien 1864, Gerolds Sohn, 6 S., Format: 8.
89. Vorläufige Notiz über den Gerbstoff von *Aesculus hippocastanum* L.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 50, (1864) 1865, 2. Abt., S. 265-267.
Wien 1864, Gerolds Sohn, 3 S., Format: 8.
- 1866 90. Über das Vorkommen von Quercetrin in *Calluna vulgaris* Salisb.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 53, 1866, 2. Abt., S. 369-370.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 98, 1866, S. 379-380.

91. Notiz über die Bestandtheile der Wurzelrinde des Apfelbaumes.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 53, 1866, 2. Abt., S. 476-478.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 98, 1866, S. 205-208.
Wien 1866, Gerolds Sohn, 3 S., Format: 8.
92. Notiz über die Blätter von Epacris.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 53, 1866, 2. Abt., S. 519-520.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 98, 1866, S. 208-209.
Wien 1866, Gerolds Sohn, 2 S., Format: 8.
93. Über den Gerbstoff der Roßkastanie.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 54, 1866, 2. Abt., S. 607-629.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 100, 1867, S. 346-666.
Wien 1867, Gerolds Sohn, 23 S., Format: 8.
94. Beitrag zur Kenntniß des Luteolin.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 54, 1866, 2. Abt., S. 127-130.
Wien 1866, Gerolds Sohn, 4 S., Format: 8.
95. Notiz über die männlichen Blüthen von Juglans regia, L.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 54, 1866, 2. Abt., S. 556-557.
Wien 1867, Gerolds Sohn, 2 S., Format: 8.
96. Zur Elementaranalyse organischer Substanzen.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 54, 1866, 2. Abt., S. 754-756.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 100, 1867, S. 251-254.
Wien 1867, Gerolds Sohn, 3 S., Format: 8.
- 1867 97. Über Quercitrin.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 55, 1867, 2. Abt., S. 46-48.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 100, 1867, S. 53-55.
Wien 1867, Gerold, 3 S., Format: 8.
98. Notiz über die Bestandtheile der Stammrinde des Apfelbaumes.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 55, 1867, 2. Abt., S. 211-214.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 100, 1867, S. 247-250.

99. Über *Aesculus Hippocastanum* L.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 55,
1867, 2. Abt., S. 819-835.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 101, 1867,
S. 415-431.
Wien 1867, Gerolds Sohn, 17 S., Format: 8.
100. Über *Aescigenin* und einige damit verwandte
Stoffe, *Caincin* und *Chinovin*.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 56,
1867, 2. Abt., S. 39-46.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 102, 1867,
S. 16-24.
Wien 1867, Gerolds Sohn, 4 S., Format: 8.
101. Über das *Saponin*.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 56,
1867, 2. Abt., S. 97-102.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 102, 1867,
S. 98-102.
Wien 1867, Gerolds Sohn, 6 S., Format: 8.
102. Über die *Stammrinde* von *Pyrus Malus* Linn. und
Aesculus Hippocastanum Linn.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 56,
1867, 2. Abt., S. 140-147.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 102, 1867,
S. 103-111.
Flora, Regensburg, 51. Jg., 1868, S. 428-432.
- 1868 103. *Notiz* über die *Pectinkörper*.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 57,
1868, 2. Abt., S. 71-74.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 103, 1868,
S. 242-246.
Wien 1868, Gerold, 4 S., Format: 8.
104. Über die *Blätter* von *Aesculus Hippocastanum*.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 57,
1868, 2. Abt., S. 439-442.
Wien 1868, Gerold, 4 S., Format: 8.
105. Über einige *Bestandtheile* der *Blätter* der *Ross-*
kastanie.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 57,
1868, 2. Abt., S. 604-607.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 104, 1868,
S. 385-388.
Wien 1868, 4 S., Format: 8. (K)
106. Über *Aesculin* und *Aesculetin*.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 57,
1868, 2. Abt., S. 693-696.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 104, 1868,
S. 288-392.
Wien 1868, 4 S., Format: 8. (K).

107. Über das Isophloridzin.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 57,
1868, 2. Abt., S. 779-782.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 104, 1868,
S. 397-401.
108. Über die Kapseln der Rosskastanienfrüchte.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 57,
1868, 2. Abt., S. 783-787.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 104, 1868,
S. 392-397.
Wien 1868, Gerold, 5 S., Format: 8.
109. Über die Nadeln von *Abies pectinata*.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 58,
1868, 2. Abt., S. 169-170.
110. Vorläufige Notiz über den Abietit der Tannennadeln.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 58,
1868, 2. Abt., S. 222.
111. Über einige Benzol-Derivate.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 58,
1868, 2. Abt., S. 1049-1062.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 106, 1869,
S. 293-307.
Wien 1869, Gerold, 14 S., Format: 8.
112. Formel; Wassergehalt der Chrysophansäure.
Ber. dt. chem. Ges., Berlin, 1. Jg., 1868, S. 104.
(G.R. der dt. chem. Ges. 1868-1878, S. 122)
- 1869 113. Über Catechin und Catechugerbstoff.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 59,
1869, 2. Abt., S. 35-38.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 106, 1869,
S. 307-310.
Wien 1869, Gerold, 7 S., Format: 8.
114. Über einige Bestandtheile der Blätter und Rinde
von *Cerasus acida* Borckh.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 59,
1869, 2. Abt., S. 819-847.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 107, 1869,
S. 385-404.
115. Über die Chrysophansäure.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 60,
(1869) 1870, S. 156-162.
Ber. dt. chem. Ges., Berlin, 2. Jg., 1869,
S. 373-374.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 107, 1869,
S. 374-380.
Ztschr. f. Chemie, V, 1869, S. 576. (C. VIII, 766)

- 1870 116. Über einige Bestandtheile der Früchte von *Cerasus acida* Borckh.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 61, 1870, 2. Abt., S. 19-25.
Ber. dt. Chem. Ges., Berlin, 3. Jg., 1870, S. 238-243.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 109, 1870, S. 436-442.
Wien 1870, Gerold, 7 S., Format: 8.
117. Über einige Farbstoffe aus Krapp.
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 61, 1870, 2. Abt., S. 181-186.
Ber. dt. chem. Ges., Berlin, 3. Jg., 1870, S. 292-295.
Journ. prak. Chem., Leipzig, Bd. 109, 1870, S. 193-198.
118. Über das Vorkommen von Mannit in der Wurzel von *Manihot utilisissima* Pohl. (*Jatropha Manihot* L.).
S.-ber. Akad. Wiss., Wien, math.-nat. Kl., Bd. 62, 1870, 2. Abt., S. 362.
Wien 1870, Gerold, 1 S., Format: 8. (K)
- 1874 119. Vorläufige Mittheilungen über in seinem Laboratorium durchgeführten Untersuchungen - Aloe, Lakmus, Cinchonin, usw.
Anzeiger Akad. Wiss., Wien, 11, 1874, S. 115-119.
120. Ueber die Einwirkung von naszierendem Wasserstoff auf die Eiweißkörper.
Anzeiger Akad. Wiss., Wien. (Almanach d. Akad. Wiss., Wien, 25. Jg., S. 212.

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Rochleder befaßte sich hauptsächlich mit Phytochemie. Mehr als die Hälfte seiner Veröffentlichungen behandeln Themen aus der Pflanzenchemie. Von den zahlreichen Pflanzenuntersuchungen seien einige häufig durchgeführte hervorgehoben: Untersuchung der Kaffeebohne (11;37), der Familie der Rubiaceen (17;40;42), der Wurzel der Rubiaceen (36;39), der Roßkastanie (62;84;86;89; 93;99;102;104;105;108), der Wurzelrinde des Apfelbaums (91;98) und der Familie der Ericineen (43;46;48). Stoffe, die er aus Pflanzen gewann, waren unter anderem: Koffein (16;20;21;88), Theobromin (24;30;88), Luteolin (94), Gerbsäuren (18;61;66;72; 89;93;113), Bitterstoffe: Aesculin (41;49;50;63), Aesculetin (52;106), Quercitrin (75;90;97), Fraxinin (41;50;77;78), Saponin (47;83;101) und Caincin (83;100).

Rochleder machte sich zugleich um die Klärung des Begriffs der Homologie (85;87), der ungesättigten Verbindungen (1;2;3) sowie um die Konstitution organischer Basen verdient (12;26;52;87; 88;112;114).

Martin Aloys (Alois) D a v i d

Biographische Angaben

- 8.12.1757 geboren in Tschewehisch (Dřezvohryz, Drewohryz)
1770 Eintritt ins Gymnasium Tepl
1776 Studium der Philosophie, Mathematik und
Physik in Prag
1777 Magister der Philosophie
Studium der Theologie, nebenbei der höheren
Mathematik, Mechanik und Astronomie bei Tessanek
2.1.1780 Eintritt ins Prämonstratenser-Chorherrenstift
Tepl
1783 Examen der Theologie in Prag
1783 Studium der höheren Mathematik in Prag
1785 von Kaiser Josef II. dem Prager Observatorium
zugeteilt.
1787 Priesterweihe in Tepl
4.12.1789 Adjunkt der Prager Sternwarte
1790 Promotion zum Doktor der Philosophie
1799-1833 ordentlicher Professor der praktischen Astrono-
mie an der Universität Prag und Direktor der
Sternwarte
1805 Dekan der philosophischen Fakultät in Prag
4.11.1815 Rektor Magnificus
29.12.1833 Niederlegung des Amtes als Direktor der Stern-
warte
Aufenthalt im Stift Tepl.
22.2.1836 gestorben im Stift Tepl.

Literatur

1. ADB, Bd. 4, S. 786.
2. Goovaerts, Dictionnaire biobibliographique, Bd. 1, S. 164.
3. Kosch, Bd. 1, S. 526.
4. Meusel, Bd. 9, S. 229.
5. Müller, Die Geographie an der Prager Universität, S. 123.
6. ÖBl, Bd. 1, S. 172.
7. Poggendorff, Bd. 1, S. 214.
8. Schlesinger, Geschichte Böhmens, S. 626.
9. Tomek, Gesch. Prag. Univ., S. 366.

10. Vorlesungsverzeichnis 1799-1833.
11. Wildberg, Universitätenalmanach, 2. Jg., 1811, S. 219.
12. Wurzbach, Bd. 3, S. 177.

Wichtige Arbeitsgebiete

Aloys Davids Werk war die geographische Bestimmung Böhmens. Als er 1789 mit dieser Arbeit begann, war kaum ein Ort astronomisch bestimmt; als er 1833 in den Ruhestand trat, stand Böhmen in der Reihe der Länder, in denen es die meisten astronomisch bestimmten Plätze gab. Seine astronomischen Bestimmungen und trigonometrischen Vermessungen der Grenzen und Städte Böhmens bildeten die Grundlage der 1831 von Franz Kreibich herausgegebenen großen Karte von Böhmen.

Sämtliche Veröffentlichungen seiner geographischen Ortsbestimmungen erschienen in den Abhandlungen der K. Böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften, Jahrgang 1802-1804, 1805-1806, 1806-1809, 1809-1811, 1811-1813, 1814-1817, 1820-1821, 1822/23, 1825/26, 1827-1830.

Diese Forschungen wurden nach ihm u.a. von dem Professor der Physik Hallaschka (gest. 1847) und von Davids späteren Nachfolgern auf dem Lehrstuhl für Astronomie Kreil (gest. 1862) und Böhm (gest. 1868) fortgeführt.

Adam (Adolf) B i t t n e r

Biographische Angaben

19.10.1777	geboren im Dörntal, Kreis Saaz, Böhmen
1802	Adjunkt bei Professor der Astronomie David Promotion zum Doktor der Philosophie
1802	Supplent der praktischen Geometrie an der Universität und praktischen Mathematik am polytechnischen Institut in Prag und Adjunkt der Sternwarte
1806	außerordentlicher Professor der Mathematik und Adjunkt der Sternwarte k.k. Professor der praktischen Geometrie an der Universität und der praktischen Mathematik am polytechnischen Institut in Prag und Adjunkt der Astronomie
1825	Dekan der philosophischen Fakultät
24.10.1837	ordentlicher Professor der Astronomie und praktischen Geometrie an der Universität und Direktor der Sternwarte in Prag
3.9.1844	gestorben in Leitmeritz

Literatur

1. Abh. Böhm. Ges. Wiss., I. Folge, Bd. 1, 1827, S. 103.
2. ADB, Bd. 2, S. 684 f.
3. Koch, Deutsche K.-F.-Univ. Prag, S. 401.
4. Krombholz, Topographisches Taschenbuch, S. 206 f.
5. Müller, Die Geographie an der Prager Universität, S. 123.
6. ÖBL, Bd. 1, S. 88.
7. Personalstand 1820/21.
8. Poggendorff, Bd. 1, S. 203; Ergänzung zu Bd. 1, S. 1539.
9. Schlesinger, Geschichte Böhmens, S. 626.
10. Todesanzeige.
11. Vorlesungsverzeichnis 1827-36.
12. Wildberg, Universitätenalmanach, 2. Jg., 1811, S. 220.

Wichtige Arbeitsgebiete

In der Mathematik befaßte sich Bittner mit Arithmetik, Algebra, Differentialrechnung und Geometrie, in der Astronomie mit Beobachtungen der Kometen. Seine Veröffentlichungen liegen auf diesem Gebiet.

Karl (Carl) K r e i l

Biographische Angaben

- | | |
|-----------------|---|
| 4.11.1798 | geboren in Ried im Innkreis |
| 1810-1816 | Gymnasialbesuch in Kremsmünster, wo er
1812 einen Freiplatz erhielt |
| 1816-1819 | Lycealbesuch in Kremsmünster |
| 1819 | Studium der Rechte in Wien |
| 1821 | Erzieherstelle
Studium der Mathematik und Astronomie bei
J. J. von Littrow und A. von Ettinghausen
in Wien |
| 1827-1831 | Assistent der Wiener Sternwarte |
| 1831 | Zweiter Eleve der Mailänder Sternwarte |
| 1834-38 | Erster Eleve der Mailänder Sternwarte |
| 1838 | Adjunkt der Prager Sternwarte |
| 1843/44 | Bereisung Böhmens zur Erforschung des
Erdmagnetismus |
| 1845-1851 | ordentlicher Professor der Astronomie an
der Universität und Direktor der Stern-
warte in Prag |
| 1846-48 u. 1850 | Bereisung des übrigen Österreich zur
Erforschung des Erdmagnetismus |
| 1851-62 | ordentlicher Professor der Physik und |

Direktor der neuerrichteten Zentralanstalt
für Meteorologie und Erdmagnetismus in
Wien

21.12.1862

gestorben in Wien

Literatur

1. ADB, Bd. 17 S. 102.
2. Almanach Akad. Wiss., Wien, Jg. 13, 1863, S. 118-152.
3. Koch, Deutsche K.-F.-Univ. Prag, S. 395, 400, 402.
4. Kosch, Bd. 2, S. 2348.
5. Müller, Die Geographie an der Prager Universität, S. 82-87, 123.
6. Personalstand 1849-1851.
7. Poggendorff, Ergänzung zu Bd. 1, S. 1579; Bd. 3, S. 1749.
8. Wurzbach, Bd. 13, S. 179 ff.

Wichtige Arbeitsgebiete

Schon im Jahre 1832 entdeckt Kreil das magnetische Feld des Mondes und seine Einwirkung auf den Erdmagnetismus. Er beweist damit, daß der Magnetismus nicht nur als terrestrische Kraft aufgefaßt werden darf, sondern auch zwischen den Himmelskörpern magnetische Beziehungen bestehen. Diese Beobachtungen führt er über Jahrzehnte fort.

Mit ebenso großer Genauigkeit wendet er sich dem Erdmagnetismus zu. Im Jahre 1835 beginnt Kreil als erster in der habsburgischen Monarchie mit erdmagnetischen Beobachtungen nach der Gaußschen Methode. Um die Messungen ohne viel Hilfskräfte und Kosten durchführen zu können, erfand er selbstregistrierende Instrumente und einen Seismographen.

Er unternahm Forschungsreisen, die die Feststellung der Verteilung des Erdmagnetismus zum Gegenstand hatten. Er stellte sich dabei vier Hauptaufgaben: "1. Verzeichnung der Linien gleicher Deklination, Inklination und Intensität. 2. Erforschung der Abhängigkeit des Magnetismus von der geographischen Beschaffenheit der Erdrinde, namentlich des Einflusses, welchen vulkanische Produkte auf die magnetische Kraft ausüben. 3. Beobachtungen über die bis jetzt noch nicht mit Sicherheit erkannte Abnahme der Intensität der erdmagnetischen Kraft bei zunehmender Höhe des Beobachtungsortes. 4. Beantwortung der Frage, ob die Lager eisenhaltiger Mineralien eine erkennbare Änderung in der Richtung der Magnetnadel oder in der Stärke der magnetischen Kraft hervorbringe oder umgekehrt, ob man aus den Ergebnissen der magnetischen Beobachtungen auf das Vorhandensein eines solchen Lagers wird schließen können, in welchem Falle magnetische Beobachtungen das einfachste Mittel zur Auffindung derselben wären." (Müller, Seite 85).

Hierbei werden gleichzeitig geographische Ortsbestimmungen, meteorologische und geognostische Beobachtungen durchgeführt, die bei diesem Auswertungsverfahren unerläßlich sind, um Ergebnisse über den Erdmagnetismus zu bekommen. Die Ergebnisse

dieser Forschungsreise erschienen unter dem Titel: "Magnetische und geographische Ortsbestimmungen im österreichischen Kaiserstaate" (5 Bde., 1846-51). Eine andere sehr wertvolle Veröffentlichung Kreils befasst sich mit dem Einfluß, den die Alpen und Karpaten auf die Äußerungen der magnetischen Erdkraft ausüben (Sitzungsbericht der königlich böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften, Prag 1849, Seite 39).

Der größte Teil der Abhandlungen Kreils beschreibt die Variation des Erdmagnetismus hinsichtlich der Deklination, Inklination und Intensität in Abhängigkeit von der Bewegung des Mondes, Sie finden sich in den Schriften der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien von 1848-1862 und in denen der Königlich Böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften 1840-1849. Um seine Beobachtungen in weiten Kreisen bekannt geben zu können, gründet er 1839 ein Jahrbuch, in welchem die magnetisch-meteorologischen Beobachtungen von Prag fortlaufend gesammelt wurden. Er war außerdem der Herausgeber des Astronomisch-meteorologischen Jahrbuchs für Prag (1842-45) und des Jahrbuchs der Zentralanstalt für Meteorologie (seit 1854). Während seines Aufenthalts in Wien arbeitet er noch an einer "Klimatologie von Böhmen" (Wien 1865, Gerold, 446 Seiten), für die er das Material bereits während seines Prager Aufenthalts gesammelt hatte, und die nach seinem Tod erschien.

Kreil war ein anerkannter Wissenschaftler. Seine hervorragenden Leistungen wurden von den größten Forschern seiner Zeit wie Gauß, Alexander von Humboldt, Herschel und Lamont, mit denen er in nähere Verbindung trat, gewürdigt.

Joseph Georg B ö h m

Biographische Angaben

- | | |
|-----------|--|
| 27.3.1807 | geboren in Rozdialowicz, Kreis Bunzlau, Böhmen
(ÖBL: 28.3.1807)
Studium in Prag |
| 1833 | Assistent der Wiener Sternwarte
Assistent der Sternwarte auf dem Blocksberg in Ofen
suppliegender Professor der Salzburger Universität |
| 1839 | ordentlicher Professor der Mathematik und Geometrie der Innsbrucker Universität |
| 1852 | Direktor der Prager Sternwarte und ordentlicher Professor der theoretischen und praktischen Astronomie der Prager Universität |
| 29.1.1868 | gestorben in Prag |
| 26.1.1868 | gestorben in Prag (ÖBL; ADB; Koch, Deutsche K.-F.-Univ. Prag) |

Literatur

1. ADB, Bd. 3, S. 64.
2. Koch, Deutsche K.-F.-Univ. Prag, S. 401, 396.
3. Müller, Die Geographie an der Prager Universität, S. 123.
4. ÖBL.
5. Personalstand 1860.
6. Poggendorff, Bd. 2, S. 148.
7. Schlesinger, Geschichte Böhmens, S. 626.

Wichtige Arbeitsgebiete

Als Nachfolger Kreils setzt Böhm die magnetischen und meteorologischen Beobachtungen fort, führt Breiten- und Höhenbestimmungen durch und wendet sich auch rein astronomischen Problemen in seinen Planeten- und Kometenbeobachtungen und Feststellungen von Sonnenfinsternissen zu. Er sorgt auch für die Beschaffung eines guten Instrumentariums und stellt selbst einige Hilfsmittel her. 1845 veröffentlicht er eine Beschreibung über das von ihm erfundene Tellurium und Uranoskop zur genaueren Untersuchung des gestirnten Himmels. Von diesen Instrumenten stellt er in den Jahren 1850-52 dem Unterrichtsministerium unentgeltlich eine große Anzahl zur Verteilung an öffentliche Lehranstalten zur Verfügung. 1854 gibt er in einem Sitzungsbericht der böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften eine Anleitung zum genauen Ablesen der Barometerwerte ("Über ein neues Absehen für Barometer", Sitzungsbericht 1854, Seite 65). 1855 erklärt er eine Methode, die geographische Breite mit blossen Azimut-Beobachtungen der Circumpolarsterne ohne Berücksichtigung der Zeit zu bestimmen. 1857 konstruiert er ein Pendel mit Quecksilber-Kompensator, 1862 ein neues Universal-Gnomon, wie aus seiner schriftstellerischen Tätigkeit zu ersehen ist. Weitere Veröffentlichungen Böhms handeln über das atmosphärische Ozon 1858, über ballistische Untersuchungen 1861 und über Zeitbestimmungsapparate 1862.

In den Schriften der Königlich Böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften befinden sich schließlich noch einige Berichte Böhms rein wissenschafts-geschichtlichen Inhalts, nämlich über ein Manuskript Tycho Brahes und über die Prager Rathausuhr.

Franz (Michael Franciszek Ignacy) K a r l i n s k i

Biographische Angaben

- | | |
|-----------|---|
| 4.10.1830 | geboren zu Krakau
Studium der Philosophie, später der Mathematik
und Astronomie
Adjunkt der Sternwarte in Krakau
Adjunkt der Sternwarte zu Prag |
| 1862 | Professor der Astronomie und höheren Mathematik
an der Universität in Krakau und Direktor der
Sternwarte |

- 1866 Ehrendoktor der philosophischen Fakultät der
 Universität Krakau
1906 gestorben

Literatur

1. J.-ber. Böhm. Ges. Wiss. für das Jahr 1906., Prag 1907,
S. 3.
2. Koch, Deutsche K.-F.-Univ. Prag, S. 399.
3. Personalstand 1860/61.
4. Poggendorff, Bd. 1, S. 1223; Bd. 2, S. 709.
5. Wurzbach, Bd. 10, S. 480.

Wichtige Arbeitsgebiete

Karlinski veröffentlichte auf den Gebieten des Erdmagnetismus,
der Planeten- und Kometenbeobachtung und der Meteorologie.

Philipp, Edler von B u e t t n e r (Büttner)

A. Biographische Angaben

Studium der Medizin

Promotion zum Doktor der Medizin

- 1812/13-1836 Vorlesungen über Diätetik, populäre Anatomie
 und Physiologie in der philosophischen Fakultät
 der Universität in Prag

Literatur

Vorlesungsverzeichnis 1834.

B. Personalbibliographie

- 1816 1. Rede über den Werth der Gesundheitspflege.
 Prag 1816, Enders, 17 S., Format: 8.
- 1823 2. Gesundheitspflege oder Diätetik.
 Prag 1823, Neureutter, 307 S., Format: 8. (Leipzig
 bei Friedrich Fleischer).
- 1825 3. Glückseligkeitslehre oder Anleitung, schon in der
 ersten und dann ferneren Erziehung der Kinder das
 physische und moralische Wohl zu begründen, eine
 glückliche Wahl in der Ehe zu treffen und das
 eheliche Glück auch zu erhalten; in jedem Stande
 und Verhältnisse zufrieden zu leben und selbst im
 hohen Alter noch reichen Lebensgenuß zu finden.
 Prag 1825, Enders, 183 S., Format: 8.

- 1828 5. Gesunderhaltung des Gesichtes. Eine faßliche und leicht zu befolgende Anleitung, sich des Glückes eines guten und gesunden Gesichtes auch bis in das höchste Alter erfreuen zu können.
Prag 1828, Enders, 39 S., Format: 8.

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Buettner sieht sich vor die Aufgabe gestellt, den Studenten in der philosophischen Fakultät den Wert der Gesundheitspflege (1) klar zu machen und eine Anleitung dazu zu geben (2;5). Er befaßt sich auch mit dem psychischen Wohlergehen des Menschen (3).

Franz Xaver R a m i s c h

A. Biographische Angaben

Studium der Medizin

Promotion zum Doktor der Medizin

- 1837-48 Professor der Gesundheitspflege (Diätetik) an der philosophischen Fakultät der Prager Universität

Literatur

Vorlesungsverzeichnis und Personalstand 1837.

B. Personalbibliographie

- 1838 1. Ueber das Vorkommen des Harngrüses und der Harnsteine bei Kindern.
Beitr. Nat.-Heilwiss., Prag, Bd. 2, 1838, S. 109-119.
2. Kleine Beiträge zur Pädiatrik.
Beitr. Nat.-Heilwiss., Prag, Bd. 2, 1838, S. 205-212.
3. Mykologische Bemerkungen.
Beitr. Nat.-Heilwiss., Prag, Bd. 2, 1838, S. 276-280.
4. Beobachtungen über Samenbildung ohne Befruchtung am Ringelkraute (*Mercurialis annua*).
Beitr. Nat.- und Heilwiss., Prag, Bd. 2, 1838, S. 426-449.
5. Mittheilungen aus der ärztlichen Praxis.
- 1.) Halbseitige Salivation.
Beitr. Nat.- und Heilwiss., Prag, Bd. 3, 1838, S. 1-3.
- 2.) Schnell geheiltes verlarvtes Wechselfieber.
Beitr. Nat.- und Heilwiss., Prag, Bd. 3, 1838, S. 3-10.

- 1841 6. Naturgeschichte des Thierreiches für Kinder und den ersten Unterricht überhaupt. (3 Abteilungen)
1. Abteilung: Prag 1841, Haase, 572 S., Format: 8, mit vielen Abbildungen.
- 1847 7. J. H. Reveillé-Parise: Der Mensch im Zustande der Gesundheit und Krankheit. Besprochen von Med. Dr. Fr. X. Ramisch.
Vjschr. prak. Heilk., Prag, 4. Jg., Bd. 2, 1847, L.A.: S. 19.
- 1848 8. Ludwig Grisselich, Gesundheitslehre oder leichtfassliche Darstellung der Grundsätze zur Erhaltung und Befestigung der Gesundheit. Besprochen von D. Fr. X. Ramisch.
Vjschr. prak. Heilk., Prag, 5. Jg., Bd. 1, 1848, L.A.: S. 1-4.
9. K. F. Marx, Zum Andenken an Dr. Johann Stieglitz. Besprochen von Dr. Fr. X. Ramisch.
Vjschr. prak. Heilk., Prag, 5. Jg., Bd. 1, 1848, L.A.: S. 4-5.
10. A. H. Röbbeln, Diätetik für das mittlere und höhere Lebensalter. Besprochen von Dr. Fr. X. Ramisch.
Leipzig 1847, Wigand, IV u. 135 S., Format: 8.
Vjschr. prak. Heilk., Prag, 5. Jg., Bd. 2, 1848, L.A.: S. 11-13.
- 1854 11. A. H. Röbbeln, Die wichtigsten Momente der Diätetik für das mittlere und höhere Lebensalter. Theil II. Besprochen von Dr. Fr. X. Ramisch.
Vjschr. prak. Heilk., Prag, 11. Jg., Bd. 4, 1854, L.A.: S. 17-20.
12. Caspar Friedrich Fuchs, Lebensverkürzungen. Besprochen von Med. Dr. Fr. X. Ramisch.
Vjschr. prak. Heilk., Prag, 11. Jg., Bd. 2, 1854, L.A.: S. 20-21.
13. Populäre medizinische Schriften in cechischer Sprache. Besprochen von Dr. Fr. X. Ramisch.
Vjschr. prak. Heilk., Prag, 11. Jg., Bd. 4, 1854, L.A.: S. 36-41.
- 1856 14. F. v. Russdorf, Die Diätetik. Besprochen von Med. Dr. Fr. X. Ramisch.
Vjschr. prak. Heilk., Prag, 13. Jg., Bd. 1, 1856, L.A.: S. 19-23.
- 1859 15. Oskar Heyfelder, Die Kindheit des Menschen. Ein Beitrag zur Anthropologie und Psychologie. Erlangen 1857, F. Euke, 92 S., Format: 8.
Besprochen von Dr. Fr. X. Ramisch.
Vjschr. prak. Heilk., Prag, 16. Jg., Bd. 4, 1859, L.A.: S. 16.

C. Wichtige Arbeitsgebiete

Ramisch befasst sich mit medizinischen Problemen (1-3) sowie mit naturwissenschaftlichen Beobachtungen an Pflanzen (4). Er gibt Berichte aus seiner ärztlichen Praxis (5) und bringt ein zoologisches Werk für Kinder heraus (6). Seine übrigen Aufsätze sind Kritiken über medizinische Literatur (4-12).

VERZEICHNIS DER PERIODIKA,

in denen die Prager Professoren, die in dieser Arbeit berücksichtigt sind, veröffentlicht haben.

Von diesen Periodika konnten einige Bände der unter den Nummern 1; 2; 3; 4; 5; 6; 7; 9; 13; 14; 17; 18; 19; 22; 23; 24; 25; 35; 38; 41; 46; 47; 48; 49; 53; 54; 55; 56; 57; 58; 59; 61; 62; 65; 72; 73; 74; 75; 79; 80; 81; 82; 84; 86; 87; 88; 92; 93; 96; 98; 99; 100; 101; 102; 105; 106; 107; 108; 109; 110 angeführten in der Universitätsbibliothek Erlangen (JBl) und Prag (Stadnik knihovna) eingesehen und die Titel der darin enthaltenen Publikationen geprüft werden. Um die Vollständigkeit der Titel und der Erscheinungsfolgen aller Periodika festzustellen, benützte ich die im Literaturverzeichnis unter Nummer 10; 12; 14; 15; 22; 23; 43; 47 verzeichneten Bibliographien. Im Nachfolgenden werden die Periodika nach ihren Abkürzungen in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt. Sind Zeitschriften nicht unter der Titelabkürzung zu finden, dann stehen sie unter dem Namen der herausgebenden Gesellschaft. Es wurden auch solche Zeitschriften aufgeführt, die nicht näher bestimmt werden konnten (16; 29; 37; 78; 90; 95; 97; 104). Änderungen des Titels und der Folgen sind berücksichtigt.

1. Acad. Caes. Leop. Nova Acta

Miscellanea curiosa sive ephemeridum medico-physicarum germanicarum Academiae (Caesareo-Leopoldinae) naturae curiosorum decuriae.
Lipsiae 1670-1705, 1-10.

Academiae Caesareo-Leopoldinae (Carolinae) naturae curiosorum ephemerides medico-physicarum germanicarum.
Francofurti 1712-1722, Centuria : 1-10.

Acta physico-medica Academiae Caesareo-Leopoldino-Carolinae naturae curiosorum.
Norimbergae (1727)-1754, 1-10.

Nova acta physico-medica.
Bonnae 1757-1928, 1-110.

- a) Novorum actorum Academiae Caesareo-Leopoldino-Carolinae. 9-63.
- b) Verhandlungen der k. Leopoldinisch-Carolinischen Akademie der Naturforscher. 64-110.

Nova acta Leopoldina.
Neue Folge 1-14, 14- , Jg. 1932-45, 1952- .
Halle 1934- .

2. Akad. Wiss., Wien (Almanach, Anzeiger, Denkschr., S.-ber.)

Kaiserliche Akademie der Wissenschaften in Wien. Academia litterarum Caesarea-Vindobonensis (1851-1922).

Akademie der Wissenschaften in Wien (1922-1946).
Österreichische Akademie der Wissenschaften (1946-).

Almanach der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien.
Wien 1851-1910, 1-60, 60 Vols., 8.

Denkschriften.
Wien 1848, 1- .

Sitzungsberichte.
Wien 1848-1849, 1-5.

1849 erfolgt die Aufteilung der Akademie in zwei Klassen:

Mathematisch-naturwissenschaftliche Klasse

Anzeiger. 1- , 1864- .

Denkschriften. 1- , 1850- .

Sitzungsberichte. 1- , 1849- .

Bd. 1-42, 1849-60 ohne Unterteilung.

Bd. 43-64 wurden in zwei Abteilungen veröffentlicht:
I. Abteilung: Mineralogie, Botanik, Zoologie.
II. Abteilung: Mathematik, Physik, Chemie,
Physiologie.

Bd. 65-96 in drei Abteilungen veröffentlicht:
I. Abteilung: Mineralogie, Botanik, Zoologie.
II. Abteilung: Mathematik, Physik, Chemie,
III. Abteilung: Physiologie, Anatomie, theoretische
Medizin.

Bd. 97-130/31 in 4 Abteilungen veröffentlicht:
I. Abteilung: Mineralogie, Krystallographie, Botanik.
II. Abteilung: a) Mathematik, Astronomie, Physik.
b) Chemie.
III. Abteilung: Physiologie, Anatomie, theoretische
Medizin.

Bd. 132- in drei Abteilungen veröffentlicht:
I. Abteilung: Mineralogie, Biologie, Erdkunde.
II. Abteilung: a) Mathematik, Astronomie, Physik.
b) Chemie.

Philosophisch-historische Klasse

Anzeiger. 1- , 1850- .

Denkschriften. 1- , 1850- .

Jahresberichte. 1874- .

Sitzungsberichte. 1- , 1848-.

3. Allg. Anzeiger der Deutschen

Der Anzeiger (?). Gotha 1791-92.

Reichsanzeiger. 1793-1806.

Allgemeiner Anzeiger der Deutschen. 1807-1811.

Allgemeiner Anzeiger der Deutschen. 1814-1829.

Allgemeiner Anzeiger und Nationalzeitung der Deutschen. 1830-1848.

4. Allg. dt. nat.-hist. Ztg.

Allgemeine deutsche naturhistorische Zeitung (naturwissenschaftliche Gesellschaft „Isis“).
Dresden 1846-1847, 1855-1859, 1-2, neue Folge 1-3.

5. Allg. Lit.- Ztg., Jena (Leipzig, Halle)

Allgemeine Literaturzeitung. Jena, Halle, Leipzig. 1785-1849.
a) Archäologisches Intelligenzblatt. 1-6, 1833-1838.
b) Ergänzungsblätter. 1803; 1805-1811; 1816-1817; 1820-1843.
c) Intelligenzblatt: 1787-1808; 1829-1849.
d) Revision der Literatur: 1785-1800.
e) Supplemente. 1785-1787.

6. Allg. Versammlg. dt. anthrop. Ges.

Deutsche Gesellschaft für Anthropologie, Ethnologie und Urgeschichte (Deutsche anthropologische Gesellschaft).
Allgemeine Versammlung.
Braunschweig 1871-1930, 3-51.
1-2 sind nicht selbständig veröffentlicht worden, sondern im Correspondenzblatt.

7. Annales de Chimie

Annales de Chimie. Paris 1789-1815, 1-96.
Annales de Chimie et de Physique. Paris. 2. Folge, 1-75, 1816-1840; 3. Folge, 1-69, 1841-63; 4.-8. Folge zu je 30 Bde. 1816-1913.
Annales de Chimie. Paris. 9. Folge, 1-20, 1914-1923; 10. Folge, 1-20, 1924-33; 11. Folge, 1-20, 1934-45; 12. Folge, 1-10, 1946-1955; 13. Folge, 1- , 1956- .

8. Annales sci. nat.

Annales des sciences naturelles. Paris 1824-1833, 1-30.
Annales des sciences naturelles. Botaniques et biologie végétale. Paris. 2-10. Folge zu je 20 Bden., 1834-1938; 11. Folge, 1- , 1939- .

9. Annals pharm. chem.

Annals of pharmacie and practical chemistry.
London 1852-1854, 1-3.

10. Apollo, Prag

Apollo, eine Monatsschrift. Hrsg.: Meißner.
Prag, Leipzig 1793-1797.

11. Aquila, Budapest

Aquila. A Magyar kőrnithológiai központ folyóirata. (Zeitschrift des k. ungarischen ornithologischen Instituts.)
Budapest 1894-(1939), 1- (?).

12. Archenholzens Litt.- und Völkerkunde

Litteratur und Völkerkunde. Hrsg. von J.W. von Archenholz.
Jg. 1-3, Juli 1782 bis Juni 1784, Dessau, Leipzig, Barth.
Jg. 4-5, Juli 1785 bis 1786, Leipzig.
Jg. 6-10, 1787-1791 mit dem Titel: Neue Literatur, Leipzig,
Götschen.

13. Archiv f. Geogr. Gesch. Lit., Wien

Archiv für Geographie, Historie, Staats- und Kriegskunst. Hrsg.
von Hormayr. Wien 1810-1822, 1-13.
Archiv für Geschichte, Statistik, Literatur und Kunst. Wien 1823-
1828, 14-19.
Neues Archiv für Geschichte, Literatur und Kunst. Wien 1829-
1830, 1-2.
Oesterreichisches Archiv für Geschichte, Erdbeschreibung etc.
Wien 1831-1833, 1-3.
Oesterreichisches Zeitarchiv für Geschichts- und Staatenkunde,
Wien 1835-1837, 1-3.

14. Archiv österr. Gesch.-Quell., Wien

Archiv für Kunde österreichischer Geschichtsquellen.
Herausgegeben von der zur Pflege vaterländischer Geschichte
aufgestellten Commission der K. Akademie der Wissenschaften.
Wien 1848-1865, 1-33.
Archiv für österreichische Geschichte. 34- , 1865- .
Notizblatt, Beilage zum Archiv. 1-9, (1851-59) 1851-1860.

15. Astronomisch-meteorologisches Jahrbuch für Prag.

Hrsg. von Kreil.
Prag 1842-1845, Jg. 1-4, 4 Bde., 8.

16. Beckers Taschenbuch für das gesellige Vergnügen. 1809-1810.

17. Beitr. Nat.- u. Heilwiss., Prag

Beiträge zur gesammten Natur- und Heilwissenschaft.
Prag 1836-1840, 1-5.

18. Ber. dt. chem. Ges., Berlin

Berichte der deutschen chemischen Gesellschaft.
Berlin 1868-1918, Friedländer, 1-51.
Berichte A: Vereinsnachrichten. 1919-1944, 52-77.
Berichte B: Abhandlungen. 1919-1944, 52-77.
Chemische Berichte.
Heidelberg 1947- , 80- .

19. Ber. dt. Natf. und Ärzte

Antlicher Bericht über die Versammlung deutscher Naturfor-
scher und Ärzte (der Gesellschaft deutscher Naturforscher

und Ärzte) (Verhandlungen der Gesellschaft deutscher Naturforscher und Ärzte).

Berlin, Leipzig (1828-1938) 1829-1939, 7-12, 14-16, 18-25, 29, 31-35, 37-40, 50, 56, 63-95.

(1-6, 13, 17 bildet einen Teil der Isis von Oken, 1817-1848.

26 ist in der Flora oder allgemeinen botanischen Zeitung enthalten, 32, 33, 1849-1850.

27-28, 30, 36, 41-49, 51-55, 57-62 fortgeführt in:

Tageblatt der Versammlung deutscher Naturforscher und Ärzte, 88- (95 ?), 1924- (1938 ?).

Naturwissenschaftliche Rundschau, 12- , 1924- .)

20. Ber. Freunde Nat. Wiss., Wien

Berichte über die Mittheilungen von Freunden der Naturwissenschaften in Wien. Hrsg. von Haidinger.

Wien 1873-1876, 1-7, 4 Bde., 4.

21. Bohemia, Prag

Bohemia oder Unterhaltungsblätter für gebildete Stände.

Prag 1828-1858, 1-31.

22. Böhm. Ges. Wiss., Prag (Abh., J.-ber., Sect.-ber., S.-ber.)

Privatgesellschaft in Böhmen zur Aufnahme der Mathematik, der vaterländischen Geschichte und der Naturgeschichte.

Königlich böhmische Gesellschaft der Wissenschaften.

Česka společnost nauk.

Czech society of sciences.

Société des (lettres et des) sciences de Bohême.

Societas scientiarum Bohemia. Prag.

Abhandlungen

Abhandlungen einer Privatgesellschaft. 1-6, 1775-1784, 6 Bde., 8.

Abhandlungen der K. Böhmisches Gesellschaft der Wissenschaften.

1-4, (1785-1788) 1786-1789.

Neuere Abhandlungen etc., 2. Folge, 1-3, (1790-1798) 1791-1798.

Abhandlungen etc., (Pojednání K. České společnosti nauk). 3. Folge, 1-8; 4. Folge (neue Folge), 1-5; 5. Folge, 1-15; 6. Folge, 1-12; (1803-1883) 1804-1884.

Aufteilung in Klassen:

Abhandlungen der Klasse für Philosophie, Geschichte und Philologie der K. Böhmisches Gesellschaft der Wissenschaften. (Rozpravy Třídy pro filosofii, dějepis a filologii etc.). 7. Folge, 1-4; 8. Folge, 1- , 1886-1892, 1925- .

Abhandlungen der mathematisch-naturwissenschaftlichen Klasse etc. (Rozpravy Třídy mathematicko-přírodovědecké etc.) 7. Folge, 1-4; 8. Folge, 1- , 1886-1892, 1928- .

Jahresberichte

Jahresberichte der K. Böhmisches Gesellschaft der Wissenschaften. 1875-1917.

Výronční zpráva. (Résumé du compte rendu de la société etc.)
1918-

Sitzungsberichte

Sitzungsberichte der K. Böhmisches Gesellschaft der Wissenschaften. 1873-1884. (Zprávy o zasedání K. České společnosti nauk. 1859-1884.)

Aufteilung in Klassen:

- I. Třída filosoficko-historicko-filologická. Zprávy (1890- , Věstník). 1885- .
Sitzungsberichte der philosophisch-historischen Klasse. 1885-1917.
Mémoires de la société royale des sciences de Bohême. Classe des lettres. 1918- .
- II. Třída mathematicko-přírodovědecká. Zprávy (1890- , Věstník). 1885- .
Sitzungsberichte der mathematisch-naturwissenschaftlichen Klasse. 1885-1917.
Mémoires de la société des sciences de Bohême. 1918- .

Generalregister

Generalregister zu den Schriften der K. Böhmisches Gesellschaft der Wissenschaften (1784-1884).

23. Bot. Centralbl.

Botanisches Centralblatt. Referierendes Organ für das Gesamtgebiet der Botanik des In- und Auslandes. (1-88)

89-142: Referierendes Organ der „Association internationale des botanistes“ für das Gesamtgebiet der Botanik.

143- : Referierendes Organ für das Gesamtgebiet der Botanik im Auftrage der deutschen botanischen Gesellschaft.

Cassel, Jena 1880-1919, 1-142; 1922, 143- (=neue Folge 1).

24. Bot. Taschenbuch, Regensburg (Nürnberg)

Botanisches Taschenbuch. Hrsg.: Hoppe.

Regensburg 1790-1804.

Neues botanisches Taschenbuch für die Anfänger dieser Wissenschaft und der Apothekekunst.

Nürnberg 1805-1811.

25. Bot. Zeitung, Regensburg

Botanische Zeitung (Allgemeine botanische Bibliothek des neunzehnten Jahrhunderts). Herausgegeben von der botanischen Gesellschaft in Regensburg.

Regensburg 1802-1807, 1-6. (Fortsetzung siehe: Flora.)

26. Bull. Akad. Wiss., St. Petersburg

Königliche Akademie der Wissenschaften in St. Petersburg.
Akademie der Wissenschaften der Union der sozialistischen Sowjet-Republiken.

Bulletin scientifique. 1836-1842, 1-20.

Bulletin de la classe physico-mathématique. 1843-1859, 2. Folge,
1-17.

Bulletin de la classe historico-philologique. 1844-1859, 3. Folge,
1-16.

Bulletin de l'Académie des sciences de St. Pétersbourg.

1860-1894, 4. Folge, 1-36 (33-36=neue Folge 1-4);

1894-1907, 5. Folge, 1-25;

1907-1927, 6. Folge, 1-21.

27. Bull. Sci. Nat., Férussac, Paris

Bulletin général et universel des annonces et des nouvelles
scientifiques.

Paris 1823, 1-4.

Bulletin universel des sciences et de l'industrie (par Férussac).
Publié par la Société pour la propagation des connaissances
scientifiques et industrielles.

1. Section: Bulletin des sciences mathématiques, astronomiques etc.
1824-1831, 1-16.

2. Section: Bulletin des sciences naturelles et de géologie.
1824-1831, 1-27.

3. Section: Bulletin des sciences médicales.
1824-1831, 1-27.

4. Section: Bulletin des sciences agricoles et économiques.
1824-1831, 1-19.

5. Section: Bulletin des sciences technologiques.
1824-1831, 1-19.

6. Section: Bulletin des sciences géographiques.
1824-1831, 1-28.

7. Section: Bulletin des sciences historiques.
1824-1831, 1-19.

8. Section: Bulletin des sciences militaires.
1824-1831, 1-11.

28. Bull. Soc. Nat., Moscou

Société des naturalistes (de l'Université) de Moscou.

Société des naturalistes de la nouvelle Russie.

Bulletin. 1829-1916, 1-62; neue Folge, 1-30.

Bulletin. Section biologique. 1917/22-, neue Folge, 31- .

Bulletin. Section géologique. 1917/22-, neue Folge, 31- .

29. Cäsars Denkwürdigkeiten

Cäsars Denkwürdigkeiten. Jg. 1-?, 1785-?.

30. České museum

České museum; sborník vědecký. Odbor historický, filologický a
filosofický.

Prag 1868-1873, 1-5.

31. Congrès internat. géogr.

Congrès international de géographie. Comptes rendus.
International geographical congress. Publications.
Internationaler Kongress für Geographie.
1871-1919. 1960.

32. Congrès internat. Zool.

Congrès international de Zoologie.
International congress of zoology (Zoological Congress).
Internationaler Zoologen-Kongress.
Congresso internazionale di zoologia.
Paris 1889.

33. Corresp. Batt, Regensburg

Korrespondenz-Blatt des zoologisch-mineralogischen Vereins in
Regensburg.
Regensburg 1847-1887, 1-40.

34. Deutscher Merkur (Wieland)

Der deutsche Merkur (Teutscher Merkur). Hrsg.: Wieland.
Weimar 1773-1789, 1-68.
Der neue teutsche Merkur. 1790-1810, 1-63.
Unrechtmäßige Ausgabe: Frankfurt 1773, 1-4.

35. Dt. bot. Monatsschr.

Deutsche botanische Monatsschrift. Zeitung für Systematiker,
Floristen und alle Freunde der heimischen Flora.
Arnstadt 1883-1912, 1-23.

36. Dtsch. Museum (Neues...)

Deutsches Museum. Leipzig 1776-1788, 1-26.
Neues deutsches (teutsches) Museum. Juli 1789- Juli 1791.

37. Die Politik, Prag

38. Entom. Ztg., Stettin

Jahresberichte des entomologischen Vereins zu Stettin.
Stettin 1839, 1.
Entomologische Zeitung. Herausgegeben von dem entomologischen
Verein zu Stettin.
Stettin 1840-1914, 1-75.
Stettiner entomologische Zeitung.
Stettin 1915-1944, 76-105.

39. Enumeratio (plant. Afr. austr.), Hamburg

Enumeratio plantarum Africae australis extratropicae, quae collectae, determinatae, expositae a Chr. Fr. Ecklon et Klar. Zeyher.

Pars I: Hamburg (Dec. 1834) 1835, Perthes, Besser und Nauke, 8.
Pars II: Hamburg (Jan. 1836) ?, Perthes, Besser und Nauke, 8.
Pars III: Hamburg (April 1837). 1839, Perthes, Besser und Nauke, 8.

40. Erman, Archiv Russ.

Archiv für wissenschaftliche Kunde von Russland. Hrsg. von Erman.
Berlin 1841-1867, 1-25, 25 Bde., 8.

41. Flora, Regensburg

Flora oder allgemeine botanische Zeitung. (1-71 herausgegeben von der K. Bayerischen botanischen Gesellschaft.)

Regensburg 1818- , 1-80, 82- (26-75=neue Folge 1-50; 101- = neue Folge 1-).

Beilage 1-23, 1819-1830.

Beiblätter 1-22, 1832-1842.

Ergänzungsblätter 1-4, 1825, 1828-1830.

Intelligenzblätter 1-4, 1825, 1828-1830.

42. Forum für Medicinalangelegenheiten, Prag

Forum für Medicinalangelegenheiten im Interesse des Gemeinwohls und des ärztlichen Standes. Red.: Halla.

Prag 1848, 1. Jg., 19 Nrn., Borrosch und André, 8.

Prag 1849, 2. Jg., 26 Nrn., Borrosch und André, 8.

(Nr. 1-6 wurden der (100) Vjschr. prak. Heilk., Prag gratis beigelegt.)

43. Fr. - Jos. Ak. Sci. Bull., Prag

Česká akademie císaře Františka Josefa pro vědy, slovesnost a umění v Praze. Seit 1921:

Česká akademie věd a umění v Praze;

Académie des sciences de l'empereur François Joseph I.; seit 1921: Académie tchèque des sciences.

Bulletin international. Résumés des travaux présentés. Sciences mathématiques et naturelles.

Prague 1894-1904, 1-8.

44. Freimüthige Blätter, Stuttgart

Freimüthige Blätter über Theologie und Kirchenthum.

Stuttgart 1833-1844, neue Folge 1-24.

45. Freimüthiger

Der Freimüthige (und Ernst und Scherz).

Berlin 1803-1840, 1-37.
(1830-1835) erschien er im Berliner Conversationsblatt.)

46. Fresenius, Ztschr. analyt. Chem., Berlin

Zeitschrift für analytische Chemie.
Wiesbaden, später Berlin 1862-1944, 1-127.

Fresenius Zeitschrift für analytische Chemie.
Berlin 1947- , 128- .

47. Gelehrte Anzeigen, Göttingen

Göttingische Zeitung von gelehrten Sachen. L.K. Gesellschaft
der Wissenschaften zu Göttingen. Göttingen 1739-1752, 1- ? .

Göttingische Anzeigen. Göttingen 1753-1823, 1-214.

Göttingische gelehrte Anzeigen. Göttingen 1824-1944, 1953- ,
1-206, 207- .

48. Geogr. Jahrb., Gotha

Geographisches Jahrbuch.
Gotha 1866-1942, 1943/47- , 1-57, 58- .

49. Ges. Erdk., Berlin (Monatsschr., Verh.)

Gesellschaft für Erdkunde zu Berlin.

Jährliche Übersicht der Thätigkeit der Gesellschaft für Erd-
kunde zu Berlin. Berlin, 4. Mai 1833 - 4. Mai 1839, 1-6.

Monatsschrift über die Verhandlungen der Gesellschaft etc.
Berlin 1839-1853, 1-4, neue Folge 1-10.

Verhandlungen der Gesellschaft für Erdkunde etc.
Berlin 1873/74-1901, 1-28.

Die Verhandlungen der Jahre 1853-1873 sind enthalten in der
Zeitschrift für allgemeine Erdkunde.

50. Ges. Mus., Prag (Monatsschr., J.-ber., Verh.)

Verhandlungen in der allgemeinen Versammlung der Gesellschaft
des vaterländischen Museums in Böhmen.
Prag 1823-1856, 1-34, 34 Bde., 8.

Monatsschrift der Gesellschaft des vaterländischen Museums in
Böhmen.

Prag 1827-1829, Jg. 1-3, 3 Bde., 8.

Jahrbücher des böhmischen Museums für Natur- und Länderkunde,
Geschichte, Kunst und Literatur.

Prag 1830-1831, Jg. 1-2, 2 Bde., 8.

51. Hesperus (André)

Hesperus, ein National-Blatt für gebildete Leser. Herausgegeben

von Chr. K. André in Brünn.
A.u.d.T.: Belehrung und Unterhaltung für die Bewohner der
österreichischen Staaten.
Brünn 1809-1811, Jg. 1-3, 8.

Prag 1812-21, Bd. 1-9, 4.

Hesperus, encyclopädische Zeitschrift für gebildete Leser. Hrsg.
von Chr. K. André und Fr. Rotter.
Stuttgart 1822-32, Bd. 10-30.

52. Horae soc. ent. Ross.

Horae societatis entomologicae Rossicae.
Russkoe entomologicheskoe obshchestvo.
St. Petersburg 1859-1860, 1-2.

Vsesoiuznoe entomologicheskoe obshchestvo.
St. Petersburg 1861-1882, 1-13, 4.

53. Isis, Jena

Isis oder encyclopädische Zeitung. Hrsg. von Oken.
Jena 1817-1848, 1-41, 32 Bde.

54. J.-ber. geol. Ver., Brünn

Jahresberichte (der Direction) (über die Wirksamkeit) des Werner-
Vereins zur geologischen Durchforschung von Mähren und Schlesien.
Brünn 1851, 1., 1 Bd., 8.
Brünn 1852-1865, 2-15, 14 Bde., 4.

55. Jahrbücher der Zentralanstalt für Meteorologie

Jahrbücher der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik.
Wien 1848-1856, 1-8.
Wien 1864, neue Folge, Bd. 1.
(Diese Jahrbücher erschienen nicht in den Jahren 1857-1863.)

56. J.-büch. Lit., Wien

Jahrbücher für Literatur.
Wien 1818-1849, 1-128.

57. Journ. de pharm.

Société de pharmacie de Paris.

Bulletin de pharmacie. Paris 1809-1814, 1-6.
Journal de pharmacie et des sciences accessoires (et de chimie).
Paris 1815-1842, 2. Folge, 1-27; 3. Folge, 1-46; 4.-8. Folge mit
je 30 Bde.; 9. Folge, 1-2.

58. Journ. f. Ornithologie

Deutsche ornithologische Gesellschaft.

Journal für Ornithologie. Cassel (Leipzig) 1853-1944, 1951- , 1-92, 93- .

Supplemente: Ornithologisches Zentralblatt. Leipzig 1876-1882, 1-7.

Ornithologische Monatsberichte. 1893-1944, 1-52.

Ornithologische Berichte. 1947- .

Beihefte: Der Vogelzug. Berichte über die Vogelzugforschung .
In Gemeinschaft mit der deutschen ornithologischen
Gesellschaft herausgegeben von der Vogelwarte Helgo-
land und der Vogelwarte Rossitten der Kaiser-Wilhelm-
Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften.
Berlin 1930- , 1- .

59. Journ. prak. Chem., Leipzig

Die neuesten Forschungen im Gebiete der technischen und ökonomischen Chemie. (Journal für technische und ökonomische Chemie.) Leipzig 1828-1833, 1-18.

Journal für praktische Chemie. Leipzig 1834- 21. Mai 1943, 1-270 (109-270=neue Folge 1-162).

Journal für makromolekulare Chemie. 12. Aug. 1943-1945, 271-272 (3. Folge, 1-2).

Die makromolekulare Chemie. Basel 1947- , 1-.

60. Lausitzische Monatsschr., Görlitz

Lausitzische Monatsschrift. (Neue lausitzische Monatsschrift.) Hrsg. von der oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften. Görlitz (1793)-1808, 1-14 (neue Folge, 1-18) .

61. Liebigs Annal. Chem.

Annalen der Pharmacie. Lemgo 1832-1839, 1-32.

Annalen der Chemie und Pharmacie. Heidelberg 1840-1873, 33-168.

Justus Liebigs Annalen. Leipzig 1873-1874, 169-172.

Justus Liebigs Annalen der Chemie. 1874-1945, 1947- , 173-557, 557- .

62. Linnaea, Berlin

Linnaea. Ein Journal für Botanik.

Berlin (Halle) 1826-1882, 1-43 (17-34=1-18; 35-43=neue Folge, 1-9).

63. Listy filologické

(Jednota českých filologů v Praze.) Prag 1874- , 1- .

64. Litterarische Chronik

Litterarische Chronik in Aufsammlung zerstreuter Blätter. Hrsg. von J. G. Heinzmann.

Bern 1785-1788, 3 Bde., Haller, 8.

65. Lotos, Prag

Lotos. Zeitschrift für Naturwissenschaften herausgegeben vom naturhistorischen Vereine „Lotos“ in Prag.
Prag 1851-1875, 1-25.

Jahresberichte des naturhistorischen Vereins.
Prag 1876-78, 26-28.

Lotos. Jahrbuch der Naturwissenschaft im Auftrage des Vereins „Lotos“ herausgegeben.
Prag 1880-1895, 29-43 (=neue Folge, 1-15).

Sitzungsberichte des deutschen naturwissenschaftlich-medizinischen Vereins für Böhmen „Lotos“ in Prag.
Prag 1896-1906, 44-45 (neue Folge, 16-26).

Lotos. Naturwissenschaftliche Zeitschrift.
Prag 1907- , 55- (neue Folge, 1-).

66. Mag. Nat. Hist.

Magazine of natural history and journal of zoology, botany, mineralogy, geology and meteorology.
London , Mai 1828- August 1840, 1-9, neue Folge, 1-4.
(Ging auf in: Companion to the Botanical magazine.)

67. Magnetische und geographische Ortsbestimmungen

im österreichischen Kaiserstaate; ausgeführt von Kreil.
Prag(1846-1851) 1848-1852, Jg. 1-5, 5 Bde., 4.

68. Magnetische und meteorologische Beobachtungen

Magnetische und meteorologische Beobachtungen zu Prag in Verbindung mit mehreren Mitarbeitern ausgeführt und auf öffentliche Kosten herausgegeben von Kreil.
Prag 1839-1865, Jg. 1-25, 25 Bde., 4.

69. Mém. Soc. Nat. Nouv., Moscou

Société impériale des naturalistes.

Mémoires. Moscou 1806-1823, 1-6, 6 Bde., 4. Neue Ausgabe: 1811, 1., 1 Bd., 4. Neue Ausgabe: 1830, 1-4, 4 Bde., 4.

Nouveaux mémoires. Moscou 1829-1876, 1-13, 13 Bde., 4.

70. Mém. Soc. zool. France

Société zoologique de France.

Mémoires. Paris 1888- mai 1932, 1-29.

71. Meyers Universum, Hildburghausen

Universum. Ein Volksbuch enthaltend Abbildungen und Beschreibungen

des Sehenswertheiten und Merkwürdigsten in Natur und Kunst.
Hrsg. von Meyer.
Hildburghausen 1858- ? , 1- ? , Bibliographisches Institut, 8.

72. Mitth. Ges. Natk., Brünn

Mittheilung der mährisch-schlesischen Gesellschaft zur Beförderung des Ackerbaues, der Natur- und Landeskunde, K.K.
Brünn 1821-1891, 1-71.

73. Mitth. ornith. Ver., Wien

Ornithologischer Verein in Wien.

K.K. zoologisch-botanische Gesellschaft in Wien.

Mittheilungen des ornithologischen Vereins in Wien. Blätter für Vogelkunde. Wien 1877-1889, 1-12.

Die Schwalbe. Mittheilungen des ornithologischen Vereins in Wien (der K.K. zoologisch-botanischen Gesellschaft in Wien).
Wien 1890-1902/03, 13-21, neue Folge, 1-3.

74. Mitth. Ver. Gesch. Dt., Prag

Mittheilungen des Vereins für Geschichte der Deutschen in Böhmen (in den Sudetenländern).

Prag 1862-1944, 1-82.

75. Nat.-wiss. Abh. (Haidinger), Wien

Naturwissenschaftliche Abhandlungen. Hrsg. von Haidinger.

Wien 1847-1851, 1-4, 4 Bde., 4.

76. Neue Annal. Lit., Wien

Annalen der Literatur und Kunst in den österreichischen Staaten.
Wien 1807- .

Neue Annalen der Literatur des österreichischen Kaiserthums.
Wien 1802-1805, 1-4; neue Folge, 1, 1807.

77. Neue Literatur

Neue Literatur, eine Wochenschrift.

Prag 1772, Höchenberg, 8.

78. Öcon. Neuigk. u. Verh., Graz

Öconomische Neuigkeiten und Verhandlungen. Graz.

79. Oesterr. bot. Wochenbl. (Ztschr.), Wien

Oesterreichisches botanisches Wochenblatt.

Wien 1851-1857, 1-7.

Oesterreichische botanische Zeitschrift (92-93: Wiener botanische Zeitschrift).

Wien 1858-1944, 1947/48- , 8-93, 94- .

80. Ornis, Wien (Paris)

Ornis. Internationale Zeitschrift für die gesamte Ornithologie. Organ des permanenten internationalen ornithologischen Comités. Wien 1885-1896, 1-8.

Ornis. Bulletin du Comité ornithologique international. Paris 1898-1904, 9-12.

81. Ornith. J.-buch., Hallein

Ornithologisches Jahrbuch. Hallein, Austria, 1890-1918, 1-29.

82. Österr. Blätter, (Schmidl), Wien

Österreichische Blätter für Literatur und Kunst, Geschichte, Geographie, Statistik und Naturlehre. Hrsg. von Schmidl. Wien 1844-1848, 1-5.

83. Österr. Med. Jahrb.

Medizinische Jahrbücher des k.k. österreichischen Staates. Hrsg. von den Professoren der Heilkunde an der Universität zu Wien. Wien 1811-1848, 1-66 (7-9=neue Folge, 1-3; 10-66=neue Folge, 1-57).

Österreichische medicinische Wochenschrift. Ergänzungsblatt zu den Jahrbüchern 1841-1848.

84. Österr. Revue, Wien (Österr.-ungar. ...)

Österreichische Revue. Wien 1863-1867, 1-5.

Österreichisch-ungarische Revue. Wien 1886-1909, neue Folge, 1-37.

85. Ost und West, Prag

Ost und West. Blätter für Kunst, Literatur und geselliges Leben. (1845-1846: Für Kalobiotik.) Prag 1837-1846, 1-10.

Beiblätter zu Ost und West. Prag 1841-1845.

86. Pharm. Centralbl., Leipzig

Pharmaceutisches Centralblatt. Leipzig 1830-1849, 1-20.

Chemisch-pharmaceutisches Centralblatt. 1850-1855, 21-26.

Chemisches Central-Blatt (Zentralblatt). (1919-1920: Zeitschrift für angewandte Chemie.) Referatenteil. Vollständiges Repertorium für alle Zweige der reinen und angewandten Chemie. Hrsg. von der deutschen chemischen Gesellschaft. 1856- , 27- (24-40=neue Folge, 1-14; 41-59= 3. Folge, 1-19; 60-67 = 4. Folge 1-8; 68- = 5. Folge, 1-).

87. Pharm. Journ.

Pharmaceutical journal and transactions (pharmaceutical society).
London, Juli 1841 - Juni 1859, 1-8; 2. Folge: Juli 1859 - Juni
1870, 1-11; 3. Folge: Juli 1870 - Juni 1895, 1-25; 4. Folge:
Juli 1895- , 1- .

88. Poggendorff, Annal.

Annalen der Physik und Chemie von Poggendorff. Leipzig.

1824-1826, 1-8, 8 Bde., 8.
1827 , 9-11, 3 Bde., 8.
1828-1843, 12-60, 49 Bde., 8.
1844-1853, 61-90 (=1-30), 30 Bde., 8.
1854-1863, 91-120 (=1-30), 30 Bde., 8.
1864-1873, 121-150 (=1-30), 30 Bde., 8.
1874-1877, 151-160 (=1-10), 10 Bde., 8.
1877-1899, neue (3.) Folge, 1-69.
1900-1928, 4. Folge, 1-87.
1929-1943, 5. Folge, 1-43.
1947- , 6. Folge, 1- .

89. Prager gelehrte Nachrichten

Prager gelehrte Nachrichten. Prag 1771-1772, 1-2, 2 Bde., 8.

90. Progr. Gymn. Kleinseite, Prag

1851 ?

Kaiserlich-königlich Kleinseitner Gymnasium. Programm.
Prag 1863-64, Rohlicek, 4.

91. Rendiconto delle adunanze, Napoli

Rendiconto delle adunanze e de lavori (fisi e matemat.) .
Napoli 1842-1849, 1-9, 9 Bde., 4.
Napoli 1852-1857, 1-6, 5 Bde., 4.

92. Répertoire de chimie

Société chimique de France, Paris.

Répertoire de chimie pure et appliquée. 1., Okt. 1858 - Dez. 1859.
Répertoire de chimie appliquée. 2- (5), Jan. 1860- Dez. 1863.

93. Serapeum, Leipzig

Serapeum. Zeitschrift für Bibliothekswissenschaft, Handschriften-
kunde und ältere Literatur. Hrsg. von Robert Neumann.
Leipzig 1840-1870, 1-31.

94. Slavische Bibliothek, Wien

Slavische Bibliothek oder Beiträge zur slavischen Philologie

und Geschichte. Hrsg. von Fr. Miklosich und Jos. Fiedler.
Wien 1851-1858, 1-2.

95. Schwarzers allgemeine österreichische Zeitung

Schwarzers allgemeine österreichische Zeitung. (Nr. 110, 21.
Juli, 1848.)

96. Tijdschr. pharm., Voorburg

Tijdschrift voor wetenschappelijke pharmacie benevens mededeelingen over chemie, pharmacie en pharmacognosie van het plantendieren - en delfstoffelijk rijk. Door Haaxman.
(Nederlandsche maatschappij ter bevordering der pharmacie).
Voorburg 1849-1853, Jg. 1-5.
1854-1858, Bd. 1-5 (2. Folge).
1859-1864, Bd. 1-6, (3. Folge).
1865-1867, Bd. 1-3 (4. Folge).

97. Tomascheks Kalender

Tomascheks Kalender zur Verbreitung gemeinütziger Kenntniss.
Wien 1844, Sollinger.

98. Verh. d. nat.-forsch. Ver., Brünn

Verhandlungen des naturforschenden Vereins in Brünn.
Brünn (1862-1876) 1863-1876, 1-14, 14 Bde., 8.

99. Verh. zool.-bot. Ver., Wien

Verhandlungen des zoologisch-botanischen Vereins in Wien.
Wien (1851-1857) 1852-1857, 1-7.

Verhandlungen der K.K. zoologisch-botanischen Gesellschaft in Wien. Wien (1858) 1859, 8.

100. Vjschr. prak. Heilk., Prag

Vierteljahrsschrift für die praktische Heilkunde. Hrsg. von der medizinischen Fakultät in Prag. (Red.: Halla)
Prag (Leipzig) 1844-1879, 1-36 (Nr. 1-144).

Zeitschrift für Heilkunde.
Prag, Wien, Berlin 1880-1907, 1-28.

101. Westermann's Monatshefte

Westermann's Monatshefte.
Braunschweig 1856-1944, 1949- , 1-174, 175- .

1-43: Westermanns Jahrbuch der illustrierten deutschen Monatshefte.

44-50: Jahrbuch der illustrierten deutschen Monatshefte.

51-100: Westermanns illustrierte deutsche Monatshefte für das gesamte Leben der Gegenwart.

102. Wiener entom. Monatsschr.

Wiener entomologische Monatsschrift.
Wien 1857, 1-8.

103. Wilfling, Schulkalender, Prag

Kalender für Aufseher, Katecheten und Lehrer der National-
schulen im Königreich Böhmen auf die Jahre 1789-1798. Hrsg.
von Ignaz Rich. Wilfling.
Prag 1789-1798, Jg. 1-10, Widtmann, 8.

104. Wirthschaftskalender, Prag

Patriotisch-ökonomische Gesellschaft im Königreiche Böhmen, K.K.
(Vlastenecko-hospodářská společnost, C.k.).

Wirthschaftskalender (?)

Böhmisches Herdbuch. Česká kniha plemenní. Neue Schriften.
Prag 1825-1847, 1-10. (2. Ausg. von Nr. 2-9: 1827.)

Tafeln zur Statistik der Land- und Forstwirtschaft des König-
reichs Böhmens. Verhandlungen und Mittheilungen.
Prag 1849-1850, 1-2.

105. Zeitschr. Entom., Leipzig

Zeitschrift für Entomologie von Germar.
Leipzig 1839-1844, 1-5.

Linnaea entomologica. Zeitschrift, herausgegeben von dem ento-
mologischen Vereine in Stettin.
Berlin 1846-1866, 1-16.

106. Živa, Praze

Živa. Časopis přírodních. Praze 1853- , 1- .

107. Zool. Jahrb., Jena

Zoologische Jahrbücher. Jena 1886, 1-2.
Abteilung für Systematik, Geographie und Biologie (Systematik,
Ökologie und Geographie) der Tiere. Jena 1887- , 3- .

108. Ztschr. dt. geol. Ges.

Deutsche geologische Gesellschaft zu Berlin.

Zeitschrift der deutschen geologischen Gesellschaft zu Berlin.
Berlin 1848/49- , 1- .

109. Ztschr. f. Chemie

Kritische Zeitschrift für Chemie, Physik und Mathematik.
(Chemie und die verwandten Wissenschaften.)

Erlangen 1858-1859, 1-2.

Zeitschrift für Chemie und Pharmacie. 1860-1864, 3-7.

Zeitschrift für Chemie. Göttingen 1865-1871, 8-14 (=neue Folge 1-7).

110. Ztschr. Ges. Erdk., Berlin

Zeitschrift für allgemeine Erdkunde.

Berlin 1853-1856, 1-6, neue Folge: 1856-1865, 1-19.

Zeitschrift der Gesellschaft für Erdkunde zu Berlin.

Berlin 1866-1944, 1-36.

Die Erde. 1949- , 1- .

111. Ztschr. österr. Gymn., Wien

Zeitschrift für österreichische Gymnasien.

Wien 1850-1919, 1-68.

Zeitschrift für die deutsch-österreichischen Gymnasien.

Wien 1920, 69.

Vereinigung mit der Zeitschrift für Realschulen unter dem

Titel: Zeitschrift für österreichische Mittelschulen.

Wien, Jan. 1924 - Dez. 1928, 1-3.

L i t e r a t u r v e r z e i c h n i s

1. Allgemeine deutsche Biographie. Hsrg. durch die historische Commission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. 55 Bde. und 1 Registerband.
München - Leipzig 1875-1912, Dunker und Humblot.
Abkürzung: ALB
2. Allgemeines Bücher-Lexikon oder vollständiges Verzeichniß aller von 1700 bis Ende 1871 erscheinenden Bücher, welche in Deutschland und in den durch Sprache und Literatur damit verbundenen Ländern gedruckt worden sind. Hsrg. von Wilhelm Heinsius. 14 Bde.
Leipzig 1812-1871, Gleditsch (Brockhaus).
Abkürzung: H
3. Allgemeines historisches biographisch-literarisches Handwörterbuch aller merkwürdigen Personen, die im ersten Jahrzehnt des XIX. Jahrhunderts usw. gestorben sind.
Wien 1816.
Abkürzung: Allg. hist.-biogr.-lit. Handwörterbuch
4. Allgemeines historisches Künstler-Lexikon für Böhmen und zum Theil auch für Mähren und Schlesien. Gesammelt und bearbeitet von Gottfried Johann Dlabacz. 3 Bde.
Prag 1815, Gottlieb Haase, 4.
Abkürzung: Dlabacz, Allg hist. Künstl.-Lex.
5. Almanach der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften.
Wien 1851-1876, 26 Bde., 8.
Abkürzung: Almanach Akad. Wiss., Wien
6. ARNIM M., Internationale Personalbibliographie. Bd. 1-3.
Leipzig 1933-1963.
Abkürzung: Arnim
7. Bericht über die österreichische Literatur der Zoologie, Botanik und Palaeontologie aus den Jahren 1850, 1851, 1852, 1853. Hsrg. von dem zoologisch-botanischen Vereine in Wien.
Wien 1855, Braumüller.
Abkürzung: Ber. österr. Lit. Zool. Bot. Pal.
8. Bibliographie der deutschen Universitäten, systematisch geordnetes Verzeichnis der bis Ende 1899 gedruckten Bücher und Aufsätze über das deutsche Universitätenwesen, im Auftrag des preußischen Unterrichtsministeriums, bearbeitet von W. Erman und E. Horn. Teil I-III.
Leipzig - Berlin 1904-1905.
Abkürzung: Erman, Horn, Bibliogr. Univ.
9. BORNMÜLLER Franz, Biographisches Schriftsteller-Lexikon der Gegenwart.
Leipzig 1882, Verlag des Bibliographischen Instituts.
Abkürzung: Bornmüller, Schriftsteller-Lexikon.
10. British Union-Catalogue of Periodicals.
Bd. 1-4 und Supplementband.
London 1955-1962, Butterworth.

11. BROCKHAUS, Enzyklopädie. 20 Bde.
Bd. 1-7: 17. völlig neubearbeitete Aufl. des großen Brockhaus, Wiesbaden 1966-1969, Selbstverlag.
Bd. 5-14: 16. völlig neubearbeitete Aufl. des großen Brockhaus, Wiesbaden 1954-1963, Selbstverlag.
Abkürzung: Brockhaus
12. Catalogue collectif Belge et Luxembourgeois des Périodiques Étrangers en Cours de Publication. Rédigé sous la direction de A. Cockx. 2 Bde.
Bruxelles 1965, Culture et Civilisation.
13. Catalogue of Scientific Papers. Four series. Compiled and Published by the Royal Society of London.
 1. Printed By Edward Eyre and William Spottiswode. 1870 (1800-1863).
 2. Sold by John Murray, Albemarle Street; Trübner and Co., Ludgate Hill., London 1879 (1864-1873).
 3. London: C.J. Clay and Sons.
Cambridge University Press Warehouse. Ave Maria Lane, 1894 (1874-1883).
 4. Fourth Series. (1884-1900), Cambridge: At the University Press 1915.Abkürzung: C
14. Catalogue of Scientific Serials 1633-1876. By Samuel H. Scudder. Neudruck: New York 1965, Kraus Reprint Cooperation.
15. Catalogo dei periodici posseduti dall' Università dalla biblioteca Laurenziana Dalle Accademie et da altre istituzioni di Firenze.
Firenze 1963.
16. ČŽIKANN J.J.H. und GRÄFFER F., Österreichische National-Encyklopädie oder alphabetische Darlegung der wissenschaftlichsten Eigenthümlichkeiten des österreichischen Kaiserthums.
Bd. 1: Wien 1835, Beck's Universitäts-Buchhandlung, 768 S., 8.
Bd. 2: Wien 1835, Beck's Universitäts-Buchhandlung, 670 S., 8.
Bd. 3: Wien 1835, Beck's Universitäts-Buchhandlung, 748 S., 8.
Bd. 4: Wien 1836, Beck's Universitäts-Buchhandlung, 642 S., 8.
Bd. 5: Wien 1836, Beck's Universitäts-Buchhandlung, 586 S., 8.
Bd. 6: Wien 1837, Beck's Universitäts-Buchhandlung, 644 S., 8.
Abkürzung: ČŽikann und Gräffer, Österr. Nat.-Encykl.
17. Die Deutsche Karl-Ferdinands-Universität in Prag. Unter der Regierung seiner Majestät des Kaisers Franz Josef I. Hrsg. von Josef Koch.
Prag 1899, Calve.
Abkürzung: Koch, Deutsche K.-F.-Univ., Prag
18. Geschichte der Kaiserlich-Leopoldino-Carolinischen Deutschen Akademie der Naturforscher während des zweiten Jahrhunderts ihres Bestehens.
Jena 1860, Fromann, 336 S.

19. GOEDECKE Karl, Grundriss zur Geschichte der Deutschen Dichtung. 2. neubearbeitete Auflage. Dresden 1929, Verlag von L. Ehlermann. Abkürzung: Goedecke, Grdr. dt. Dicht.
20. GOOVAERTS Léon, Écrivains, artistes et savants de l'ordre de prémontré. Dictionnaire biobibliographique. Bruxelles 1899-1917. Abkürzung: Goovaerts, Dictionnaire biobibliographique
21. HELLER Hermann, Mährens Männer der Gegenwart. Biographisches Lexikon. Dritter Theil: Männer der Wissenschaft. Brünn 1889, Verlag des Verfassers, Winkler, 236 S., 8.
22. Index locupletissimus Librorum. Vollständiges Bücher-Lexikon. Hrsg. von Kayser. Leipzig 1860-1961. Abkürzung: K.
23. Inventaire des périodiques des bibliothèques de Strasbourg par Marie Kuhlmann. Ouvrage publié avec le concours de l'Académie des Sciences. Strasbourg 1937, Bibliothèque Nationale et Universitaire.
24. KOSCH Wilhelm, Das katholische Deutschland. Biographisch-bibliographisches Lexikon. Literarisches Institut P. Haas und Cie. Augsburg 1933-1937, Bd. 1-2. Abkürzung: Kosch
25. KROMBHOLZ J. von, Topographisches Taschenbuch von Prag, zunächst für Naturforscher und Ärzte. Prag 1838, Haase Söhne. Abkürzung: Krombholz, Topographisches Taschenbuch
26. KUKULA R.:
 a) Allgemeiner Deutscher Hochschulen-Almanach. Wien 1888.
 b) Biographisches Jahrbuch der Deutschen Hochschulen. Innsbruck 1892.
 c) Biographisches Jahrbuch der Deutschen Hochschulen. 1. Ergänzungsheft. Innsbruck 1893.
 Abkürzung: Kukula
27. KÜRSCHNER J., Deutscher Gelehrtenkalender. Bd. 1-25. Leipzig 1925-1967. Abkürzung: Kürschner
28. Libussa, Jahrbuch. 1842-1860. Prag, Jg. 1-2. Leitmeritz, Jg. 3-11. Leipzig, Jg. 12-19.
29. LUCA Ignaz de, Das gelehrte Oesterreich. Ein Versuch. Bd.1. 1. Stück: Gedruckt mit von Ghelenschen Schriften, 1776. 2. Stück: Gedruckt bey Joh. Thom. Kalen von Trattnern, k.k. Hofbuchdruckern und Händlern 1778. Abkürzung: Gelehrtes Oesterreich
30. MEUSEL Johann Georg, Das gelehrte Teutschland oder Lexikon der jetzt lebenden teutschen Schriftsteller. Bd. 1-23. Lemgo 1796-1834, Meyer. Abkürzung: Meusel

31. MÜLLER Gertrud, Die Geographie an der Prager Universität von der Josephinischen Studienreform bis zur Errichtung des geographischen Lehrstuhles (1784-1871). Arbeiten des geographischen Institutes der deutschen Universität in Prag. Neue Folge, hrsg. von Bernard Brand, Heft: 9. Prag 1930, K. André, 140 S., 8.
Abkürzung: Müller, Die Geographie an der Prager Universität.
32. Neue Deutsche Biographie. Hrsg. von der historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Berlin 1953-1964, Bd. 1-6.
Abkürzung: NDB
33. Neuer Nekrolog der Deutschen. Hrsg. von F.A. Schmidt, Bd. 1-32. Ilmenau 1824-1856, Voigt.
Abkürzung: NND
34. Österreichisches biographisches Lexikon 1815-1950. Hrsg. von der österreichischen Akademie der Wissenschaften, Bd. 1-3. Graz - Köln 1957-1965, Verlag Hermann Böhlaus Nachf.
Abkürzung: ÖBL
35. Personalstand der Prager Universität von 1817, 1821, 1837, 1851-1860/61.
Abkürzung: Personalstand
36. POGGENDORFF J. Ch., Biographisch-literarisches Handwörterbuch zu den exakten Wissenschaften. 6 Bde. (unterteilt). Leipzig 1863-1940.
Abkürzung: Poggendorff
37. SCHLESINGER Ludwig, Geschichte Böhmens. Prag (Leipzig) 1869, 8.
2. Aufl.: Prag 1870, 8.
Abkürzung: Schlesinger, Geschichte Böhmens.
38. Sudetendeutsche Lebensbilder. Hrsg. von Erich Gierach. Bd. 1-3. Reichenberg 1930, Verlag Gebrüder Spiepel G.m.b.H.
Abkürzung: Sudetendeutsche Lebensbilder
39. TOMEK Wenzel Wladiwoj, Geschichte der Prager Universität. Zur Feier der fünfhundertjährigen Gründung derselben. Prag 1849, Haase Söhne.
Abkürzung: Tomek, Gesch. Prag Univ.
40. UEBERWEG Friedrich, Grundriß der Geschichte der Philosophie. 12. Aufl., neubearbeitet von Traugott Konstantin Oesterreich. Berlin 1923, Verlag bei E.S. Mittler u. Sohn.
Abkürzung: Ueberweg
41. Über entomologische Sammlungen. Hrsg. von Walter Horn und Ilse Hanke. Bd. 2. Berlin 1930.
Abkürzung: Ent. Samml.
42. Vorlesungsverzeichnis der Prager Universität von 1799-1849.
Abkürzung: Vorlesungsverzeichnis

43. Union List of Serials in Libraries of the United States and Canada. 3. Aufl., Bd. 1-5.
New York 1965, Wilson Company.
44. WEGENER Georg, Generalregister zu den Schriften der königlich böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften von 1784-1884.
Prag 1884.
Abkürzung: G.R.
45. WILDBERG C.F.L., Jahrbuch der Universitäten Deutschlands. Jg. 2-3.
Neustrelitz 1811-1812.
Abkürzung: Wildberg, Universitätenalmanach.
46. WOLKAN Rudolf, Geschichte der deutschen Literatur in Böhmen und in den Sudetenländern.
Augsburg 1925.
Abkürzung: Wolkan, Geschichte der dt. Literatur
47. World List of Scientific Periodicals published in the Years 1900-1950.
Third edition, London 1952.
Fourth edition, London 1963-1965, 3 Vols.
48. WURZBACH C. von, Biographisches Lexikon des Kaiserthums Oesterreichs (enthält das Leben der denkwürdigen Personen, welche von 1750-1850 im Kaiserstaat und in seinen Kronländern gelehrt haben). 60 Bde.
Wien 1856-1891, Zemarski.
Abkürzung: Wurzbach
49. ZIEGENFUSS Werner, Philosophen-Lexikon. Handwörterbuch der Philosophie nach Personen.
Berlin 1949, Walter de Gruyter und Co.
Abkürzung: Ziegenfuss

Alphabetisches Verzeichnis der Abkürzungen, die beim Literaturnachweis verwendet wurden mit Angabe der Nummer, unter der sie im Literaturverzeichnis erscheinen.

ADB (1)
Allg. hist.-biogr.-lit. Handwörterbuch (3)
Almanach Akad. Wiss., Wien (5)
Arnim (6)
Ber. österr. Lit. Zool. Bot. Pal. (7)
Bornmüller, Schriftsteller-Lexikon (9)
Brockhaus (11)
C (13)
Czikann und Gräffer, Österr. Nat. Encykl. (16)
Dlabacž, Allg. hist. Künst.-Lex. (4)
Ent. Samml. (41)
Ermann, Horn, Bibliogr. Univ. (8)
G.R. (44)
Gelehrtes Oesterreich (29)
Goedecke, Grdr. dt. Dicht. (19)
Goovaerts, Dictionnaire biobibliographique (20)
H (2)
K (22)
Koch, Deutsche K.-F.-Univ., Prag (17)
Kosch (24)
Krombholz, Topographisches Taschenbuch (25)
Kukula (26)
Kürschner (27)
Meusel (30)
Müller, Die Geographie an der Prager Universität (31)
NDB (32)
NND (33)
ÖBL (34)
Personalstand (35)
Poggendorff (36)
Schlesinger, Geschichte Böhmens (37)
Sudetendeutsche Lebensbilder (38)
Tomek, Gesch. Prag Univ. (39)
Ueberweg (40)
Vorlesungsverzeichnis (42)
Wildberg, Universitätenalmanach (45)
Wolkan Geschichte der dt. Literatur (46)
Wurzbach (48)
Ziegenfuss (49)

	Seite
NIEMETSCHKE Franz Xaver	2-3
NOWODWORSKY Johann	65-66
PADLESACK Johann Paul	VII u. IX
PALACKÝ Jan	104-119
PAUSCHKA Joseph Kalasanz (Talasanz)	VII u. IX
POHL Johann Baptist Emanuel	66-69
PRESL Karl Borsiwoj	80-86
PŘÍHONSKÝ Franz	15-16
RABY Richard	VII
RAMISCH Franz Xaver	141-143
RAMMSTEIN Leopold	VII
REDTENBACHER Ludwig	95-97
RICARD Anselm	VII
ROCHLEDER Friedrich	119-133
SCHLEINPFLUG Bernard	59-61
SCHLEICHER August	51-52
SCHMARDA Ludwig	99-104
SCHOHAN Franz	22-23
SCHWELLE Philipp	VII
SCHWIPPEL Adalbert	VI
SEIBT Karl Heinrich, Ritter von	35-40
SPIRK Anton	16-18
TAUSCH Ignaz Friedrich	70-77
VOIGT Wenzel	1-2
WESSELY Josef	VI
WESSELY Wolfgang	61-62
ZEIDLER Hieronymus Joseph, Freiherr von	18-19

Lebenslauf

Am 16. August 1941 wurde ich, Uta Adelheid Egert, als Tochter des Diplomingenieurs Philipp Egert und seiner Ehefrau Erika, geborene Loesgen, in Quierschied, im Saarland, geboren. Ich besuchte die Volksschule in Dortmund und anschließend das Gymnasium in Bochum, Castrop-Rauxel und Kempten im Allgäu, dessen Besuch ich mit dem Abitur am 20. Juli 1963 abschloß. Im Wintersemester 1963/64 begann ich an der Friedrich-Alexander-Universität in Erlangen Zahnmedizin zu studieren, legte im Mai 1966 mein Vorexamen ab und setzte mein klinisches Studium an den Universitäten in Bonn, Marburg und Erlangen fort. Im Wintersemester 1968 beendete ich mein Studium mit der zahnärztlichen Prüfung in Erlangen. Seither widme ich mich ausschließlich meiner Doktorarbeit.

Offsetdruck-Fotodruck

J. Hogl, 8520 Erlangen Hauptstr. 109, (Nähe Martin-Luther-Platz) Tel. 22990
